BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Amorbach mit Beuchen, Boxbrunn, Neudorf und Reichartshausen

Kirchzell mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell, Preunschen und Watterbach

Schneeberg mit Hambrunn und Zittenfelden

Weilbach mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach, Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Woche: 49/2017 5. Dezember 2017

Hambrunn

kostenlos & zuverlässig in 5.500 Haushalte

Seit 1888
Wir bringen's ...garantiert!
BAUSTOFFE
HÄFNER
AMORBACH · Weilbacher Straße 13 ✆ 09373·1312

ZUKUNFTSORIENTIERTE GEBÄUDETECHNIK
Claus Fecher
Heizung · Sanitär · Energie
INNOVATIVE TECHNOLOGIEN UND EFFIZIENTE KONZEPTE
Gas-Wasser-Installation
Innovative Heiztechnik
Regenerative Energien
Traumbäder
Wohnraumlüftung
Hydraulischer Ableich
Wartung und Service
Claus Fecher GmbH
Im Küsterlein 1
63936 Schneeberg
Tel. 09373 2275
info@fecher-haustechnik.de
www.fecher-haustechnik.de

Bericht aus der Stadtratsitzung vom 16.11.2017

Vorstellung der Planung zur Generalsanierung und Kostenberechnung für den Umbau des Rathauses (Verwaltungsgebäude) und Beschlussfassung über die Durchführung der Maßnahme

Bereits im Jahre 2006 beauftragte der damalige Stadtrat das Architekturbüro Stendel mit der Vor-, Entwurfs- und Genehmigungsplanung für das Alte und Neue Rathaus. Die beabsichtigte Sanierungsmaßnahme wurde jedoch nicht umgesetzt. Im Jahre 2009 bestand über das Förderprogramm „Konjunkturpaket“ die Möglichkeit einer höheren Bezuschussung für energetische Sanierung. Der nun amtierende Stadtrat beschloss, die Sanierungsmaßnahme im Förderprogramm anzumelden. Aufgrund dessen, dass die Stadt Amorbach gleichzeitig auch für die städtische Kindertagesstätte und über den Schulverband für die Parzival Mittelschule Förderanträge eingereicht hatte, wurde die Rathaussanierung nicht berücksichtigt.

Um weiteren Schaden am Alten Rathaus abzuwenden, wurde im Jahre 2010 eine Notsanierung in Höhe von 42.000 € durchgeführt.

Im Oktober 2015 gab es erneut die Möglichkeit, in einem neu aufgelegten „Kommunalinvestitionsförderprogramm“ die Maßnahme anzumelden. Diese Chance wurde genutzt und die Stadt Amorbach reichte ihre Bewerbung im Februar 2015 auf Grundlage der vorhanden Pläne mit aktualisierten Kosten in Höhe von 2.631.749,13 € ein. Nach erfolgreichen Verhandlungen wurde der Stadt Amorbach mitgeteilt, dass für die Maßnahme mit 1.8 Mio. Euro an Förderung gerechnet werden kann. Eine genaue Förderhöhe hänge jedoch von der konkreten Antragsprüfung ab, welche zu erstellen sei. Gleichzeitig wurde dem vorzeitigen Maßnahmenbeginn zugestimmt. Dem Stadtrat war klar, dass es nur durch diese einmalig hohe Förderung möglich sein wird, die Generalsanierung mit barrierefreiem Zugang durchzuführen. Aus dieser Überlegung heraus beauftragte der Stadtrat die Verwaltung im Juni 2016, das Antragsverfahren schnellstmöglich vorzubereiten. Genaue Berechnungen der einzelnen Kostengruppen und Aktualisierung der Planungen hinsichtlich der aktuellen Energieeinsparverordnung (ENEV) ergab nun eine Kostensteigerung auf 3.216.204,91 €. Im Mai 2017 wurde der Bewilligungsbescheid mit gleichbleibender Förderzusage in Höhe von 1,8 Mio. € zugestellt.

Nach Beauftragung der weiteren Leistungsphasen stieg die Kostenberechnung erneut auf nun 3.545.881 €, was einen Eigenanteil in Höhe von 1.745.881 € erfordert.

Nach intensiven Beratungen und mehreren Sitzungen kam der Stadtrat zu dem Ergebnis, die Notbremse zu ziehen und die Ausschreibung nicht auf den Weg zu brin-

gen. Der nun benötigte Eigenanteil wäre gegenüber den Auflagen zur Haushaltskonsolidierung seitens des Staatsministeriums für Finanzen, Landesentwicklung und Heimat kontraproduktiv und gefährdet aufgrund einer weiteren Verschuldung sogar eine Rückforderung von Stabilisierungshilfe.

Stadtrat Bernhard Springer äußerte sich für die CSU-Fraktion dahingehend, dass sich die Fraktion ausführlich mit dieser Thematik beschäftigt habe und man in allen Punkten einer Meinung war.
Einig sein man sich zunächst, dass das Rathausgebäude unbedingt saniert werden muss. Neben der energetischen Sanierung und der Schaffung eines behindertengerechten Zugangs müsse auch der katastrophale bauliche Zustand verbessert werden. Hier nannte Springer, dass teils Fenster nicht zu öffnen seien, der Putz von der Wand falle, Sanitär- und Sozialräume in einem erschütternden Zustand seien. Man müsse einerseits den Bürgern hier eine vertretbare öffentliche Einrichtung präsentieren, andererseits aber auch natürlich den eigenen Bediensteten, die hier täglich wirken, vertretbare Arbeitsbedingungen schaffen.

Darum habe man seit langem dieses Ziel verfolgt und gejubelt, als das Kommunalinvestitionsförderprogramm hier scheinbar eine Realisierungschance bot.

Für die CSU Fraktion war klar, dass auch der Eigenanteil von 800.000 € immer noch hoch sei und die Stadt auch an die Grenzen der finanziellen Belastbarkeit bringen würde, man war aber der Ansicht, mit viel Anstrengung dies meistern zu können, so Springer. Die nun vorliegen Zahlen haben alle jedoch erschüttert und ein Eigenanteil von nun 1,7 Mio. € ist nach Ansicht der CSU-Fraktion nicht zu schultern. Dies wäre in der momentanen Situation absolut unverantwortlich. Durch die Stabilisierungshilfe und den konsequenten Haushaltsstabilisierungskurs ist endlich Licht am Ende des Tunnels erkennbar. Dies würde man mit dieser Maßnahme, die die Stadt auf viele Jahre hin finanziell absolut einschnüren würde, wieder zerstören, so Springer weiter. Zudem sei er persönlich immer wieder verwundert über diese Gesamtkosten von rd. 3,5 Mio. €, für die man problemlos 15 schlüsselfertige Einfamilienhäuser bauen könne.
Nach seiner Ansicht sei der Bevölkerung in unserer Situation nicht vermittelbar, eine solche Summe für die Sanierung eines bestehenden Gebäudes auszugeben. Es sei zwar ungewöhnlich, eine Baumaßnahme in dieser Phase zu stoppen, aber man sei sich einig, dass hier die Notbremse gezogen werden müsse. Die CSU-Fraktion würde daher der Ausführung der vorgestellten Planung nicht zustimmen. Gleichwohl müsse und wolle man die Sanierung und die Förderung im Kommunalinvestitionsprogramm im Auge behalten, die Maßnahme aber in abgewandelter und günstigerer Form umsetzen.

Stadtrat Burschik ging für die SPD-Fraktion auf die Kostenentwicklung vom Zeitpunkt des Grundsatzbeschlusses mit einem Eigenanteil i. H. v. 800.000 € bis zur letzten Vorstellung durch das Architekturbüro Stendel letzte Woche von nun 1.700.000 € ein. Er erinnerte an die Presseveröffentlichung durch das Landratsamt, in welcher zur Preisentwicklung auf dem Bausektor bei Aufträgen durch die öffentliche Hand eingegangen wurde. Hier sei dargestellt, dass aufgrund einer hohen Kostenentwicklung immer mehr Bauobjekte gestoppt würden.

Dies sei hinsichtlich eigener Erfahrungen gerade beim Eingriff in Altbausubstanzen mit Sicherheit auch bei der angestrebten Rathaussanierung gegeben und mit einer noch höheren Summe zu rechnen, welche nicht zu schultern sei, so Burschik.

Die Aussagen des Büros Stendel zur Möglichkeit der Aufhebung einer Ausschreibung seien nach eigenen Erkenntnissen nicht bzw. nur teilweise zutreffend. Das Risiko einer Ausschreibung nach aktueller Planung sei deshalb für die SPD-Fraktion zu hoch. Ebenso sei der zu erwartende Eigenanteil von befürchteten 2 Mio. € auch gerade wegen der erhaltenen Stabilisierungshilfe und der Versuche der Haushaltskonsolidierung für seine Fraktion nicht vertretbar, so Burschik. Dennoch soll die bis Ende 2020 zugesagte Förderung trotzdem nach Möglichkeit in Anspruch genommen werden. Burschik sprach sich für seine Fraktion dahingehend aus, dass eine Überarbeitung der Planung schnellstens gestartet wird, da anstehende Reparaturmaßnahmen im energetischen Bereich und eine Barrierefreiheit dringend erforderlich seien.

Stadtrat Schötterl bedanke sich für die Fraktion der Freien Wähler bei Bürgermeister und den verantwortlichen Personen der Verwaltung, welche sich für die hohe Förderung von 1,8 Mio. € eingesetzt haben. Er äußerte sich dahingehend, dass man mit dem heutigen Beschluss aller Verantwortung als gewählte Mandatsträger gerecht werde. Man habe sich fachlich so tief in die Materie eingearbeitet, dass es jetzt unbedingt gilt, die Reißleine zu ziehen, um nicht die Ziele der dankenswerter Weise gewährten Stabilisierungshilfen zu gefährden. Die Kostensteigerungen und eine zusätzliche Kostenunschärfe von bis 10% und mehr, auch aufgrund der ungünstigen Ausschreibungslandschaft, zwingen zu diesem Beschluss, so Schötterl. Dies auch wenn allen völlig klar ist, dass aufgrund der maroden Bausubstanz unbedingt etwas gemacht werden muss, gerade auch im Hinblick auf die Verantwortung für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Verwaltung. Schötterl packte fast schon die blanke Wut, dass man trotz Höchstförderungen nicht einmal mehr in der Lage sei, wirtschaftlich und strukturell Zukunftsprojekte zu verwirklichen, weil die Stadt sich nicht einmal den prozentual geringen Eigenanteil leisten könne. Man dürfe und könne insofern nicht einmal mehr das machen, was für die Bevölkerung sinnvoll ist. Andere Kommunen lachen über einen solchen Eigenanteil und nehmen die teils völlig unnötigen staatlichen Förderungen als Zubrot, so Schötterl. Die Stadt sei finanziell und strukturell in einer wunderschönen Tallage gefangen, „umzingelt“ von Naturschutzgebieten, die kaum noch eine eigenständig geplante Entwicklung ermöglichen. Die verfassungsmäßig garantierte kommunale Selbstverwaltung mit allen Pflichten und Aufgaben auch für „arme“ Kommunen lässt nach Sicht der Freien Wähler grüßen. Nach Ansicht Schötterls sei es absolut notwendig, dass sich für Kommunen wie Amorbach endlich ein Solidargedanke in Kreis, Bezirk und Land entwickele.

Das Gremium beschloss, die Generalsanierung des Neuen Rathauses mit der nun vorliegenden Kostenberechnung in Höhe von 3.545.881,69 € und den damit einhergehenden finanziellen Auswirkungen für die Stadt Amorbach nicht durchzuführen. Die Verwaltung wurde beauftragt, mit der Regierung von Unterfranken und im Rahmen des Kommunalinvestitionsprogramms die Sanierungs- und Umbaumaßnahme zu bewerten und eine kostengünstigere alternative Lösung zu erarbeiten.

Freibad Kinderbecken Vorstellung der Planung

Bereits im Jahre 2014 hatte der Förderverein „Freunde des Freibades Amorbach“ der Stadt Amorbach ein Sanierungskonzept des Freibades vorgestellt. Dieses Konzept sah eine Prioritätenliste vor, dass in fünf Jahren in gemeinsamer Kooperation die Sanierung durchgeführt werden könnte. 1. Bürgermeister Peter Schmitt nahm dies zum Anlass, zusammen mit dem Förderverein „Freunde des Freibades Amorbach“ seinen Kollegen des Amorbacher Raumes das Sanierungskonzept zu präsentieren. Dies unter dem Gesichtspunkt, dass es Zielsetzung der Odenwald-Allianz war, dass der Betrieb sowie die Unterhaltung der Schwimmbäder im Allianzgebiet neu organisiert werden sollten. Der Markt Schneeberg hatte der Stadt Amorbach auf Grundlage des vorgestellten Sanierungskonzeptes 32.000 € aufgeteilt auf fünf Jahre zugesagt. Der Markt Weilbach beteiligt sich mit 50.000 € und darüber hinaus noch beim Betriebskostendefizit. Der Markt Kirchzell hatte mit Schreiben vom 09.03.2017 eine Unterstützung hinsichtlich eigener anstehender Projekte gänzlich verneint.

Die Stadt Amorbach hatte in diesem Jahr mit eigenen Mitteln die Sanierung des 1. Bauabschnittes, Sanierung des Empfangsgebäudes, in Höhe von 53.635 € abgeschlossen. Nun folgt die Installation des Kassenautomaten, welcher mit 30.000 € veranschlagt wurde sowie die Sanierung der Damenduschen in Höhe von 6.700 €. Der 2. Bauabschnitt sieht den Neubau des Kinderbeckens vor, das mit 180.000 € kalkuliert wurde. Da die Stadt Amorbach aber aufgrund der Stabilisierungshilfe und der damit einhergehenden Haushaltskonsolidierung keine neuen Investitionen tätigen darf, ist eine solche Maßnahme für die Stadt nicht möglich. Damit dies aber realisiert werden kann, haben weitere Partner ihre Unterstützung zugesichert. Mit der Unterstützung der bereits genannten Kommunen beteiligt sich der Förderverein „Freunde des Freibades Amorbach“ mit rd. 80.000 €, die Joachim und Susanne Schulz Stiftung mit 60.000 € sowie das Ingenieurbüro Klingenmeier mit 30.000 €. Nur durch die vorbildliche Arbeit und großartige Unterstützung des Vereins, der Märkte Schneeberg und Weilbach, der Joachim und Susanne Schulz Stiftung sowie dem Ingenieurbüro Klingenmeier kann diese Maßnahme verwirklicht werden. Ziel ist es, dass vor der Saison und im Rahmen des Schwimmbadfestes die Sanierung abgeschlossen ist und der Neubau des Kinderbeckens errichtet wurde. Alle Fraktionen bedankten sich für das vorgestellte Sanierungskonzept sowie die hervorragende Planung des Kinderbeckens beim Ing.-Büro Klingenmeier, welches mehr vorsieht als lediglich nur ein Kinderbecken. Stadtrat Bernhard Springer meinte, dass hier mit sehr viel Liebe zum Detail gearbeitet worden sei.

Da nun mit den Kooperationen der Haushaltskonsolidierungskurs der Stadt Amorbach weiter eingehalten werden kann, stimmte das Gremium einstimmig der Maßnahme zu.

Bauantrag der Eheleute Anne und Peter Sennert auf Abbruch und Neuerrichtung eines Satteldaches in der Bauhofstraße 17

Die Eheleute Sennert beabsichtigen, das o.g. Anwesen, ein traufseitiger, zweigeschossiger Sandsteinbau, mit rückseitigem neuerem Anbau durchgreifend zu sanieren. Es soll eine Wohneinheit für die junge Familie geschaffen werden.

Für das Vorhaben wird eine Abweichung zur BayBO § 6 hinsichtlich der Grenzbebauung benötigt. Ebenfalls ist eine Befreiung von der Gestaltungssatzung bezüglich

Trauf- und Firsthöhen sowie für Loggien und Balkone erforderlich. Der Stadtrat begrüßt diesen Bauantrag, durch welchen erneut ein Leerstand in der Innenstadt geschlossen würde. Nach Aussagen des Städteplaners Tropp sei die Bauhofstraße durch eine nahezu geschlossene, beidseitige Bebauung in zwei- bis dreigeschossiger Bauweise geprägt, sodass sich das Vorhaben städtebaulich gut einfügen lässt. Das Gremium erteilte das gemeindliche Einvernehmen mit den entsprechenden genannten Befreiungen.

Bauantrag von Andrea Grosse Dütting auf Anbau eines Geräteraumes in der Amorsbrunner Straße 53

Das Bauvorhaben befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Amorsbrunner Weg II“. Es handelt sich um ein sogenanntes allgemeines Wohngebiet.
Es ist beabsichtigt, am bestehenden Wohnhaus auf der straßenabgewandten Seite einen Geräteraum mit einer Größe von 6,91 m x 3,50 m zu errichten. Dieser Geräteraum soll aus Holz-Fachwerkwänden hergestellt und mit Holz verkleidet werden. Der Stadtrat stimmte dem Bauantrag einstimmig zu.

Feststellung der Jahresrechnung 2016 mit Genehmigung der außer- und überplanmäßigen Ausgaben sowie Beschluss über die Erteilung der Entlastung der Jahresrechnung gem. Art. 102 Abs. 3 Satz 1 GO

Gemäß Art. 102 Abs. 3 Satz 1 der Gemeindeordnung hat der Stadtrat nach Durchführung der örtlichen Rechnungsprüfung und Aufklärung etwaiger Unklarheiten die Jahresrechnung in öffentlicher Sitzung festzustellen und über die Entlastung zu beschließen.

Aufgrund Art. 49 der Gemeindeordnung hat der 1. Bürgermeister an der Beratung und Abstimmung zur Beschlussfassung nicht teilzunehmen. Den Vorsitz bei diesem Tagesordnungspunkt oblag dem 2. Bürgermeister Wolfgang Härtel.

Mit der Entlastung wird zum Ausdruck gebracht, dass der Stadtrat mit der Abwicklung der Finanzwirtschaft im betreffenden Haushaltsjahr einverstanden ist, dass er die Ergebnisse billigt und auf haushaltsrechtliche Einwendungen verzichtet. Ein Verzicht auf Schadensersatzansprüche ist mit der Erteilung der Entlastung jedoch nicht verbunden. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 10.08.2017 die örtliche Rechnungsprüfung für das Jahr 2016 durchgeführt. Das Prüfungsergebnis wurde in der Sitzung des Stadtrates am 26.10.2016 behandelt.

Gemäß Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung hat nunmehr der Stadtrat die Jahresrechnung zzgl. Allen Anlagen nach § 77 Abs. 2 der Kommunalen Haushaltsverwaltung festzustellen.

Die Jahresrechnung 2016 schließt in den Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt mit 10.778.609,61 € und im Vermögenshaushalt mit 3.961.644,91 € ab.

Der Stadtrat stellte das Jahresrechnungsergebnis 2016 einschließlich der nach § 77 KommHV genannten Anlagen gemäß Art. 102 Abs. 3 Satz 1 GO fest und erteilte für die Jahresrechnung 2016 die Entlastung gemäß Art. 102 Abs. 3 GO. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben wurden genehmigt.

15. Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung eines qualifizierten Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Bahnhofsgelände Süd-Ost“

Aufgrund geänderter Besitzverhältnisse im Bahnhofareal haben sich Schwierigkeiten hinsichtlich einzelner Zufahrten ergeben. Die Stadt Amorbach verfolgt bereits seit Jahren mit dem Erlebnisbahnhof ein Gesamtkonzept im gesamten Bahnhofareal. Aufgrund der durch Grundstückserwerb entstandenen Zufahrtsschwierigkeiten hatte der Stadtrat mit Beschluss vom 04.08.2016 die Einleitung eines Verfahrens zur 15. Änderung des Flächennutzungsplanes, die Aufstellung eines qualifizierten Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Bahnhofsgelände Süd-Ost“ verabschiedet und zur Sicherung der künftigen Planungen eine Veränderungssperre nach § 14 BauGB ff erlassen. Nachdem sich die betroffenen Grundstückseigentümer nun geeinigt haben, besteht aufgrund der aktuellen Entwicklung keine Notwendigkeit mehr, die Veränderungssperre aufrecht zu erhalten und die Bauleitplanung weiter zu forcieren.

Das Gremium stimmte der Satzung „Satzung zur Aufhebung der Veränderungssperre zum Bebauungsplanverfahren „Gewerbegebiet Bahnhofsgelände Süd-Ost“ zu. Der Beschluss vom 04.08.2016 zur 15. Änderung des Flächennutzungsplanes und zur Aufstellung des qualifizieren Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Bahnhofsgelände Süd-Ost“ wurde in vollem Umfang aufgehoben.

Aufhebung und Neuerlass der Gemeindeverordnung über den Vollzug des Ladenschlussgesetzes

Aufgrund dessen, dass beim Advents- und Weihnachtsmarkt ein verkaufsoffener Sonntag, sofern dieser auf ein Dezemberwochenende fällt, für den Einzelhandeln nicht möglich ist, hatte sich die Stadtverwaltung an den Handelsverband Bayern gewandt. Hier suchte man im Interesse des Einzelhandels nach Möglichkeiten. Die Stadt Amorbach hat am 05. April 1990 eine Gemeindeverordnung über den Vollzug des Ladenschlussgesetzes erlassen, welche zum 27.08.2001 und zum 23.09.2008 bereits geändert wurde.

Aktuell ist in dieser Satzung festgelegt, dass an folgenden Tagen von 13.00 bis 18.00 Uhr ein verkaufsoffener Sonntag ist:

- Frühjahrsmarkt
- Pfingstmarkt
- Wendelinusmarkt
- Weihnachtsmarkt (sofern dieser auf einen Novembertag fällt)

Da es den Pfingstmarkt bereits seit einigen Jahren nun nicht mehr gibt, musste die Satzung dahingehend aktualisiert werden. Um dem Einzelhandel einen Verkauf am Weihnachtsmarkt, wenn dieser in den Dezember fällt, nun zu ermöglichen, hat sich die Sachbearbeiterin Frau Hollenbach nach den Empfehlungen des Handelsverbandes an die Rechtsaufsicht gewandt. Hier wurde mitgeteilt, dass die Stadt Amorbach gemäß 10 Abs. 1 i.V.m. § 14 Ladenschlussgesetz eine der Gemeinden im Landkreis sei, die durch Rechtsverordnung im Dezember einen Tag bestimmen kann, an dem Geschäfte öffnen können. Voraussetzung hierfür sei allerdings, dass durch die Geschäfte eines der folgenden Dinge angeboten wird:

Badegegenstände, Devotionalien, frische Früchte, alkoholfreie Getränke, Milch und Milcherzeugnisse, Süßwaren, Tabakwaren, Blumen und Zeitungen sowie Waren, die

für diese Orte kennzeichnend sind. Diese Regelung ist auf den 1. Adventssonntag, sofern er auf einen Dezembertag fällt, zu beschränken und in der neuen Satzung mitaufzunehmen. Somit wäre es für die Geschäfte problemlos möglich, auch an einem Weihnachtsmarkt im Dezember zu öffnen, sofern eine der o.g. Waren zum Verkauf mit angeboten wird. Der Stadtrat war sich dahingehend einig, dies den Gewerbetreibenden zu ermöglichen und beschloss einstimmig die Verordnung der Stadt Amorbach über den Vollzug des Ladenschlussgesetzes (LadSchlG).

Verschiedenes

2. Bürgermeister und Seniorenbeauftragter Wolfgang Härtel ging auf die konstituierende Sitzung des Seniorenbeirats der Stadt Amorbach ein. Er informierte, dass einstimmig Herr Georg Elflein zum Vorsitzenden gewählt wurde. Seine Stellvertreterin sei Frau Ursula Thieme und als Schriftführerin wurde Frau Hannelore Herkert verpflicht. Darüber hinaus gehören dem Seniorenbeirat Monika Klingenmeier-Häfner und Erich Zipf an. Herr Härtel ging auch nochmals auf die Ziele und die Satzung des Seniorenbeirates ein. Wichtige Aufgaben und Ziele seien u. a. die Schaffung und Erhaltung von Lebensqualität im Alter und von Teilhabemöglichkeiten am gesellschaftlichen Leben der Senioren. Seit der Gründung des Seniorenbeirats seien verschiedene Anregungen des Gremiums umgesetzt worden. Jedoch seien besonders im Hinblick auf die Barrierefreiheit in der Stadt noch große Anstrengungen erforderlich, um die gesetzten Ziele wirklich erreichen zu können. Er forderte die Verwaltung auf, entsprechend der Satzung des Seniorenbeirates den Beirat bei allen Themen, welche die Senioren betreffen, frühzeitig zu integrieren.

Bürgersprechstunde

Herr Gerd Lorenz meldete sich zu Wort und ging auf die schlechte Straßensituation der Otterbacher Straße ein. Er lebe nun bereit 25 Jahre in wunderschöner Lage und würde gerne noch eine Sanierung der Straße erleben. Selbstverständlich sei ihm die finanzielle Situation der Stadt bewusst und er erkenne auch an, dass man bemüht sei, immer wieder entstehende Löcher zu schließen. Da ein Neuaufbau nach seiner Einschätzung nicht in greifbarer Nähe sei, habe er sich mit einer bekannten Baufirma in Verbindung gesetzt. Diese habe ihm eine Sanierungsmöglichkeit vorgeschlagen, welche er erläuterte und bat die Stadtverwaltung, sich mit dem Sanierungsvorschlag auseinanderzusetzen. Seitens des 1. Bürgermeisters wurde Herrn Lorenz mitgeteilt, dass die Kostenberechnungen für eine Sanierung bis Abfahrt Schafhof in Höhe von rd. 600.000 € kalkuliert wurden. Diese Ortsverbindungsstraße sei jedoch nur mit einer Förderung zu stemmen. Herrn Lorenz wurden die Fördermöglichkeiten erläutert und zugesichert, dass das städtische Bauamt seinen Sanierungsvorschlag analysiert.

Ihr
Peter Schmitt
1. Bürgermeister

Stadtratsitzungen in Amorbach

Die nächsten Stadtratsitzungen sind an folgenden Terminen vorgesehen:

Donnerstag, 07.12.2017 (letzte Sitzung in diesem Jahr)

Anträge zu Sitzungen sollen 10 Tage vorher der Verwaltung vorliegen.

Sprechstunden des 1. Bürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde findet an folgendem Termin statt:

Dienstag, 12.12.2017 von 9.00 – 11.00 Uhr

In diesem Zeitraum steht Ihnen Herr 1. Bürgermeister Schmitt oder sein Vertreter ohne vorherige Terminabsprache für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Außerhalb dieser Zeit wird um vorherige Terminvereinbarung über das Vorzimmer (Tel. 209-11) gebeten.

Wasser-/Kanalgebühren Abrechnung 2017

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

bereits seit einigen Jahren hat es sich bewährt, dass zum Jahresende durch Sie selbst die Zählerstände an den Wasseruhren abgelesen werden. Sie haben dadurch einen eigens kontrollierten Stand und können diesen mit der im Januar ergehenden Gebührenabrechnung vergleichen.

Aus diesem Grund bitten wir Sie zum

31. Dezember 2017

den aktuellen Zählerstand der Wasseruhren auf den in diesem Amts- und Mitteilungsblatt beigefügten Postkarten einzutragen und der Stadt Amorbach zuzuleiten.

Gerne können Sie aber auch den Stand per e-mail (rita.starke@stadt-amorbach.de) übermitteln.

Bitte beachten Sie, dass es Wasseruhren OHNE und MIT (2 oder 3) Kommastellen gibt (Rote Zahlen sind Kommastellen).

Bedenken Sie bitte auch, wenn uns **bis zum 02.01.2018 keine Meldung von Ihnen vorliegt**, dass wir gehalten sind den **Verbrauch zu schätzen.**

Bei den Anwesen, die nicht von Hausherr/Hausherrin bewohnt werden, und die keine Hausverwaltung haben, bitten wir die Mieter/Nutzer die Ablesung vorzunehmen oder den Eigentümer zu verständigen.

Schmitt
1. Bürgermeister

Verordnung der Stadt Amorbach über den Vollzug des Ladenschlussgesetzes (LadSchlG)

Die Stadt Amorbach erlässt gemäß § 14 Abs. 1 und § 10 Abs. 1 des Gesetz über den Ladenschluss in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 2003 (BGBl. I S. 744), das zuletzt durch Artikel 430 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) geändert wurde mit Stadtratsbeschluss vom 16.11.2017 folgende

Verordnung über den Vollzug des Ladenschlussgesetzes (LadSchlG)

§ 1
In der Stadt Amorbach dürfen anlässlich folgender Märkte:

- Frühjahrsmarkt
- Wendelinusmarkt
- Weihnachtsmarkt (sofern dieser auf einen Novembertag fällt)

die Verkaufsstellen sonntags aufgrund § 14 Abs. 1 LadSchlG abweichend von § 3 Nr. 1 LadSchlG von 13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

§ 2
Sofern der Weihnachtsmarktsonntag auf einen Dezembertag fällt, dürfen Verkaufsstellen gemäß § 10 Abs. 1 LadSchlG von 13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet sein, sofern sie eine der folgenden Dinge verkaufen:

- Badegegenstände,
- Devotionalien,
- frische Früchte,
- alkoholfreie Getränke,
- Milch und Milcherzeugnisse,
- Süßwaren,
- Tabakwaren,
- Blumen und Zeitungen sowie
- Waren, die für diese Orte kennzeichnend sind.

§ 3
Diese Verordnung tritt zum 01.12.2017 in Kraft.
Die Gemeindeverordnung über den Vollzug des Ladenschlussgesetzes vom 05.04.1990 mit der 1. Änderung vom 27.08.2001 und der 2. Änderung vom 23.09.2008 tritt gleichzeitig außer Kraft.

Amorbach, den
Stadt Amorbach

Schmitt
1. Bürgermeist

Einladung zum Kaffeenachmittag

Zu einem gemütlichen Kaffeenachmittag am

Freitag, 15. Dezember 2017, um 15.00 Uhr,

möchte die Stadt Amorbach alle älteren Bürgerinnen und Bürger aus Amorbach und den Stadtteilen in das „Café Schloßmühle“ einladen.

Wie in den Vorjahren auch, wird diese Einladung durch ein Vermächtnis einer auswärts verstorbenen Persönlichkeit, die mit Amorbach sehr eng verbunden war, möglich.

Im Rahmen dieser Veranstaltung möchte ich Sie über das kommunalpolitische Geschehen in diesem Jahr informieren und auch einen Ausblick auf das Jahr 2018 geben.

Über eine zahlreiche Teilnahme würde ich mich sehr freuen.

Es ergeht keine weitere persönliche Einladung.

Mit freundlichen Grüßen
Peter Schmitt
1. Bürgermeister

Fundsachen in Amorbach

Fundsachen	**Fundort**
Kinder-Geldbeutel pink	vor dem Rathaus Amorbach
Herren-Lederhandschuhe	Parkplatz oberes Tor
Hörgerät	vor Bäckerei Schlär

Wir gratulieren in Amorbach

13.12.2017	Herrn Jan Burschik, Leipziger Str. 18	zum 70. Geburtstag
14.12.2017	Frau Hildegard Lücking, Herzogin-von-Kent-Str. 9	zum 90. Geburtstag
18.12.2017	Thielke Wolfgang, Steinerne Gasse 10	zum 70.Geburtstag

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 17.11.2017

Bericht zu Anfragen aus dem Gemeinderat

Bürgermeister Stefan Schwab berichtete zur Anfrage des Gemeinderates Peter Schwab (CSU), dass ein staatliches Programm zur Förderung des Mobilfunkausbaus derzeit nicht aufgelegt sei.

Zur Anfrage des Gemeinderates Rudi Frank (FW) teilte er mit, dass die Quehenberger Logistics GmbH, die Kosten für den Einsatz wegen des LKW's, der aus der Umleitung geborgen werden musste, beglichen hat.

Abrechnung von Maßnahmen des Jahres 2016

Kämmerer Siegfried Walz berichtete über die Maßnahmen des Haushaltsjahres 2016 und die dabei entstandenen überplanmäßigen Ausgaben. Der Gemeinderat nahm die Abrechnung zur Kenntnis und genehmigte die überplanmäßigen Ausgaben von insgesamt 222.246,41 €. Der Großteil der überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 149.100,85 € ist für den Grunderwerb des Gästehauses Hauptstraße 62 a entstanden und lediglich auf eine Umbuchung im Haushalt zurückzuführen, da der Ansatz ursprünglich auf einer anderen Haushaltsstelle ausgewiesen war. Die tatsächlichen Mehrausgaben für den Erwerb des ehemaligen Gasthauses „Zum weißen Ross" und des Gästehauses betragen 10.608,11 €. Weitere überplanmäßige Ausgaben sind entstanden für die Abschlagszahlung für den Wasserleitungsbau in der Ortsdurchfahrt von 42.728,98 €, die auf den schnelleren Baufortschnitt zurückzuführen sind. Weitere unabwendbare Ausgaben wurden überplanmäßig aufgewendet für:

- Ausstattung der 4. Klasse der Grundschule von 7.504,83 €
- Städtebauliche Planung für die Neugestaltung der Ortsmitte von 6.528,64 €
- Ersatzstraßenleuchten in Buch, Watterbach und Breitenbuch und im Raiffeisenring von 7.378,44 €
- Überwachungs- und Messeinrichtungen in der Kläranlage von 6.694,94 €
- eine Pumpe im Hochbehälter Watterbach und eine Motordosierpumpe im Wasserwerk Ottorfszell von 5.309,73 €

Örtliche Rechnungsprüfung und Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2016 sowie Entlastung des Bürgermeisters

Gemeinderat Rudi Breunig (CSU) trug die Prüfungserinnerungen, die sich bei der örtlichen Rechnungsprüfung ergeben haben, vor und Kämmerer Siegfried Walz beantwortete die einzelnen Erinnerungen. Er stellte schließlich das Ergebnis der Jahresrechnung 2016 mit bereinigten Solleinnahmen und –ausgaben von 7.664.934,00 € fest. In diesen Sollausgaben sind enthalten:

- Entnahme aus der allgemeinen Rücklage 2015 2.334.419,23 €

• Zuführung zum Vermögenshaushalt 566.707,06 €
Zuführung zur allgemeinen Rücklage 2016 1.686.130,59 €
Ein Sollfehlbetrag entstand für das Jahr 2016 nicht.
Der Gemeinderat stellte nach Aufklärung der Prüfungserinnerungen der örtlichen Rechnungsprüfung die Jahresrechnung 2016 in der vorgetragen Form fest und erteilte dem Bürgermeister auf Vorschlag des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses Entlastung.

Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung

Die Verwaltung hat auf der Grundlage der Jahresrechnung 2016 die laufende mehrjährige Gebührenkalkulation für die Wasserversorgung vorgenommen und ein Jahresdefizit von 52.407,05 € ermittelt, das im Wesentlichen auf den Mehraufwand für die Beseitigung von Rohrbrüche von ca. 46.400,00 € und den Rückgang der Gebühreneinnahmen von ca. 7.000,00 € durch den geringeren Wasserverbrauch entstanden ist. Nachdem der Gemeinderat festgelegt hat, dass der Kalkulationszeitraum vorzeitig abzubrechen ist, wenn das Jahresdefizit einen Betrag von 40.000,00 € überschreitet und dieser Betrag überschritten wurde, hat der Gemeinderat den Kalkulationszeitraum für die Jahre 2015 bis 2018 vorzeitig abgebrochen. Nachdem der wesentliche Anteil der Kosten der Wasserversorgung Aufwand für den Unterhalt der Anlage und der Leitungen darstellt, der verbrauchsunabhängig immer anfällt, hat der Gemeinderat beschlossen, eine Änderung der Strukturen der Wassergebühren anzugehen und die verbrauchsunabhängigen Kosten stärker aus dem Aufkommen aus der Grundgebühr zu decken. Dazu wurde die Grundgebühr für den ersten Zähler eines Grundstücksanschlusses mit einem Nenndurchfluss bis 6 m³/h von 18,41 € auf 50,00 € pro Jahr und bei einem Nenndurchfluss bis 10 m³/h von 24,24 € auf 60,00 € pro Jahr angehoben.

Bei 813 Hausanschlüssen werden daraus Mehreinnahmen von ca. 25.000,00 € generiert. Unter Einbeziehung dieser Mehreinnahmen, des entstandenen Jahresverlustes und des Verlustvortrags aus dem vergangenen Kalkulationszeitraum ist daneben eine kostendeckende Verbrauchsgebühr von 3,48 € je m² zu erheben. Gemeinderat Heinz Herkert (FW) vertrat die Auffassung, dass die Änderung der Gebührenstruktur hin zu einer Verlagerung auf die Grundgebühr einen Schritt zu mehr Gerechtigkeit bedeute, da die Vorhaltekosten für die Anlage verbrauchsunabhängig seien. Gemeinderat Rudi Frank (FW) fragte nach, wie die Kostensteigerung bei den Rohrbrüchen zu erklären sei. Bürgermeister Stefan Schwab erläuterte, dass durch die Einbindung der Wasserwarte beim Ausbau der Ortsdurchfahrt, die Abwesenheit eines Wasserwartes zur Ausbildung zur Fachkraft für Wasserversorgungstechnik und die Tatsache, dass der üblicherweise eingesetzte Bagger nicht verfügbar war, eine verstärkte Inanspruchnahme von Fremdunternehmen für die Reparaturen erforderlich gemacht habe, wodurch eine Kostenerhöhung entstanden sei. Gemeinderat Wilfried Herkert (FW) hielt es nicht für gerechtfertigt, bei der Gebührenkalkulation die höheren Kosten zugrunde zu legen.

Er ging davon aus, dass die Kosten für die Behebung von Rohrbrüchen ausnahmsweise so hoch waren und sich in Zukunft nach dem Ausbau der Ortsdurchfahrt wieder auf einem niedrigeren Niveau einspielen würden. Gemeinderat Rudi Breunig (CSU) hielt es für zwingend notwendig, die Gebühren kostendeckend zu kalkulieren und stimmte der Erhöhung zu. Er begrüßte die Verlagerung auf die Grundgebühr, da die

verbrauchsunabhängigen Kosten bei der Wasserversorgung überwiegen würden. Gemeinderat Frank Rudolph (FW) wies daraufhin, dass die Zahl der Rohrbrüche in den Seitenstraßen zunehme und ein konstant hohes Kostenniveau zu erwarten sei. Gemeinderat Joachim Kunz (CSU) wies auf die Verpflichtung zur Erhebung kostendeckender Gebühren hin. Bürgermeister Stefan Schwab schlug vor, festzulegen, dass der Kalkulationszeitraum abzubrechen ist, wenn der Jahresüberschuss 10.000,00 € übersteigt. Der Gemeinderat hat bei einer Gegenstimme den vierjährigen Kalkulationszeitraum für die Jahre 2015 – 2018 vorzeitig abgebrochen und einen neuen Zeitraum für die Jahre 2018 – 2021 festgelegt. Gleichzeitig wurde beschlossen, den Kalkulationszeitraum abzubrechen, wenn der Jahresüberschuss einen Betrag von 10.000,00 € übersteigt. Die Grundgebühr für den ersten Wasserzähler eines Grundstücksanschlusses mit einem Nenndurchfluss bis 6 m³/h wurde von 18,41 € auf 50,00 € pro Jahr und bei einem Nenndurchfluss bis 10 m³/h von 24,24 € auf 60,00 € pro Jahr erhöht. Für jeden weiteren Wasserzähler auf dem Grundstück wird eine Gebühr von 20,00 € festgesetzt. Die Verbrauchsgebühr für das Wasser wird für den festgelegten Kalkulationszeitraum von 2,89 € auf 3,48 € angehoben. Gleichzeitig hat der Gemeinderat die erforderliche Änderungssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung mit Wirkung zum 01.01.2018 beschlossen.

Beitrags- und Gebührensatzung für die Entwässerung

Die von der Verwaltung vorgenommene Fortschreibung der Gebührenkalkulation für die Entwässerungseinrichtung des Marktes Kirchzell hat einen Jahresüberschuss von 8.792,36 € ergeben, der auf den Verlustvortrag von 48.700,66 € vorgetragen wurde und diesen auf 39.908,29 € verringert hat. Nachdem der Jahresüberschuss deutlich unter einem Betrag von 40.000,00 € lag und weiterhin ein Verlustvortrag vorhanden ist, wurde der Kalkulationszeitraum und die Gebühr von 2,94 € unverändert beibehalten.

Vereinbarung mit dem Abwasserzweckverband Main-Mud zur Übernahme der technischen Betriebsführung der Kläranlage des Marktes Kirchzell

Der Markt Kirchzell betreibt eine Teichkläranlage, die auf 4.000 Einwohner ausgelegt ist. Die Anlage wurde in der Vergangenheit von einem Klärwärter und einem Stellvertreter betreut. Der frühere Klärwärter ist ausgeschieden und wurde durch einen neuen Mitarbeiter ersetzt, der den Klärwärtergrundkurs absolviert hat. Nach den anerkannten technischen Regelwerken der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall (DWA) muss jede Kläranlage mindestens eine für den technischen Bereich verantwortliche Führungskraft haben, die zumindest die Qualifikation einer Fachkraft für Abwassertechnik besitzen muss. Da dies beim Markt Kirchzell nicht der Fall ist und die Anforderungen an den Betrieb der Kläranlage deutlich gestiegen sind, hat der Gemeinderat beschlossen, ab dem 01.01.2018 die technische Betriebsführung der Teichkläranlage dem Abwasserzweckverband Main-Mud zu übertragen. Er hat dem von der Verwaltung vorgelegten Vertragsentwurf zugestimmt.

Änderung des Bebauungsplanes „Brunnenäcker“ und Berichtigung des Flächennutzungsplans des Marktes Kirchzell

Nachdem ein Bauwerber beabsichtigt auf einer Teilfläche des Grundstücks Fl.Nr. 2682 der Gemarkung Kirchzell, die als Gewerbegebiet ausgewiesen ist, ein Wohnge-

bäude zu errichten und das Landratsamt diesem Vorhaben nur eine Genehmigung in Aussicht gestellt hat, wenn das betroffene Grundstück als Mischgebiet ausgewiesen wird, hat der Gemeinderat beschlossen, das bisher als Gewerbegebiet ausgewiesene Grundstück in ein Mischgebiet umzuwandeln. Der Flächennutzungsplan wird im Wege der Berichtigung nach § 13 a Abs. 2 Nr. 2 Baugesetzbuch angepasst und das dort ausgewiesene Gewerbegebiet ebenfalls in ein Mischgebiet geändert. Im Übrigen bleiben alle Festsetzungen des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes unberührt.

Förderung der Ortsvereine für das Jahr 2017

Nach den beschlossenen Fördergrundsätzen hat der Gemeinderat auf der Grundlage der Zahl der Mitglieder und der aktiven Jugendlichen für das Jahr 2017 wieder eine freiwillige Förderung für die Ortsvereine in Höhe 9.210,00 € beschlossen.

Festsetzung Mietpreise für die Vermietung gemeindlicher Wohnungen und Räume

Im Hinblick auf die aktuelle Mietpreissituation hat der Gemeinderat beschlossen, die Mieten und Mietnebenkosten für die gemeindlichen Wohnungen unverändert zu belassen.

Teilnahme an der Bündelausschreibung des Bayerischen Gemeindetages für die Stromlieferung für den Zeitraum 2020-2022

Die Verwaltung hat mitgeteilt, dass die Bündelausschreibung für die Stromversorgung für den Lieferzeitraum 2020 bis 2022 angelaufen sei und wie im letzten Lieferzeitraum Ökostrom ausgeschrieben werde.

Parkregelungen in der Hauptstraße

Bürgermeister Stefan Schwab teilte mit, dass nach einer Verkehrsschau das Landratsamt Miltenberg eine verkehrsrechtliche Anordnung zur Festlegung der Parkregelungen in der Ortsdurchfahrt erlassen habe. In Abstimmung mit der Polizeiinspektion Miltenberg und dem Staatlichen Bauamt seien folgende Regelungen getroffen worden:

- Zwischen den Anwesen Hauptstr. 69 und 63 (ehemaliger Grünstreifen), werde das halbseitige Parken auf dem Gehweg zugelassen.
- Vor dem Anwesen Hauptstr.68 (nach der Einmündung der Alten Hauptstraße) und vor dem Vereinshaus Hauptstr. 21 sei das halbseitige Parken auf dem Gehweg ebenfalls erlaubt. Hier sei angestrebt, eine zeitliche Einschränkung festzulegen.
- Entlang der Kirche sei wegen des Fußgängerüberweges und der Bushaltestelle auf der vollen Länge ein eingeschränktes Halteverbot angeordnet worden.

Die Beschilderung bringe die Straßenmeisterei an; die Markierungen würden von der Gemeinde mit farblich abgesetzten Pflastersteinen aufgebracht. In diesem Zuge würden auch die Grenzen zwischen Gehweg und der Freifläche im Bereich des Marktplatzes sowie zwischen der Parkfläche und dem Eingangsbereich am Anwesen Hauptstraße 58 durch farbige Pflasterzeilen optisch betont. Gemeinderat Wilfried Herkert (FW) regte an, am Ortsausgang auf der rechten Seite in Richtung Amorbach ein Halteverbot anzuordnen und auf der gegenüberliegenden Seit in Richtung Ortsmitte

das Parken entlang des Schrammbordes zuzulassen. Bürgermeister Stefan Schwab sicherte eine Überprüfung und erneute Beratung im Gemeinderat zu. Gemeinderat Heinz Herkert (FW) wies in diesem Zusammenhang auf die Parksituation im Bereich der Forsthausenstraße an der Metzgerei Kappes hin.

Trinkwasseruntersuchungen

Bürgermeister Stefan Schwab informierte, dass das Büro Nuss das Reinwasser aus dem Ortsnetz Kirchzell umfassend chemisch-physikalisch und mikrobiologisch sowie in den Ortsteilen Breitenbuch und Watterbach mikrobiologisch untersucht habe. Sämtliche Parameter hätten den Anforderungen der Trinkwasserverordnung entsprochen. Im Zuge der Untersuchungen sei auch der Härtegrad ermittelt worden. Dieser liege mit 4,3°dH im weichen Bereich. Der Härtegrad wurde im Amtsblatt vom 21.11.2017 gemäß § 9 Abs. 1 Wasch- und Reinigungsmittelgesetz bekannt gemacht.

Untersuchung des Wassers in der Kindertagesstätte „Abenteuerland“ auf Legionellen

Die jährliche Untersuchung des Wassers in der Kindertagesstätte auf Legionellen habe keinen Nachweis dieser Erreger erbracht.

Zufahrt zum Friedhof

Die Gemeinderäte Katja Bundschuh und Rudi Breunig sprachen (CSU) sprachen dem Bauhof ausdrücklich ein Lob für die Ausführung der Bankette an der Zufahrt zum Friedhof aus.

Ortsdurchfahrt Kirchzell für den Verkehr freigegeben

Nach Bauzeit einer Bauzeit von ungefähr eineinhalb Jahren ist die Ortsdurchfahrt Kirchzell wieder für den Verkehr freigegeben. Mitte Juni 2016 hatte das Vorhaben begonnen, das jetzt vier Wochen vor dem im Bauzeitenplan anvisierten Termin abgeschlossen werden konnte. Lediglich einige Nebenarbeiten sind vor Weihnachten noch zu erledigen.

Bürgermeister Stefan Schwab ging auf den Kostenumfang des Projektes ein. Von den Gesamtkosten von 3,7 Millionen Euro trage der Freistaat 1,3 Millionen Euro für den eigentlichen Straßenausbau. Die Gemeinde übernehme 2,4 Millionen Euro für Gehwege, Kanal- und Wasserleitungssanierung, Breitbandinfrastruktur und die Sanierung des Stichweges sowie Planungs- und verschiedene Baunebenkosten. Bür-

germeister Schwab lobte die konstruktiv und zielorientierte Zusammenarbeit aller am Bau Beteiligten. Der vom Gemeinderat eingesetzte Bauausschuss, dem neben ihm die 2. Bürgermeisterin Susanne Wörner sowie die Gemeinderäte Wilfried Herkert, Alfred Schwarz und Manfred Zang angehörten, hätte ebenso zu einer schnellen und pragmatischen Lösung anstehender Probleme beigetragen wie auch die wöchentliche Baubesprechung mit allen Beteiligten.

Er bedankte sich bei den Kirchzeller Bürgern, die die Einschränkungen und Beschwernisse während der Bauzeit geduldig ertragen hätten. Sie hätten teilweise lange Umleitungsstrecken oder beschwerliche Behelfsumleitungen über Feld- und Waldwege hinnehmen müssen.

Bürgermeister Schwab hob die hervorragende Arbeit des Bauunternehmens hervor und lobte das freundliche und motivierende Auftreten der Baustellenleitung und der Arbeiter. Er zeigte sich erfreut, dass der Wettergott die Baumaßnahme wohlgesonnen begleitet habe und die Arbeiten unfallfrei verlaufen seien.

Von einer »reibungslosen Baustelle« sprach der Leiter des Staatlichen Bauamts, Bernd Aldenhoff. Er hob die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten hervor, die so nicht alltäglich sei. Die neue Fahrbahn und die neuen Gehsteige würden allen Verkehrsteilnehmern eine höhere Sicherheit bieten, was bei einem täglichen Fahrzeugaufkommen von durchschnittlich 3350 Fahrzeugen wichtig sei. Der Landkreis Miltenberg habe durch eine pragmatische Entscheidung ermöglicht, dass der Einmündungsbereich der Kreisstraße MIL 7 bis zum Ortsschild in Richtung Watterbach im Zuge der Baumaßnahme ebenfalls saniert werden konnte.

Der Geschäftsführer des Bauunternehmens, Eberhard Köhler stellte fest, dass ein Auftrag dieser Größenordnung mit so vielen Bauabschnitten für ein mittelständisches Unternehmen nicht an der Tagesordnung sei. Durch die gute Zusammenarbeit und das Verständnis der Bürger konnten die Bauarbeiten nahezu reibungslos und im Zeitplan abgewickelt werden. »Fast wie im Paradies« hätten sich die Mitarbeiter des Unternehmens in Kirchzell gefühlt. Der stellvertretende Landrat Thomas Zöller freute sich über die gelungene Maßnahme und lobte die Geduld aller Anwohner im Ort und entlang der Umleitungsstrecken.

Im Anschluss an die Ansprachen und Grußworte erteilte Pfarrer Michael Prokschi der sanierten Straße und dem Gehweg sowie allen Nutzern den kirchlichen Segen.

Alle Beteiligten und die eingeladenen Bürger trafen sich anschließend im Kickersheim um noch einige Stunden bei einem Imbiss und Umtrunk über das Großprojekt zu fachsimpeln.

Musikalisch umrahmt wurden die Feierstunde und das anschließende Beisammensein im Kickersheim von Musikern der beiden örtlichen Musikvereine Kirchzell und Watterbach-Breitenbuch.

Gartengrundstück in Buch zu verpachten

Der Markt Kirchzell verpachtet im Ortsteil Buch in der Nähe des Gemeinschaftshauses ein Gartengrundstück das zwischen Ortstraße und Mud liegt. Das Grundstück hat eine Größe von 220 qm. Interessenten melden sich bitte in der Gemeindeverwaltung bei Siegfried Walz, Tel. 09373-974316.

Ablesen der Wasserzähler für Jahresabrechnung 2017

Wie in den vergangenen Jahren erfolgt das Ablesen der Wasserzähler **Stichtag 31.12.2017** – wieder **durch Selbstablesung.**

Den Zählerstand können Sie uns wie folgt übermitteln:

- Mit Hilfe der in diesem Amtsblatt eingehefteten Postkarten
- Über das online-Formular auf der Homepage des Marktes Kirchzell unter www.kirchzell.de
- Telefon 09373/974318 oder Fax 09373/974324

Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Zählerstand bis **spätestens 08.01.2018** bei der Gemeindeverwaltung vorliegt. Alle Wasserzähler, für die wir bis zu diesem Zeitpunkt keinen Zählerstand erhalten haben, werden auf Basis des Vorjahresverbrauches geschätzt.

Wir danken für Ihre Mithilfe.

BEKANNTMACHUNG

KIRCHZELL

2. Änderungssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung (BG-WAS) des Marktes Kirchzell

Auf Grund der Art. 5, 8 und 9 des Kommunalabgabegesetzes (KAG) erlässt der Markt Kirchzell folgende

Satzung

zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung des Marktes Kirchzell vom 03.02.2014 geändert durch Satzung vom 05.09.2014

§ 1

§ 9a (Grundgebühr) erhält folgende Fassung:

(1) Die Grundgebühr wird nach dem Dauerdurchfluss (Q_3) der verwendeten Wasserzähler berechnet.
(2) Die Grundgebühr beträgt bei der Verwendung von Wasserzählern mit Nenndurchfluss

bis	6 m³/h	50,00 €/Jahr
bis	10 m³/h	60,00 €/Jahr

(3) Befinden sich auf einem Grundstück nicht nur vorübergehend mehrere Wasseranschlüsse, so wird für jeden weiteren Wasserzähler eine Grundgebühr von 20,00 € erhoben.
(4) Soweit Wasserzähler nicht eingebaut sind, wird der Dauerdurchfluss geschätzt, der nötig wäre, um die mögliche Wasserentnahme messen zu können.

§ 2

§ 10 Abs. 1 und 3 der Satzung (Verbrauchsgebühren) erhalten folgende Fassung:

Die Gebühr beträgt pro Kubikmeter entnommenen Wassers 3,48 €

§ 3

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2018 in Kraft.

MARKT KIRCHZELL
Kirchzell, den 17.11.2017

gez.

Schwab
1. Bürgermeister

BAYERN MARKT KIRCHZELL

Ausgefertigt:
MARKT KIRCHZELL
Kirchzell, den 17.11.2017

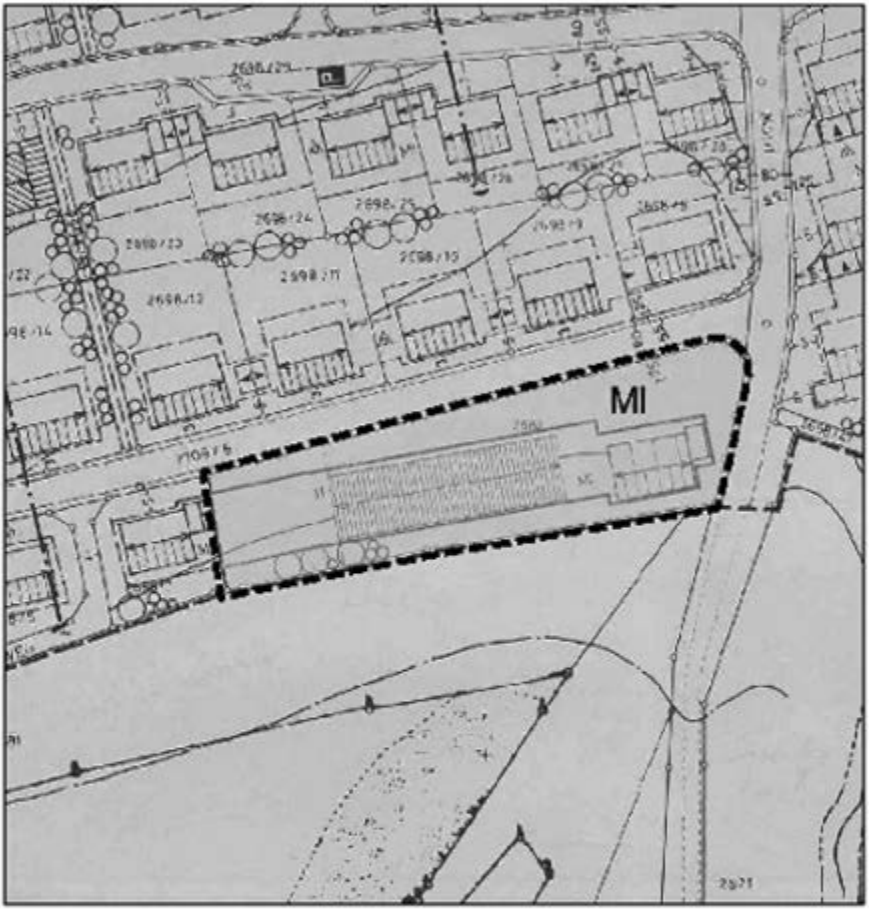
gez.

Schwab
1. Bürgermeister

Markt Kirchzell

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);
10. Änderung des Bebauungsplanes „Brunnenäcker“ und Berichtigung des Flächennutzungsplanes des Marktes Kirchzell

Der Gemeinderat des Marktes Kirchzell hat in seiner Sitzung am 17.11.2017 die 10. Änderung des Bebauungsplans „Brunnenäcker“ als Satzung beschlossen:



Geltungsbereich der Planänderung

MI — Mischgebiet (§ 6 BauNVO)
Nach § 1 Abs. 5 BauNVO sind im Mischgebiet die in der nebenstehenden Satzung in § 2 genannten Auflagen gültig.

Baugrenze

M=1:1000

Nach § 1 Abs. 5 1. Alternative BauNVO sind die bestimmten zulässigen Arten von Nutzungen gem. § 6 Abs. 2 Nr. 7 (Tankstellen) und Nr. 8 (Vergnügungsstätten) BauNVO nicht zulässig. Nach § 1 Abs. 6 Nr. 1 BauNVO werden die gem § 6 Abs. 3 BauNVO ausnahmsweise zulässigen Vergnügungsstätten nicht Bestandteil des Bebauungsplans.

Hinweis:
Im Übrigen gelten die Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplans „Brunnenäcker“ weiterhin.

Kirchzell, den 05.12.2017

gez.
Schwab
1. Bürgeremeister

Markt Kirchzell

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);
Anpassung des Flächennutzungsplans des Marktes Kirchzell im Wege der Berichtigung im Zuge der 10. Änderung des Bebauungsplans „Brunnenäcker“ - Umwandlung des Gewebegebietes auf dem Grundstück Fl.Nr. 2582 der Gemarkung Kirchzell in ein Mischgebiet nach § 6 Baunutzungsverordnung (BauNVO)
Der Flächennutzungsplan des Marktes Kirchzell wird im Zuge der 10. Änderung des Bebau-ungsplans „Brunnäcker“ im Wege der Berichtigung angepasst und das im Bereich des Grundstücks Fl.Nr. 2582 ausgewiesene Gewerbegebiet in ein Mischgebiet nach § 6 BauNVO umgewandelt. Im Übrigen bleiben die Festlegungen des Flächennutzungsplans unberührt.

Die Änderung des Bebauungsplans erfolgt im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB und die Anpassung des Flächennutzungsplans im Wege der Berichtigung nach § 13 a Abs. 2 Nr. 2 BauGB.

Kirchzell, den 05.12.2017
gez.
Schwab
1. Bürgermeister

Fundsachen in Kirchzell

Kleine schwarze Geldbörse	Kickers-Heim
Lesebrille, dunkle Fassung	Feuerwehrhaus

Öffnungszeiten im Rathaus Schneeberg

Montag, Mittwoch und Freitag	von 08.00 bis 12.00 Uhr,
Dienstag	von 09.00 bis 12.00 Uhr,
Donnerstag	von 09.00 bis 12.00 Uhr und
	von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Gesprächstermine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Telefon: (09373) 9739-40 • Telefax: (09373) 9739-51
Email: Gemeinde@schneeberg-odenwald.de
Homepage: http://www.schneeberg-odenwald.de

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich freue mich sehr, dass wir es schaffen, noch vor Weihnachten unser **Ortsfamilienbuch** herausgeben zu können. Ich lade Sie ganz herzlich zur Buchvorstellung des Ortsfamilienbuches ein. Die Feierstunde mit dem anschließenden Verkauf findet am Sonntag, 17. Dezember 2017, um 14.00 Uhr, im Dorfwiesenhaus statt. Der Herausgeber, Herr Theodor Stolzenberg wird anwesend sein und die zwei Bände vorstellen. Dieses Ortsfamilienbuch ermöglicht für die jetzige und die kommenden Generationen viele Fragen zu beantworten: Wer sind meine Vorfahren? Wo kommen die her? Mit wem bin ich verwandt? Was sind meine Wurzeln? Aufgrund dieses umfassenden Werkes können Sie Ihre Stammlinie viele Generationen zurückverfolgen ohne in ein Archiv zu gehen, ohne mühsam lateinische Einträge oder mittelalterliche Schreibweisen entziffern zu müssen. Über 5.000 Personen sind in den zwei Bänden erfasst. Sie können das Ortsfamilienbuch zum Vorzugspreis von 75 € (der Buchhandelspreis beträgt 90 €) erwerben und als Weihnachtsgeschenk verwenden.

Nachdem die neue Wasserleitung und Glasfaserverbindung nach Hambrunn in Betrieb genommen wurde, steht noch die **Erneuerung der Steuerung und Kommunikation zwischen dem Hochbehälter Hambrunn und dem Wasserwerk Schneeberg** aus. Die Festnetzverbindung der Telekom muss 2018 auf VoIP umgestellt werden. Der Auftrag zum „Durchblasen“ eines (Glasfaser-) Datenkabels im verlegten Leerrohr, die Montage von neuen Daten-Modems/Koppler im Wasserwerk und Hochbehälter, die Montage einer SPS-Einheit im Hochbehälter Hambrunn sowie die Anbindung und Programmierung der Einheit wurden vom Gemeinderat an die Firma APE Engineering GmbH, 63842 Niedernberg, laut vorgelegtem Angebot vom 4.10.2017 mit einem Auftragsvolumen von 21.500 € vergeben.

Mit einem mobilen Kran wurde der 22 Meter lange und 8 Tonnen schwere **Fußgängersteg** von der Firma Breitenbach, Miltenberg, über den Saubach **an den Frommets-**

Neuer Fußgängersteg an der Frommetswiese mit Rampen

Matthias Kiel beim Legen des neuen Fußgängersteges

wiesen gelegt. Ein sicheres Überqueren des Saubaches ist über die Rampen bequem möglich. Das 17 Jahre alte Vorgängerbauwerk aus Lärchenholz war vermorscht, Insekten- und Pilzbefall hatten auch vor den tragenden Bauteilen nicht Halt gemacht. Die Brücke hing sehr stark durch und war nicht mehr verkehrssicher. Die Kosten des Metallstegs einschließlich der Fundamente betragen 28.000 €. Vielen Dank der Gruppe „FK Fuß-Pils“ und den Mitgliedern des CSU-Ortsverbandes für den Abbruch des alten Stegs. Ein besonderes Dankeschön an Gemeinderat Mathias Kiel, der ehrenamtlich die Konstruktions- und Planungsarbeiten des neuen Metallstegs übernommen hat.

Ich lade sie ganz herzlich zum traditionellen **Glühweintrinken** am Sonntag, den 10. Dezember 2017 ein und wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern eine schöne Adventszeit und viel Freude bei der Vorbereitung des Weihnachtsfestes.

Es grüßt Sie herzlichst

Ihr Bürgermeister
Erich Kuhn

Grundsteuer

Aufgrund § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG) vom 07.08.1973 (BGBl. S. 965) in der jetzt gültigen Fassung wird hiermit die Grundsteuer für das Jahr 2018 in der gleichen Höhe wie im Kalenderjahr 2017 festgesetzt, soweit keine anders lautenden schriftlichen Grundsteuerbescheide ergehen. Diejenigen Steuerschuldner, die keine Grundsteuerbescheide 2018 erhalten, haben somit im Kalenderjahr 2018 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten.

Vorstellung des Ortsfamilienbuches Schneeberg am 17.12.2017

Die Marktgemeinde Schneeberg lädt zur Vorstellung des Ortsfamilienbuches durch Herrn Theodor Stolzenberg am **Sonntag, den 17. Dezember 2017, um 14.00 Uhr** ins Dorfwiesenhaus ein. Das Ortsfamilienbuch umfasst 2 Bände mit je ca. 800 Seiten und wird über den Markt Schneeberg zu einem Vorzugspreis von 75,00 € angeboten. Über den Buchhandel kann das Ortsfamilienbuch für 90,00 € bezogen werden.

Die umfangreichen Spenden dieser regionalen Unternehmen ermöglichen den Verkauf zu dem Vorzugspreis:

- Kuhn Maßkonfektion, Schneeberg
- Bayernwerk AG
- Sparkasse Miltenberg-Obernburg
- Fa. Karl-Heinz Weber, Schneeberg
- GASUF Gasversorgung Unterfranken GmbH
- Fa. Fecher, Schneeberg
- Fa. Häuslebauer, Thomas Bischof, Amorbach
- Raiffeisenbank-Volksbank Miltenberg

Herzlichen Dank an die Sponsoren!

Markt Schneeberg

Auf der Suche nach einem

„good place to work"?!

Sie sind engagiert, flexibel und möchten gerne mit uns gemeinsam unser offenes Konzept mit Herz und Humor leben? Bewerben Sie sich bei uns!

Wir wollen Sie baldmöglichst in unserem TEAM:

- **Erzieher/in oder Kinderpfleger/in für unseren Kindergartenbereich**
  (14 Stunden auf 5 Tage verteilt, vorerst 1 Jahr befristet)

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

Sie fühlen sich angesprochen?

Dann schicken Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per Post an Markt Schneeberg, Amorbacher Straße 1, 63936 Schneeberg. Telefonisch erreichen Sie uns unter 09373/1630, Ansprechpartner: Frau Lebert, bzw. unter der E-Mail-Adresse kindergarten@schneeberg-odenwald.de.

Wir freuen uns auf Sie!

Sitzungen des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Freitag, den 15.12.2017,
Mittwoch, den 17.01.2018.

Beginn jeweils um 19.00 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen - angeheftet an den Gemeindeanschlagstafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 24 der Geschäftsordnung, bis zum 8. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Standesamtliche Nachrichten

Geburten – Wir gratulieren!

07.11.2017 **Leon Behrens**
Eltern: Janine und Andreas Behrens, Roscheklinge 12

Öffnungszeiten der Katholischen öffentlichen Bücherei Schneeberg

Montag, 16.00 bis 19.00 Uhr
Sonntag, 11.00 bis 11.30 Uhr

Gemeinderatsitzungen in Weilbach

Die nächste Gemeinderatsitzung ist am folgenden Termin vorgesehen:

Dienstag, 19. Dezember 2017 – Weilbach, Rathaussaal

Anträge, Anfragen, usw. die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens am 6. Tag vor der Sitzung eingereicht werden. Die Sitzungstermine sowie die Tagesordnungspunkte können auch auf der Homepage www.weilbach.de entnommen werden. Zusätzlich werden diese auch an den Anschlagstafeln veröffentlicht. In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Weilbacher Regionalmarkt

Weilbacher Regionalmarkt – Tel: 09373-20 30 606 – Fax: 20 30 607

Öffnungszeiten:

Montag:	09.00 Uhr - 13.00 Uhr
Dienstag:	09.00 Uhr - 13.00 Uhr
Mittwoch:	09.00 Uhr - 13.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag:	09.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag:	08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Bäckerei Stich im Regionalmarkt
Öffnungszeiten:

Montag:	06.00 Uhr - 13.00 Uhr
Dienstag:	06.00 Uhr - 13.00 Uhr
Mittwoch:	06.00 Uhr - 13.00 Uhr
Donnerstag:	06.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag:	06.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag:	06.00 Uhr - 12.00 Uhr

Ablesung der Wasserzähler

Das Kommunalunternehmen Markt Weilbach bittet wie jedes Jahr um Mithilfe bei der Ablesung der Wasserzähler. Bitte seien Sie so nett und füllen in den nächsten Tagen die Ablesekarte aus, die diesem Amtsblatt beiliegt, damit die Wasser- und Kanalabrechnung pünktlich erstellt werden kann. Sie können den Zählerstand auch formlos bei uns melden. Gerne können Sie Ihren abgelesenen Zählerstand (bitte mit Zählernummer, Straße/Hausnummer und natürlich dem Namen) auch telefonisch, per Fax oder per e-mail durchgeben. Telefon: 09373-2069988 oder 2069989, Fax: 09373-2069990, e-mail: nicole.stojkovic@weilbach.de.

Außerdem besteht die Möglichkeit, Ihren Zählerstand online auf der Homepage www.weilbach.de einzugeben.

Christbaumabholaktion

In Weilbach holt der gemeindliche Bauhof die Christbäume am **Dienstag, den 09.01.2018 kostenlos** ab. Die Bäume müssen vollständig abgeräumt und von Lametta befreit am Straßenrand liegen.

Bitte beachten: Der Bauhof beginnt die Sammelaktion ab 8.00 Uhr. Jede Straße wird nur 1 x befahren, d.h. alle Christbäume müssen ab 8.00 Uhr bereit liegen.

In **Weckbach und Gönz** werden die Bäume am **Samstag, den 13.01.2018** durch die Jugendfeuerwehr ab 09.00 Uhr abgeholt.

Markt Weilbach

Amtliche Bekanntmachung - Beteiligungsbericht 2016

Der Markt Weilbach hat nach Art. 94 Abs. 3 der Gemeindeordnung für Bayern jährlich einen Bericht über die Beteiligung an Unternehmen in einer Rechtsform des Privatrechts zu erstellen und diesen im Gemeinderat vorzulegen.

Nachdem der Beteilungsbericht für die Beteiligung an der Markt Weilbach Bau- und Vermietungs-GmbH und der Wärmeversorgung Amorbach GmbH für das Jahr 2016 dem Gemeinderat in einer Sitzung am 28.11.2017 vorgelegt wurde, können nun auch die Einwohner und Bürger des Marktes Weilbach Einsicht in den Bericht nehmen.

Der Bericht liegt während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus, Hauptstraße 5, 2. OG bei Herrn Bürgermeister Kern, zur Einsichtnahme aus.
Weilbach, den 29. November 2017

Markt Weilbach
gez.
Kern
1.Bürgermeister

Bekanntmachung

Aufhebungssatzung
des Markt Weilbach
Über die Erdaushub-und Bauschuttdeponie im Gemarkungsbereich
Weilbach

Der Markt Weilbach erlässt folgende

Aufhebungssatzung:
§1
Die Satzung über die Erdaushub- und Bauschuttdeponie im Gemarkungsbereich
Weilbach.
vom 03.07.1986
wird aufgehoben.

§2
Diese Satzung tritt zum 01. Januar 2018 in Kraft.

Weilbach, 29. November 2017
Markt Weilbach

gez. Kern, 1.Bürgermeister

Aufhebungssatzung
des Marktes Weilbach
der Gebührensatzung über die Erdaushub-und Bauschuttdeponie
im Gemarkungsbereich
Weilbach

Der Markt Weilbach erlässt folgende

Aufhebungssatzung:
§1
Die Gebührensatzung über die Erdaushub- und Bauschuttdeponie im Gemarkungsbereich Weilbach
vom 03.07.1986
wird aufgehoben.

§2
Diese Satzung tritt zum 01. Januar 2018 in Kraft.

Weilbach, 29. November 2017
Markt Weilbach

gez. Kern, 1.Bürgermeister

Kindergarten „Königreich“ Weckbach

Kindergarten „Königreich“ Weckbach wählt neuen „ alten“ Elternbeirat
Am Mittwoch, 25. Oktober bestätigte die Elternschaft des Kindergartens den alten Elternbeirat auch für das aktuelle Kindergartenjahr 2017/2018.
So sind weiterhin im Amt:

Vorsitzende:	Angelina Schellenberger
Schriftführerin:	Michaela Schmitt
Kassier:	Christine Haseler
Beisitzer:	Sigrid Koch, Daniel Grimm, Martin Grimm

Wir freuen uns weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Amtliches Allgemein
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Bedarfszuweisung und Stabilisierungshilfe für Amorbach und Weilbach

Die Förderung gleichwertiger Lebensbedingungen in ganz Bayern ist oberstes Ziel der Bayerischen Staatsregierung und hat Verfassungsrang.
Der Freistaat Bayern unterstützt seine strukturschwachen Kommunen im ländlichen Raum tatkräftig. Bayernweit erhielten 151 Kommunen über 144 Millionen Euro an Bedarfszuweisungen und Stabilisierungshilfen. Von den Bedarfszuweisungen bzw. Stabilisierungshilfen profitieren sowohl Landkreise als auch Städte und Gemeinden. „Ein starkes Signal für die Kommunen und ein gutes Signal für Kommunen mit schmalem Geldbeutel. Diese Mittel sind Teil des Kommunalen Finanzausgleichs im Freistaat, der 2017 ein Rekordvolumen von fast neun Milliarden Euro erreicht. Auch in diesem Jahr geht jeder vierte Euro aus dem Staatshaushalt an Gemeinden, Städte, Landkreise und Bezirke. Der Freistaat Bayern unterstützt seine Kommunen tatkräftig“, stellte Finanz- und Heimatminister Dr. Markus Söder bei der Übergabe der Bescheide für Bedarfszuweisungen und Stabilisierungshilfen an die Vertreter der Kommunen gemeinsam mit Staatssekretär Albert Füracker am Freitag, den 24.11.2017 im Nürnberger Heimatministerium fest.

Nach Oberfranken gehen über 60 Millionen Euro, in die Oberpfalz über 36 Millionen Euro, nach Unterfranken über 20 Millionen Euro, nach Niederbayern fast 14 Millionen Euro, nach Mittelfranken über 12 Millionen Euro, nach Schwaben 400.000 Euro und nach Oberbayern 300.000 Euro. Die Stabilisierungshilfen sollen besonders strukturschwache Kommunen bei der Konsolidierung ihrer Haushalte unterstützen und Handlungsspielräume eröffnen. Voraussetzung für die Bewilligung von Stabilisierungshilfen sind u.a. Strukturschwäche bzw. eine besonders stark rückläufige Bevölkerungsent-

wicklung sowie eine unverschuldete finanzielle Notlage. Ziel ist, einen nachhaltigen Konsolidierungswillen strukturschwacher Kommunen zu unterstützen. Seit 2014 kann ein Anteil der Stabilisierungshilfe auch für Investitionen in die kommunale Grundausstattung verwendet werden. Kommunen können damit im Rahmen ihrer Haushaltskonsolidierung unumgängliche dringliche investive Ausgaben bestreiten.

Amorbach erhielt in den Jahren 2013, 2014 und 2015 jeweils 1 Million Euro, 2016 erneut 400.000,- Euro und heuer 300.000,- Euro an Stabilisierungshilfe. Der Schuldenstand welcher insbesondere durch Investitionen im schulischen Bereich zu sehen ist konnte somit von 11,6 Millionen Euro auf nun voraussichtlich zum Jahresende auf 7,7 Millionen Euro reduziert werden. Gleichzeitig wurde aber auch in wegweisende städtebauliche Projekte mehrere Millionen investiert.

Peter Schmitt
1. Bürgermeister

Der Marktgemeinde Weilbach wird eine Bedarfszuweisung i.H.v. 550.000 € gewährt. Basis für die Bewilligung ist der Nettoausfall der Gewerbesteuer 2016 im Vergleich zu den durchschnittlichen Einnahmen 2011 bis 2015. Bei der Bemessung der Höhe der Bedarfszuweisung wurde berücksichtigt, dass die negative freie Finanzspanne nach Anrechnung der Ersatzeinnahmen in Form von Erlösen aus Verkäufen des Anlagevermögens, der freien Rücklage und unter Berücksichtigung einer ordentlichen Tilgung in Höhe von 6% deutlich unter dem Gewerbesteuernettoausfall im Vergleich zum Durchschnitt der Gewerbesteuereinnahmen der vorausgehenden fünf Jahre lag. Die Bewilligung nach Art. 11 FAG erfolgt mit der Auflage, dass überdurchschnittliche Gewerbesteuereinnahmen im laufenden und in den kommenden zwei Jahren zu melden sind.

Die Rückforderung bleibt vorbehalten, soweit sich im laufenden und in den kommendnen zwei Jahren erhebliche Verbesserungen im kommunalen Haushalt ergeben.

Weilbach
Bernhard Kern
1. Bürgermeister

Odenwald-Allianz
Zukunft gemeinsam erfolgreich gestaltet

Immobilienseite der Odenwald-Allianz

Ein Angebot für unsere Bürgerinnen und Bürger in der Odenwald-Allianz!

Ab jetzt kann auch Ihr Ver-/Kauf oder Vermietung auf dieser Odenwald-Allianz Immobilienseite kostenfrei stehen!
Melden Sie bitte Ihre Gesuche oder Angebote bei Ihrer jeweiligen Kommune der Odenwald-Allianz! Denn Belebung unserer Ortskerne nehmen wir ernst und wollen so Leerstand in unseren Zentren vermeiden!

Die Managerin der Odenwaldallianz erreichen Sie unter 09373/20940 oder linda.plappert-metz@stadt-amorbach.de

MIETGESUCHE

- Mutter mit Kind (6 Jahre) sucht dringend 2-3 Zimmerwohnung, Kontakt: 0151-68802045.
- Junge Familie, 3 Kinder (3, 7 und 10 Jahre alt) und ein Hund (Labrador) suchen ein Haus zur Miete mit 4 Schlafzimmern und einem Garten. Angebote an: 0151 / 41 43 54 79
- Junger Mann sucht 2 Zimmerwohnung in Amorbach, wenn möglich mit Balkon oder Terrasse, Kontakt: 0151 19685711.
- Suche Garage oder abschließbaren Raum in Miltenberg-Nord, Nähe Landratsamt, Tel. 0151-50757061.

MIETANGEBOTE

Amorbach

- 3 Zimmer Wohnung, 114qm, Küche inkl. Einbauküche, Tageslichtbad, Loggia, Balkon; 650€+NK+1 MM Kaution. Tel.: 0170/4426076
- Innenstadt, Halle ca. 70 qm, Strom- u Wasseranschluss ab sofort zu vermieten. Kontakt: 09373/694

KAUFGESUCHE

Weilbach

- Haus (für alle Angebote offen)von junger Familie zu kaufen gesucht .
Ab ca. 15 Uhr erreichbar : 09373/205844 oder NaGriWei16@AOL.com
- Ebenerdiger Bauplatz ab 500qm für unser Traumhaus gesucht.
Wenn Sie möchten, dass ihr vereinsamtes Grundstück bebaut und belebt wird durch uns ,würden wir uns sehr freuen. Info an : anja.heimberger@t-online.de oder Tel.:09371/9498896

KAUFANGEBOTE

Amorbach

- Stadtmitte, Haus mit 5 Wohnungen (Wohnfläche 270qm, Grundstücksgröße 460 qm) für 249.000 € zu verkaufen. Telefon 0163 - 7171367

Weilbach

- Zweifamilienhaus Bj 1952 (Erweiterungen 1964,1974),Wohnfläche 266 qm, Grundstücksgröße 656 qm; Tel.: 015774165667

- Doppelhaushälfte, mit Einliegerwohnung, Bj. 1982,unverbaute Hanglage; top gepflegter Zustand, Massivbauweise mit Vollwärmeschutz, Wohnfläche 177,5 qm, Grundstück 355 qm, Kontakt: 0176/500 46 405

- Bauplatz (Tannenweg 3) zu verkaufen, 1043 qm, Hanglage, Verkaufspreis: 75.000,-- Euro, Kontakt Tel: 09373 / 1800

- Grundstück in Süd-Ostausrichtung, liegt in einer unverbaubaren, traumhaften Blicklage im Neuwiesenweg, Größe: ca. 800 qm, Preis 62.000,- €, Kontakt: 0151/10651127

Laudenbach:

- Bauplatz im Mühlweg 35 zu verkaufen, 631 qm, voll erschlossen, 74.000 Euro, relativ flaches Gelände, Kontakt: 09372-10444

- Bauplatz, Am Bocksberg 14, zu verkaufen, 550 m², voll erschlossen, Kaufpreisvorstellung 60.000 Euro, Kontakt: 0162/4062709

- Bauplatz, Sommerbergstraße 12, zu verkaufen, 612 m², voll erschlossen, Kaufpreisvorstellung 78.000 Euro, Kontakt: 06074/33156

Unser Wochenmarkt im Dezember

Am 7. Dezember kommt wieder der Marktnikolaus für die kleinen und großen Marktbesucher.
Die Fromagerie Geiß ist wie gewohnt am ersten Donnerstag im Monat auch vor Ort. Am Fairtrade - Stand finden Sie viele kleine Geschenkideen für die Adventszeit!
Am 14. Dezember sind die Vorschulkinder unserer Kindertagesstätte unsere Gäste und bieten leckere Plätzchen und Lebkuchenmännchen sowie selbstgestaltete Weihnachtskarten an. Die Kinder freuen sich besonders auf Ihren Besuch!

“Glühwein mit Musik im Kerzenlicht“

In diesem Jahr findet zum zweiten Mal ein Glühweintreff auf dem Marktplatz in Amorbach statt. In gewohnter Folge des monatlichen Treffens von „KKK“ in der Amorbacher Altstadt wird im Dezember am **dritten Freitag 15. Dezember von 18 bis 22 Uhr** eingeladen, um in winterlicher Altstadtatmosphäre sich bei Glühwein in allen Variationen und Bratwurst oder heißem Moscht von den Schneeberger Kellerfreunden zu begegnen. Auch die „Amorbar“ mit heißen Likören ist wieder dabei! Musikalische Umrahmung darf natürlich bei Glühwein mit Musik nicht fehlen!

“Glühwein mit Musik im Kerzenlicht“ – die adventliche Begegnung in Amorbachs Altstadt!

Wir wünschen eine stimmungsvolle, friedliche Adventszeit und freuen uns auf die Begegnung!

Rentensprechtage in Amorbach

Die nächsten Rentensprechtage in Amorbach sind am

- **Donnerstag, den 11.01.2018**
- **Donnerstag, den 08.03.2018**

Anmeldung erforderlich (nur vormittags) unter Tel. Nr. 209-15 oder per Email: petra.matt@stadt-amorbach.de

Sollten Sie eine dringende Rentenberatung wünschen, vereinbaren Sie rechtzeitig einen Termin bei den Sprechtagen in Miltenberg. Die Sprechstunden finden grundsätzlich montags und mittwochs 08:30–12:00 Uhr und 13:00-15:00 Uhr statt.

Um längere Wartezeiten auszuschließen, ist eine vorherige rechtzeitige Terminanfrage erforderlich. Telefonische Anmeldung unter 09371/501-152 (montags-mittwochs von 08:00 bis 16:00 Uhr, donnerstags von 08:00 bis 18:00 Uhr und freitags von 08:00 bis 13:00 Uhr). Bitte geben Sie hierbei Ihre Rentenversicherungsnummer an.

Impressum:

Herausgeber u. Vertrieb, Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:	**Stadt Amorbach** (V.i.S.d.P.), Kellereigasse 1, 63916 Amorbach, Tel. 09373/209-0, E-Mail: info@stadt-amorbach.de **Markt Kirchzell** (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 19, 63931 Kirchzell, Tel. 09373/9743-0, E-Mail: gemeinde@kirchzell.de **Markt Schneeberg** (V.i.S.d.P.), Amorbacher Str. 1, 63936 Schneeberg, Tel. 09373/9739-40, E-Mail: gemeinde@schneeberg-odw.de **Markt Weilbach** (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 59, 63937 Weilbach, Tel. 09373/9719-0, E-Mail: info@weilbach.de
Anzeigenleitung, Satz und Layout:	Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Hauptstr. 8, 63924 Kleinheubach Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de
Auflage:	5.500 Exemplare
Druck:	Dauphin-Druck, Großheubach

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Verantwortlich für Bild- und Textbeiträge sowie übermittelte Grafiken sind die jeweiligen Verfasser oder Absender. Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Herausgeber oder von Hansen|Werbung.

Weihnachtsmarkt
DER SCHAFHOF AMORBACH
Sa 09.12. - So 10.12.2017
• Kinderkarussell
• musikalische Untermalung
• ausgewählter Ausstellerkreis
• historische Scheune geöffnet
• Kulinarisches aus Küche & Keller
Öffnungszeiten:
Sa. 14.00 Uhr - 20.00 Uhr
So. 12.00 Uhr - 20.00 Uhr
www.schafhof.de

Wir machen den Weg frei.

30.000 Euro an Vereine in der Region

Erfolgreiche Sparwoche 2017 – Förderung der Region im zentralen Focus

Miltenberg. Mit der Aktion „30.000 Euro für die Region" wurden zahlreiche Vereine finanziell unterstützt. Statt Geschenken gab es diesmal in den Geschäftsstellen der Raiffeisen-Volksbank Miltenberg Popcorn und die Möglichkeit, seine Stimme für einen favorisierten Verein abzugeben. In jeder Geschäftsstelle wird es deshalb in den nächsten Tagen eine Spendenübergabe geben. Nicht zuletzt, sollen mit dieser Aktion Junge Menschen auf Vereine und das Vereinsleben vor Ort aufmerksam gemacht werden.

In der Geschäftsstelle Miltenberg überreichte am Montag Vorstandsvorsitzender, Dr. Hans-Martin Blättner, 500 Euro an den stellvertretenden Vorsitzenden Hans-Jürgen Fürst von der Bergwacht Miltenberg sowie 250 Euro an den Vorsitzenden des Turnvereins 1862 Miltenberg, Herrn Michael Müller.

Die Bergwacht ist in Miltenberg ein sehr junger Verein und wurde erst im April 2017 gegründet. Ihre Hauptaufgabe hier vor Ort ist die Rettung von Personen in unwegsamen Gelände. Das jetzt empfangene Geld wird vor allem auch für den Aufbau einer Jugendgruppe verwendet. Aktuell hat der Verein 18 aktive Einsatzkräfte, die bei Unfällen im Wald und Steinbrüchen und unwegsamen Gelände helfen.

Auf eine lange Tradition von 150 Jahren kann der Turnverein 1862 Miltenberg zurückblicken. Mit 1.400 Mitgliedern und inzwischen 18 Abteilungen ist er ein sehr bedeutender Verein in Miltenberg. Mit der Spende soll die noch junge Damen-Volleyballmannschaft mit neuen Trikots ausgestattet werden.

Bildtext: Vor der Hauptstelle der Raiffeisen-Volksbank in Miltenberg v.l.n.r. Vorstandsvorsitzender Dr. Hans-Martin Blättner, Hans-Jürgen Fürst (Bergwacht Miltenberg), Michael Müller (TV 1862 Miltenberg) und Marktbereichsleiter Klaus Helmstetter.

www.rvbmil.de

Raiffeisen-Volksbank Miltenberg

Amorbacher Abteikonzerte 2017

Festliches Neujahrskonzert
in der Fürstlichen Abteikirche Amorbach

Für Freunde strahlender Trompetenklänge ein willkommener Pflichtbesuch in der Fürstlichen Abteikirche Amorbach: das Trompetenensemble der Bamberger Symphoniker kommt seit über 10 Jahren traditionell zu Neujahr in die Abteikirche, um gemeinsam mit dem Bamberger Domorganisten Prof. Markus Willinger das Neue Jahr mit festlichem Trompetenschall zu begrüßen.

Die sechs Musiker präsentieren in ihrem Programm die faszinierenden Klangmöglichkeiten im Wechselspiel der vier Trompeten, Pauken und Orgel. Im Zentrum steht von Lutz Randow, dem künstlerischen Leiter und Solotrompeter der Bamberger Symphoniker, diesmal eine Bearbeitung der berühmten Wassermusik von Georg Friedrich Händel.

Mit Musik vom Hofe des Sonnenkönigs Ludwig des XIV. von Marc-Antoine Charpentier erwartet das Publikum eine prachtvolle Begrüßung; die klangliche Wandlungsfähigkeit demonstrieren die Musiker unter anderem mit dem Concerto für zwei Corni da caccia von Georg Philipp Telemann. Orgelfantasien sowie Choralvorspiele mit Trompete von Johann Sebastian Bach, Johann Ludwig Krebs und Johannes Brahms bilden das verbindende Element zwischen den orchestralen Werken.

Virtuose Brillanz und lyrische Tongebung sind die Markenzeichen des hochkarätigen Ensembles, zusammengesetzt aus Spitzenvertretern ihres Fachs, die mit Originalkompositionen und exklusiven Bearbeitungen in der Fürstliche Abteikirche Amorbach am **1.1.2018 um 16 Uhr** konzertieren - ein Termin, der für viele Klassikfreunde schon zu einer guten Tradition geworden ist.

Onlinetickets & Infos: www.fuerst-leiningen.de
Vorverkauf: Informationszentrum Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, 63916 Amorbach, Tel. 09373/200574, Fax 09373/200585, E-Mai: amorbach@odenwald.de
Veranstalter: Fürstlich Leiningensche Verwaltung – VBG, Marktplatz 12, 63916 Amorbach

Obst- und Gartenbauverein

17.12. Treffen in der Gaststätte Brauerei Etzel

Eingeladen sind alle Mitglieder und Freunde des Vereins

Kolpingsfamilie Amorbach

„Wir müssen ein Haus haben!“
forderte Kolping schon 1850 innerhalb seines Gesellenvereins in Köln. Mit einer szenischen Lesung und in verschiedenen Rollen zeigt Peter Langer, Bildungsreferent an der Kolping-Akademie Würzburg, die Idee und den Aufbau der Gesellenhäuser Adolph Kolpings mit O-Tönen, zeitgenössischen Beiträgen der Vergangenheit und den Entwicklungen bis heute auf.

Die Kolpingsfamilie Amorbach lädt zu dieser Szenischen Lesung ein

am 09.12.2017 um 19:30 Uhr
im Nebenzimmer der Brauereigaststätte Etzel
in Amorbach

Der Eintritt ist frei. Es wird um eine Spende gebeten für ein Chor-Projekt „VocALL-nations“ von Kolping-Mainfranken, in dem sich Menschen verschiedenster Nationen begegnen und gemeinsam deutsches und anderssprachiges Liedgut erlernen.

TC Grün-Weiß Amorbach

Am Samstag, 18. November, traf sich der Tennisverein Grün-Weiß Amorbach zu einer Herbstwanderung. Nachdem das Wetter mitspielte, konnten die 26 Teilnehmer den Aufstieg zum Schwabenstein wagen, um von dort aus zum Bozenstüble hinabzusteigen. Hier ließ man den Nachmittag in gemütlicher Runde bei Kochkäse und Kuchen ausklingen.

Am **Freitag, 2. März 2018, findet um 19 Uhr** die alljährliche Generalversammlung im Nebenraum der Gaststätte Brauerei Etzel statt. Wir bitten die Mitglieder, sich diesen Termin vorzumerken und wünschen allen eine besinnliche Adventszeit sowie frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in ein glückliches und gesundes neues Jahr!

VdK OV Amorbach

Samstag den 09.12.2017 um 15 Uhr findet eine **Vorweihnnachtliche Feier** im Pfarrheim St. Benedikt in Amorbach statt, hierzu sind alle Mitglieder und Freunde recht herzlich eingeladen.

STOP AMORBACH!
Debonstraße 3a

- Ausbildung in allen Klassen
- optimale Ausbildung in Theorie und Praxis
- praxisgerechte Ausbildungsfahrzeuge

Außerdem der Spezialist für Berufskraftfahrer

- Stapler-/Ladekran- und Gefahrgut-Ausbildung

Unterricht und Anmeldung:

Amorbach:	Montag und Donnerstag	19:00 Uhr
Eichenbühl:	Montag	19:30 Uhr
Kleinheubach:	Dienstag	19:00 Uhr
	Freitag	16:30 Uhr
Miltenberg:	Dienstag und Donnerstag	18:30 Uhr

Infos im Internet: www.fahrschule-grosskinsky.de
oder einfach anrufen: 0170/3115887

www.fahrschule-grosskinsky.de
FAHRSCHULE
GROßKINSKY
Tel. 09371/1224
Miltenberg • Amorbach • Eichenbühl • Kleinheubach

Zu Hause in guten Händen ...wir bieten Demenzbetreuung in häuslicher Umgebung.

- Grund- und Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Hilfe bei Einstufung durch den MDK
- Beratung und indiv. Schulungen
- Sicherheitsbesuch
- Pflegekurse in häusl. Umgebung
- SGB XI § 37.3 Pflegenachweis (viertel- und halbjährlich)
- private Serviceleistungen

Pflege Daheim

SOZIALSTATION AMORBACH

09373·2233

Löhrstraße 3 • 63916 Amorbach
Tel. 0 93 73 - 22 33 • Fax 0 93 73 - 90 21 01
Mobil 01 71 - 5 73 52 82
E-Mail sozialstation-pflegedaheim@email.de

www.marion-klingenmeier-pflegedaheim.de

Staller & Weiß
Geschäftsführer:
Wolfgang Ludwig und Albrecht Weiß

HEIZUNGSBAU GMBH

- Kundendienst
- sanitäre Anlagen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Holz- und Pelletheizungen
- Installation von Öl- und Gasheizungen

Laudenbach
Aufseßring 16
Tel. 09372/94823-11 • Fax 09372/94823-23
E-Mail info@staller-weiss.de

Amorbach
Steinerne Gasse 27a
Tel. 09373/2823

Wir sind Ihr Partner für:

- Elektroinstallation für Alt- und Neubau
- Beratung, Planung, Ausführung
- Baubiologische Elektroinstallation
- Beleuchtungstechnik
- Verteilerbau
- Sprech- und Telefonanlagen
- Photovoltaikanlagen
- SAT-Anlagen
- E-Check
- u.v.m.

Müller
Elektroinstallation & Service UG

Boxbrunner Str. 11
63916 Amorbach

Tel. 0 93 73 / 20 05 30
Fax 0 93 73 / 20 05 31

info@elektro-service-mueller.de
www.elektro-service-mueller.de

Salzgrotte Weilbach

Neuwiesenweg 11
63937 Weilbach
09373 / 2063193

Mail: salzgrotte.weilbach@gmail.com
Internet: www.salzgrotte-weilbach.com

Noch keine Idee für Nikolaus oder Weihnachten?

Schenken Sie eine unserer 6er Karten

Sie erhalten, bis zum 16.12.2017, 10% Nachlass.

Die Salzgrotte ist vom 25.12.2017 bis einschließlich 02.01.2018 geschlossen

Fürstlich Leiningensche Verwaltung Amorbach

Fürstenhaus zu Leiningen lädt zum Advents- und Weihnachtsliedersingen in die Fürstliche Abteikirche Amorbach

Einer guten Tradition folgend findet am **2. Adventssonntag, 10. Dezember 2017 um 17 Uhr** auf Einladung des Fürstenhauses zu Leiningen in der Fürstlichen Abteikirche zu Amorbach wieder das Advents- und Weihnachtsliedersingen statt.

An diesem offenen Singen, zu dem die Bevölkerung eingeladen ist, nehmen gestaltend teil:

Das Bläserensemble der Stadtkapelle Amorbach, der Chor „St. Gangolf“ Amorbach, der Gemischte Chor GV „Frohsinn“ Kirchzell, der Amorbacher Dreiklang.
An der Orgel begleitet Alexander Huhn die Veranstaltung.

Auskunft: Fürstlich Leiningensche Verwaltung Amorbach
Telefon: 09373/9715-15

Kath. Seniorenkreises

Mittwoch, 13. Dezember
14.30 Uhr im Café Schlossmühle

Vorweihnachtliche Feier mit den „Oldie Singers 55 plus“

Heimat- und Geschichtsverein

Buchverkauf „Amorbach erzählt“, Band 3
Wer noch ein tolles und außergewöhnliches Weihnachtsgeschenk sucht, liegt sicherlich mit dem 3. Band von „Amorbach erzählt“ richtig.

Auf 232 Seiten enthält das Buch sieben Beiträge unterschiedlicher Autoren zu verschiedenen Aspekten der Regionalgeschichte.

Erhältlich ist das neue Buch – ebenso wie die bisherigen Veröffentlichungen des Vereins – für 20,80 € bei:
• Buch & Papier Rohmann, Debonstraße
• Informationszentrum Bayer. Odenwald (Touristinfo), Schloßplatz
• online: www.hgv-amorbach.de

Freunde des Freibades Amorbach 1921

Rückblick auf 2017 und kommende Projekte
Spätestens zum Schwimmbadfest am 10. Juni 2018 soll das neue Kinderbecken in Betrieb gehen. So lautete der Wunsch des Fördervereins bei der Mitgliederversammlung am 14. November im Nebenzimmer der Gaststätte Etzel.

Schriftführer Thomas Haas führte durch die Versammlung und eröffnete mit einem Rückblick. Das Volksradfahren konnte dieses Jahr wieder gewonnen werden. Der Maronenstand am Weihnachtsmarkt spendete, wie jedes Jahr, den Erlös dem Schwimmbad. Das Frühschwimmen wurde auch dieses Jahr wieder angeboten und gut angenommen. Die Ausbildung und Organisation der Rettungsschwimmer war wieder erfolgreich und ist eine nicht zu unterschätzende Garantie zur Durchführung des Badebetriebes. Der Förderverein ist immer an Nachwuchs ab 16 Jahren interessiert, die Rettungsschwimmer werden wollen. Der Wunsch, eine Bühne für Veranstaltungen im Bad zu installieren wird vom Lionsclub unterstützt und gemeinsam an einer Lösung gearbeitet. Haas dankte allen Vorstandskollegen, Beisitzern, allen Helfern und der Stadt Amorbach für den Einsatz und die gute Zusammenarbeit und den umliegenden Gemeinden für die Bereitschaft zur Unterstützung. Besonderen Dank gehe an das Ingenieur Büro Christian Klingenmeier, der die Ingenieursleistungen für das Kinderbecken unentgeltlich leisten wird.

Badeaufsicht Martin Höflein bezeichnete 2017 als gut abgelaufene Saison. Es wurden 18.700 Besucher gezählt, 1.800 weniger als in 2016. Es wurden keine Zwischenfälle im Becken gemeldet. Er dankte allen Rettungsschwimmern für deren Einsatz. Beim vermeintlichen Clorgasunfall am Anfang der Saison gab es zu keiner Zeit eine Bedrohung für die Badegäste. Es handelte sich auch nicht um Chlorgas, sondern um ein Chlorwassergemisch. Im Technikgebäude lief ein Behälter über, in der Chlorgranulat mit Wasser vermengt wurde. Die Badeaufsicht handelte richtig und rief vorsichtshalber die Feuerwehr. Alle Wasserwerte waren, bis auf eine Ausnahme, im grünen Bereich. Der Prüfungsbericht des Landratsamtes fiel positiv aus. Höflein bedankte sich bei der Stadt und ausdrücklich beim Bauhof, mit dem die Zusammenarbeit richtig gut laufe.
Markus Kemnitzer berichtete über das Schwimmbadfest, das in diesem Jahr bei kühler und feuchter Witterung stattfand.Trotzdem haben die vielen Helfer und Kuchenspenden zum Gelingen beigetragen. Hierfür bedankte er sich bei allen und schloss die Bitte an, beim Fest am 10. Juni 2018 wieder fleißig mit zu helfen.

Der Leiter Technik, Klaus Kuhn, lies die Arbeitseinsätze seitens des Vereins revue passieren. So wurden unter anderem die Strandkörbe repariert, gereinigt und gestrichen und hohle Fließen am Beckenrand ausgetauscht. Das Wasserwachtshäuschen erfuhr eine komplette Außensanierung. Das Kunststoffdach der Pergola wurde komplett erneuert und im Bademeisterhäuschen mit der Optimierung der IT begonnen, die auch Kabelverlegung zum Technikhaus beinhaltete. Auch wurden poröse Nähte an der Wasserrutsche geschweißt.

Klaus Sartorius gab mit einem kurzen Pressespiegel einen Überblick über Veröffentlichungen in der Tageszeitung. Anhand von Artikeln über andere Freibäder wurde aufgezeigt, was sich in der Region schwimmbadtechnisch getan hat.
Schatzmeister Matthis Bauer berichtete, daß in der abgelaufenen Badesaison erstmalig vier Schwimmkurse angeboten wurden und hierbei ca. 40 Kinder das Schwimmen gelernt haben. Ziel sei es, dies beizubehalten oder sogar auszubauen. Bauer legte die Kassensituation 2016 dar. Einnahmen erfolgten aus den Mitgliedsbeiträgen, Spenden und einem Überschuss aus dem Schwimmbadfest. Aus diesen Geldern werden die Rücklagen für künftige Vorhaben gebildet. Ausgaben entstanden unter anderem für

Fliesenatelier & Wohnaccessoires

Roland und Silvia Schmidt's ganzheitliche Lebensraumgestaltung

- oder doch lieber ganz anders ? Bei uns haben Sie die Auswahl !

Einfühlsam und individuell beraten wir Sie in ruhigem Wohlfühlambiente nach unserer GANZHEITLICHEN PHILOSOPHIE.

Einzigartiges für Ihr stilvolles Weihnachtsfest sowie erlesene Geschenke für Ihre Lieben finden Sie in unserem ATELIER. &

am 9.12. + 10.12. präsentieren wir unsere SONDERAUSSTELLUNG
"Weißer Winterzauber"
auf dem Hotelweihnachtsmarkt des Landhotel "Der Schafhof" Amorbach

Roland Schmidt Fliesenlegermeister,
Baubiologe, Radiästhet
Miltenberger Straße 29, 63916 Amorbach i. Odw.
Tel. 09373/99076 - Fax. 09373/99077
www.fliesenatelier.de

Öffnungszeiten:
Di - Fr: 9:00-13:00 & 15:00-18:00
Sa: 9:00-13:00

Sa 23.12. bis 18.00

Die Mitglieder des Musikvereins Kirchzell haben allen Grund zur Freude.
Angelika Weis, Geschäftsstellenleiterin der Geschäftsstelle Kirchzell überreichte eine Spende aus dem PS-Reinertrag für die Anschaffung neuer Uniformen für die jungen Musiker. Auch die Kath. Kirchenstiftung Kirchzell konnte eine Spende von ihr entgegennehmen.
Tobias Geiger, Geschäftsstellenleiter der Sparkasse Amorbach überreichte Spenden an die Sportfreunde Schneeberg und an die Freiwillige Feuerwehr Preunschen. Im Januar konnte sich bereits der Städtische Kindergarten Amorbach über eine Spende freuen.

www.s-mil.de

Wenn's um Geld geht
Sparkasse
Miltenberg-Obernburg

die Ausbildung, Auffrischung und Ausstattung der Rettungsschwimmer. Die Kosten für die Kinderschaukel wurde vom Maronenstand bezuschusst und der Rest vom Verein getragen. Für den Bau des Kinderbeckens werden im kommenden Jahr 80.000 € zur Verfügung gestellt. Die Kassenprüfer Frank Laske und Bruno Weber bestätigten schriftlich eine umsichtige und nachvollziiehbare Kassenführung.

Das Eingangsgebäude erstrahlt in neuem Glanz. Ein plakativer Schriftzug soll noch angebracht werden und auf die Funktion hinweisen.

Bürgermeister Peter Schmitt berichtete über die aktuelle Situation des Freibades. Die angestrebte Interkommunale Zusammenarbeit eines im letzten Jahr vorgestellten 5-Jahresplanes beinhaltete die Sanierung des Einganggebäudes, einen neuen Kassenautomaten, Optimierung des Sanitärbereiches, die Zaunanlage und das Kinderbecken. Schneeberg wird sich mit fünf Jahresraten zu je 6.000 € beteiligen. Weilbach will 50.000 € spenden und sich wahrscheinlich am betrieblichen Defizit beteiligen. Die in diesem Jahr vorgenommene Neuverkleidung des Einganggebäudes stelle eine Unterhaltsmaßnahme dar, der Bau des Kinderbeckens eine Neuinvestition. Die geplanten Kosten von 180.000 € werden mit 80.000 € vom Förderverein bezuschusst. 60.000 € hat die Susanne- und Joachim-Schulz-Stiftung zugesagt. Die Honorarkosten von 30.000 € für die Planung und Baubetreuung wird das Ingenieurbüro Klingenmeier erfreulicherweise spenden. Die noch fehlenden 10.000 € werden von der Nachbargemeinde Weilbach getragen. Damit sei die Finanzierung sicher gestellt. Ob mit einer staatlichen Unterstützung gerechnet werden kann, wird wahrscheinlich frühestens im Jahr 2019/2020 entschieden. Schmitt will sich zeitnah in München informieren, ab wann und ob mit Zuschüssen für Freibäder zu rechnen sei. Der Bürgermeister bedankte sich ausdrücklich bei jedem Einzelnen, der sich für den Erhalt des Freibades, in welcher Form auch immer, einbringt.

Matthis Bauer regte an, im nächsten Jahr ein Treffen der Stadt- und Gemeinderäte der umliegenden Gemeinden zu wiederholen. Bei dieser Gelegenheit könne am besten die bereits erfolgten und geplanten Investitionen anschaulich vermittelt werden.

Martin Höflein schlug vor, einen Boule-Platz anzulegen, um die Attraktivität des Bades weiter zu steigern. Eine weitere Anregung bezog sich auf eine bessere Werbung, um auch vorbeifahrende, potenzielle Besucher auf das Freibad aufmerksam zu machen. Peter Schmitt informierte, dass der neue Schulleiter des Gymnasiums, Herr Koch, anrege, im Rahmen der Unterfränkischen Kulturtage 2018 einen Amorbacher Sporttag zu organisieren, bei der alle Schulen und die Bürgerschaft beteiligt sind und auch im Schwimmbad stattfinden soll.
Internet: www.freibad-amorbach.de
Anschrift: Freunde des Freibades Amorbach 1921, Kellereigasse 1, 63916 Amorbach

Markt Kirchzell
mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell, Preunschen und Watterbach

Mitteilungen
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Christbaumverkauf der Freiwilligen Feuerwehr Ottorfszell

Am **Sonntag, den 17.12.2017** bietet die Freiwillige Feuerwehr Ottorfszell Christbäume zum Verkauf an.

Bei Gulaschsuppe, Glühwein, Kaffee und Kuchen kann man in Ruhe seinen „Traum-Baum“ aussuchen.

Der Verkauf ist **von 11:00 bis 16:00 Uhr**.

Grundschule Kirchzell

Grundschüler erkunden den Kirchzeller Wald

Die 3. Klasse der Grundschule Kirchzell ging am ersten Tag nach den Herbstferien im Rahmen des HSU-Unterrichts mit ihrer Lehrerin Frau Englert in den Wald. Zu Beginn wiederholten die Schüler die heimischen Laub- und Nadelbäume, indem sie ein Kärtchen mit einem gestempelten Blatt oder einer Frucht zogen und sich in Gruppen zusammenfinden mussten. Anschließend bekam jede Gruppe ein Foto einer Tierspur. Die einzelnen Gruppen machten sich auf die Suche nach weiteren Kärtchen ihrer Tierspur, die entlang des Wiesenpfädles an Ästen, Bänken oder Pfosten hingen. In der Nähe des Schützenhauses fand jede Gruppe ein Kärtchen mit ihrer Tierspur und dem gesuchten Tier. Desweiteren lernten die Schüler durch verschie-

Bäckerei
Stich
Großheubach

Schon probiert?
Leckere
Dinkelvollkorn-Butterstollen
aus eigener Herstellung.

WIR BILDEN AUS

Im Regionalmarkt
63937 Weilbach
Telefon 0 93 73 / 203 06 06

BUCH & PAPIER
ROHMANN
LOTTO
BUCHHANDLUNG

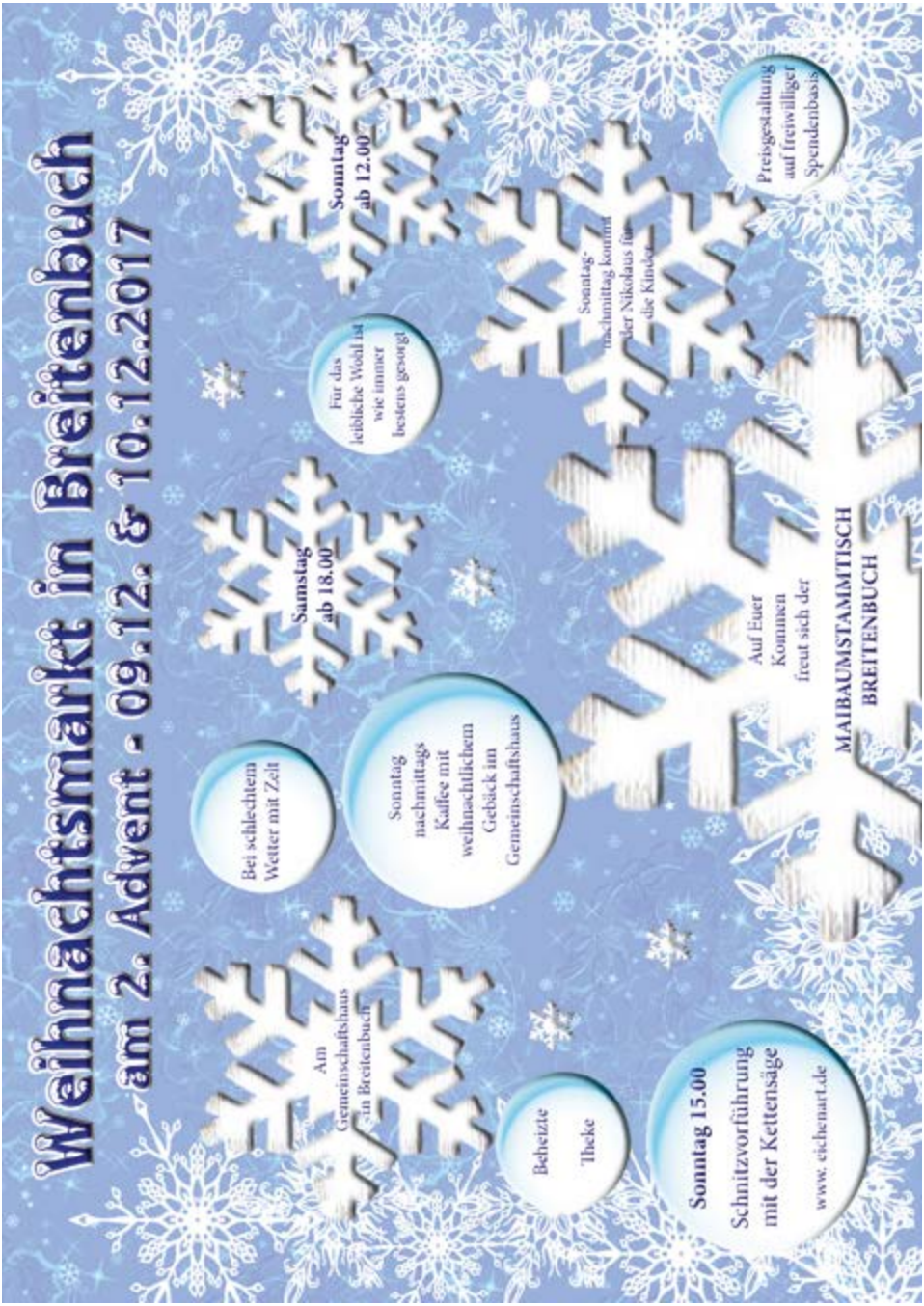
WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG
FÜR UNSER TEAM!
Sie sind motiviert, freundlich, flexibel,
lieben Bücher und den Umgang
mit Kundschaft?
Dann suchen wir sie als
VERKÄUFERIN
im Fachhandel mit Lottoannahmestelle
1x wöchentlich und flexible
Urlaubsvertretung
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
DEBONSTR. 3D - 63916 AMORBACH
TEL. 09373/99944
WWW.BUCHHANDLUNG-ROHMANN.DE

(06022)
264 750

Ihre
Anette Jonas

Vertriebsleiter sucht ein
geräumiges Wohnhaus
zu kaufen

JONAS & KROTH
IMMOBILIEN
ivd Mitglied im Immobilienverband Deutschland
Wendelinusplatz 1 · 63785 Obernburg
Tel. 06022-264 750 · www.jonasundkroth.de


Weihnachtsmarkt in Breitenbuch
am 2. Advent - 09.12. & 10.12.2017
Am Gemeinschaftshaus in Breitenbuch
Bei schlechtem Wetter mit Zelt
Beheizte Theke
Sonntag 15.00
Schnitzvorführung mit der Kettensäge
www. eichenart.de
Samstag ab 18.00
Sonntag nachmittags Kaffee mit weihnachtlichem Gebäck im Gemeinschaftshaus
Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt
Sonntag ab 12.00
Sonntag-nachmittag kommt der Nikolaus für die Kinder
Auf Euer Kommen freut sich der
MAIBAUMSTAMMTISCH
BREITENBUCH
Preisgestaltung auf freiwilliger Spendenbasis

dene erlebnispädagogische Spiele (Tiergeräusche erraten, Baumsteckbriefe, Anschleichspiele, Tierrätsel) den Wald als Freizeit- und Erholungsraum kennen. Nach drei Stunden kehrten die Schüler mit verschiedensten Waldschätzen im Gepäck zur Schule zurück.

10. Unterfränkische Mathematikmeisterschaft

Auch in diesem Schuljahr hat die 4. Klasse wieder an der Unterfränkischen Mathematikmeisterschaft teilgenommen. Die Mathematikmeisterschaft wird auf drei Ebenen durchgeführt (Schule, Schulamtsebene und auf Bezirksebene). Die besten

24 Schülerinnen und Schüler können sich für das Finale an der Regierung von Unterfranken qualifizieren. Grundlage für die Meisterschaft ist ein Aufgabentyp, der besonders das logische Denken erfordert. Dabei steht das selbsttätige und kreative Knobeln im Vordergrund.

Unsere Schulsieger, Jana Haas und Jannik Trunk, durften am 15. November 2017 in Kleinheubach in der 2. Runde der Mathematikmeisterschaft auf Landkreisebene ihre mathematischen Fähigkeiten unter Beweis stellen.

Jana Haas wurde 1. Landkreissiegerin im Landkreis Miltenberg und darf nun zur 3. Runde am 12. Dezember 2017 auf Bezirksebene in Würzburg antreten.

Wir freuen uns sehr über diesem tollen Erfolg und drücken Jana ganz fest die Daumen für die nächste Runde.

Christiana Siegner
Schulleiterin

Schützenverein „Auerhahn“ 1925 e.V. Kirchzell

Einladung zur Weihnachtsfeier für alle Mitglieder und Freunde des Vereins am Samstag, den 09.12.2017, 18:00 Uhr im Schützenhaus.
An diesem Abend wird der Schützenkönig ermittelt, anschließend Proklamation des Schützenkönigs und der Preisträger, danach festliches Buffet.
Musikalische Umrahmung durch unsere neue Schützenband.

Wir bitten um Anmeldung bei Cornelia Herkert Tel. 8530

Einladung

zur TVK-Weihnachtsfeier

Der TV Kirchzell lädt alle seine Mitglieder und Freunde
sowie Gönner des Vereins zur Weihnachtsfeier

am Sonntag, 17. Dezember 2017 ab 15:00 Uhr

in die Turnhalle in Kirchzell ein.

Bei Kaffee, Kuchen und mehr zeigen die Kinder und Jugendlichen zunächst
Ausschnitte aus ihrem Turn – und Trainingsprogramm.

Zum Abschluss der Feier findet die Bescherung statt.

Im Namen des Vereins wünsche ich allen Mitgliedern, Freunden
und Gönnern des TVKs ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute für das Jahr 2018!

Mit vorweihnachtlichen Grüßen,

Stefan Schwab
1. Vorsitzender

Jetzt aber noch ganz schnell!

Kurz vor Zwölf: Letzte Chance für Ihre WEIHNACHTSANZEIGE im Amtsblatt!

Weitere Informationen wie Anzeigengrößen und Preise finden Sie unter
www.hansenwerbung.de/amtsblaetter.html

Gerne schalten wir Ihre Anzeige in den von Ihnen gewünschten Amtsblättern. Unter Tel. 09371/4407 und unter der E-Mail-Adresse mail@hansenwerbung.de sind wir für Sie zu erreichen und beraten Sie gerne.

HANSEN | WERBUNG.

AGENTUR MARKETING MEDIEN

Hauptstraße 8 | 63924 Kleinheubach | Telefon: 0 93 71 / 44 07 | mail@hansenwerbung.de

Der letzte Abschied ist für uns alle der Schwerste. Deshalb ist es uns wichtig, Ihnen die Zeit und den Raum für Ihre Trauer zu geben.
Baumbusch GmbH
BESTATTUNGEN
Tel. (09373)8623
In unseren Räumlichkeiten haben Sie die Möglichkeit, sich soviel Zeit zu nehmen, wie Sie möchten, um einem geliebten Menschen "Lebe wohl!" zu sagen.
BESTATTER
www.baumbusch-bestattungen.de

DAS ORIGINAL
NUR in Großheubach Industriegebiet
IN DER
GRÜNEN HALLE
RASENPFLEGE
GANZ ENTSPANNT.
VIKING
iMow
Die VIKING Robotermäher MI 422 und MI 422 P.
• große Zeitersparnis – der Rasen wird vollautomatisch gemäht
• kurze Mähzeit – Rasen ist schnell wieder nutzbar
• einfache Bedienung
MI 422
Wir beraten Sie gerne!
NEUBERGER KLEINMOTOREN
63920 Großheubach
Industriestraße 10c (Abfahrt Süd I und II)
Telefon 0 93 71 / 9 92 33

Räumungsverkauf - Räumungsverkauf - Räumungsverkauf

Wir schließen

Alles muss raus, alles radikal reduziert!

Herrenhosen – Damenhosen

Winter und Sommerbekleidung

Stumpf Bekleidung – 97903 Collenberg

Mo-Sa 09.00 bis 12.00 Uhr/Mo-Fr 13.00 bis 17.00 Uhr

Kolpingstraße 1 – Tel. 09376 1837 – lösen Sie bitte Ihre Gutscheine ein.

Hennig Fenster

Qualität aus eigener Fertigung

hennig-haus.de
Mehr Info unter: Tel. 09371-97 42-0

Hennig
HAUS · FENSTER

Hennig Haus GmbH & Co. KG
Stammsitz und Ausstellung: Großheubach
Ausstellung: Aschaffenburg bei Möbel Kempf
Ausstellung: Mömlingen hinter Raiffeisenbank

Ihr Spezialist für Sanitär- und Heizungstechnik

Entscheiden SIE, was zur perfekten Ausstattung Ihres Bades gehört!
Das hängt ab von Ihren persönlichen Vorlieben, Ihrer Lebenssituation sowie der Größe des Bades.

JÄGER & KAUFMANN GmbH

Renovierung, Umbau oder Neubau –
wir zeigen Ihnen gerne kreative Lösungen.

Jäger Kaufmann GmbH
Im Steiner 20 · 63924 Kleinheubach
Telefon (0 93 71) 48 15

www.jaeger-kaufmann.de

CŒUR DE LION

CELEBRATING 30 YEARS
OF BEING TIMELESS

EIN FEST FÜR DIE SINNE

aus Edelstahl
klare Formen
expressive Farben
hochwertige Verarbeitung
Hautverträglichkeit

Schlittenhardt
Uhren- und Schmuck-Fachgeschäft

Röllbacher Straße 19
63920 Großheubach
Telefon 0 93 71 - 78 26

Mo. - Fr.: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr - 18.00 Uhr · Sa.: 9.00 Uhr - 13.00 Uhr
– ab 4. Advent 9.00 Uhr - 18.30 Uhr durchgehend geöffnet –

90 JAHRE SCHWIND
Angebot: Jubiläums-Hörgerät!
statt: 965,-
599,-*
EURO
DAS KANN SICH HÖREN LASSEN.
90 Jahre Schwind – so lässt es sich feiern: Mit perfektem Hörerlebnis und einem Jubiläums-Preis, der sich hören lassen kann.*
Gültig bis 30. Dezember 2017
mein Leben sieht gut aus
SCHWIND SEHEN & HÖREN
Ihre Vorteile:
– Entspanntes Hören durch Vollautomatik
– Wirelessfähig und per App steuerbar
– Unauffällige Bauformen
– Für jede Hörminderung geeignet
– Viele Individualisierungsmöglichkeiten
Wir freuen uns auf Ihren Besuch in einer unserer SCHWIND Filialen in: Aschaffenburg, Miltenberg, Obernburg, Seligenstadt.
*Zuzahlungspreis bei Vorlage einer gültigen HNO-Verordnung (Privatpreis € 1284,- anstatt später € 1650,-).
Diese Aktion ist nicht mit anderen Sonderangeboten kombinierbar.
SCHWIND SEHEN & HÖREN GmbH · Mainparkstraße 6-10 · 63801 Kleinostheim · Tel. 0 60 27 / 508-0 · www.schwind-sehen-hoeren.de

15 Jahre
SCHUH pro/center
15%
AUF ALLES
Schuh-haus am Riesen in Miltenberg feiert mit!
15 Tage
(Vom 01.12 bis 15.12.17)
Großostheimer Straße · Flügelcenter Niedernberg
Telefon: 0 60 28 / 99 56 16 · www.schuhprocenter.de
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10 bis 18:30 Uhr · Sa 10 bis 18:00 Uhr

» Ehrlich währt am längsten «
Unsere Lebkuchen sind unsere Lebkuchen
• Unser gutes Dinkelmehl aus eigenem Anbau
(ohne Chemie, ohne Mist und Gülle)
• Feinstes Marzipan
• Haselnüsse und Mandeln
• Edle Kuvertüre
• Lebkuchengewürze
Sie sind lecker!
Ehrliche Lebensmittel direkt an Ihre Wohnungstür
Das gesunde Land
Neu Jerusalem
Ihr Lieferservice
Gratis-Tel: 0800 / 25 90 000
VOM ANBAU BIS ZUM KUNDEN

plan A
DEINE GESUNDHEIT
Stressbewältigung
Bewegung
Schwangerschaft & Kind
Neue Termine für Schwangerschafts- & Rückbildungskurse sowie für weitere Kursangebote ab Januar 2018.
Wir freuen uns auf Euch!
plan-a-gesundheit.de | in Miltenberg!

Bei uns finden Sie Ihre perfekte Traumküche
KÜCHENMAßE DIREKT MITBRINGEN!
Reservieren Sie jetzt Ihren persönlichen Beratungstermin unter:
Telefon 09371/9753-150
oder besuchen Sie direkt unsere Ausstellung!
Öffnungszeiten:
Mo.–Mi. 9.30–18 Uhr
Do.+Fr. 9.30–20 Uhr
Sa. 9.00–16 Uhr
Wir feiern über 20 Jahre
Großler's
Küche Aktiv
ICH KOCHE VOR FREUDE!
Industriestraße 22
63920 Großheubach
Tel. 09371 / 9753-150
www.brosslers-kuecke-aktiv.de

Zum Goldenen
ADLER
Original indische
und deutsche Küche

Kirchstr. 13 • Großheubach • Tel. 09371-6693391

Feiern Sie mit uns Silvester
bei Live-Musik im großen Saal!

www.adler-grossheubach.de

Unsere Angebote
- Dauerpflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Ambulante Pflege
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern
- Partyservice

Pflegeheim im St.Elisabethenstift GmbH

Geschäftsführerin: Gisela Zöller
Hauptstr. 18, 63920 Großheubach
Tel.: (0 93 71) 97 23-0, Fax: 97 23-19
email: mail@st-elisabethenstift.de
www.st-elisabethenstift.de

Unsere Verwaltung ist täglich von 7:00 bis 20:00 Uhr für Sie da, auch sonn- u.feiertags!

bpa Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V.

Abschied & Bestattungen

Amorbach - Weilbach - Schneeberg - Kirchzell

Alle Dienstleistungen rund um die Bestattung „aus einer Hand“

Ich möchte Ihnen eine liebevolle und kompetente Begleitung in der Zeit des Abschiedes sein

Iris Galm

Ich bin jederzeit für Sie erreichbar

Tel. 09373 - 4302

Preunschner Weg 11 - 63931 Kirchzell

CCK „Schludde Bouhne“ e.V.

Am Samstag, 25.11.2017 lud der Carneval-Club Kirchzeller „Schludde Bouhne“ e.V. seine Mitglieder zur jährlichen Generalversammlung ins Vereinsheim ein. Neben Neuwahlen stand auch die Ehrung langjähriger Mitglieder auf der Tagesordnung. Nach der Begrüßung gedachten die Mitglieder in einer Schweigeminute den Verstorbenen. Es folgte der Bericht des Vorstands Roland Schwab mit einem Auszug der zahlreichen Festbesuche und Aktivitäten während des Jahres. Der Bericht für das Team Wirtschaft wurde von Florian Keller in Vertretung für Karlheinz Speth vorgetragen. Für das Team Brauchtum erledigte dies Jacqueline Keller in Vertretung für Christian Schenk. Für die Kasse zeigte sich Jutta Schwab verantwortlich und führte die Einnahmen und Ausgaben, sowie die erzielten Gewinne auf. Anschließend erfolgte die Entlastung der gesamten Vorstandschaft, sodass den Neuwahlen nichts mehr im Weg stand. Diese wurden von Susanne Wörner, 2. Bürgermeisterin geleitet mit folgendem Ergebnis:

Vorstand Verein Roland Schwab
Vorstand Wirtschaft Karlheinz Speth
Vorstand Brauchtum Christian Schenk
Kassiererin Jutta Schwab
2. Kassiererin Tanja Wörner
Schriftführerin Daniela Haas
Inventarverwalter Stefan Grimm

Beisitzer im Team Wirtschaft
Hans Bäcker
Regina Hemberger
Heinrich Hemberger
Martina Speth
Florian Keller
Florian Janetschek
Jens Schobert
Andrea Schobert

Beisitzer im Team Brauchtum:
Jacqueline Keller
Katja Bundschuh
Christian Henn
AndreasSchuster
Andrea Walter
Teresa Janetschek
Ralph Stubert

Bruno Herkert schied auf eigenen Wunsch aus der Vorstandschaft aus. Roland Schwab dankte ihm für die 32-jährige, aktive Mitgliedschaft in der Vorstandschaft.

Nach den Wahlen führte Roland Schwab die Ehrungen durch.
Für 25jährige Mitgliedschaft wurden die Anwesenden Jutta Schwab und Joachim Kunz geehrt und bekamen eine Urkunde von Roland Schwab überreicht, verbunden mit einem herzlichen Dankeschön.
Stefan Schwab und Jörg Fritsch vom Narrenring Main-Neckar hatte die ehrenvolle Aufgabe die Narrenring-Ehrungen durchzuführen. Den Verdienstorden in Gold erhielt Jutta Schwab. Den Verdienstorden in Silber erhielten Stefan Grimm und Andreas Schuster. Hans Bäcker
wurde aufgrund seine langjährigen Aktivenzeit und seiner Verbundenheit zum Verein von Roland Schwab zum Ehrenmitglied ernannt.

Daniela Haas, Schriftführerin
CC Kirchzeller „Schludde Bouhne“ e.V.

v. l. n. r. Jörg Fritsch, Andreas Schuster, Jutta Schwab, Stefan Schwab, Stefan Grimm

v. l. n. r. Joachim Kunz, Bruno Herkert, Hans Bäcker, Jutta Schwab, Roland Schwab

SG Eintracht Kleinheubach 1930 e.V.

präsentiert:

Kikeriki-Theater

23. und 24. Februar 2018

Hofgartensaal Kleinheubach, 19.30 Uhr

Das Cabinet des Dr. Goggelores

„Eine irrwitzige Wahnvorstellung"

Schon an Weihnachten gedacht?
Das ideale Geschenk auch für Geschäftspartner und Mitarbeiter!

Karten gibt es unter www.eintracht-kleinheubach.de
oder bei RV-Bank Kleinheubach, Hauptstr. 47

REWE
Bleifuß OHG Kleinheubach

AUTOHAUS ERFTAL
Persönlich. Nah. Kompetent.

mechanik GmbH WAIDELICH
• CNC-TECHNIK • MASCHINENBAU •

der gute RUFprivat

25% weniger Energieverbrauch?

Warum bis zum Frühjahr warten?

Sparen Sie noch in **diesem Winter** mit einem **neuen Heizkessel**!

Frieren müssen Sie trotzdem nicht – Heizlüfter sorgen in dieser Zeit für Wärme in Ihrem Zuhause.

Nutzen Sie jetzt unseren Heizungsrechner

10 % KFW-gefördert!

evtl. 500,- € Heizungstausch-Plus Prämie in Bayern

RUFprivat GmbH | Industrieweg 7 | 63924 Kleinheubach | Tel.: (09371) 98 98 420 | www.rufprivat.de

ASSMANN
Betten & Matratzen

Noch kein Geschenk?

Geschenkgutschein über 100 Euro kaufen - nur 90 Euro bezahlen!* 10% gespart!

Ideal für Bettwäsche, Decken, Kissen, Matratzen...

* Gutscheinkauf nur bis 31.12.2017! Nicht mit bestehenden Forderungen verrechenbar.

IPNOmed

Für jeden Körpertyp die passende Matratze

Ipnomed H.E.I.A. Matratze 90/200 oder 100/200 je nur 499.-

Preisbeispiel Boxspringbett PAMPLONA
Liegemaß ca. 180x200cm
Unterbau Federkern
Obermatratze Taschenfederkern
Kaltschaum-Topper
ohne Beimöbel, ohne Deko

Preisbeispiel Boxspringbett CORDOBA
Liegemaß ca. 180x200cm
Unterbau Taschenfederkern
Obermatratze Taschenfederkern
Luxus-Wendetopper aus Kaltschaum und Viscoschaum
ohne Beimöbel, ohne Deko

Breitendieler Straße 38
neben dem Krankenhaus
63897 Miltenberg

Tel. (0 93 71) 36 76
Email: info@bettenass.de
www.BETTENASS.de

Mo. - Fr. 10.00-12.30 und 14.00-18.30
Samstag 10.00-14.00

Betten · Matratzen · Lattenroste · Wasserbetten · Decken & Kissen · Komfortbetten

»Bei Tannenduft und Kerzenschein
lasst uns heute fröhlich sein.
Wenig brauchen wir an Gaben,
zählen soll nicht mehr das Haben.
Lasst uns nur ein bisschen Sein,
fröhlich singen bei Kerzenschein.«

Die Kita „Abenteuerland" Kirchzell lädt euch ein,
am Donnerstag, 07.12.17
Gast bei uns im Kita-Hof zu sein.
Mit einer kleinen Aufführung
geht es um 16:30 los.
Anschließend gibt es unter anderem
Glühwein, heiße Würstchen und
frische Waffeln für Klein und Groß!
Bei weihnachtlichem Flair und Kerzenschein wird
unser Abend gegen 19:00 Uhr zu Ende sein.

Neuer Elternbeirat in der Kita „Abenteuerland“ Kirchzell

1. Vorsitzende:	Christine Herkert
2. Vorsitzender:	Björn Hochstätter
Schriftführerin:	Nicole Trumpf
Kassiererin:	Claudia Kilian
Beisitzer:	Silvia Breunig
	Nadine Kirchmann
	Stephanie Leschinski
	Ute Henn

Die Kinderkrippe der Kita „Abenteuerland“ öffnet ihr Räumlichkeiten

Wann:	am 13. Januar 2018
Von:	15:00 Uhr – 17:00 Uhr
Wo:	Kindertagesstätte „Abenteuerland“ Schulstraße 16 63931 Kirchzell
Für wen:	alle Eltern, die sich über die Krippe informieren möchten

Anmeldewoche in der Kita „Abenteuerland“ Kirchzell

Alle Kinder, die im **Kindergartenjahr 2018/2019** erstmals die Kinderkrippe oder den Kindergarten besuchen sollen, können **von Montag, 22.01.2018 bis Freitag, 26.01.2018 von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr** in der Kindertagesstätte angemeldet werden.

In der Krippe können nur zwei Kinder pro Monat angemeldet werden!!!

Euer Kita-Team
Kirchzell

Grundschulklasse zu Besuch im Kirchzeller Rathaus

Am 27. November 2017 machte sich die 4. Klasse der Grundschule Kirchzell gemeinsam mit ihrer Lehrerin Frau Siegner auf den Weg ins Kirchzeller Rathaus. Nachdem die Kinder in den vergangenen Wochen das Thema „Gemeinde“ ausführlich im HSU-Unterricht behandelt hatten, wurden sie vom Bürgermeister in das Rathaus eingeladen. Herr Schwab informierte die aufmerksamen Kinder über die Aufgaben und Organisation der Gemeinde. Anschließend beantwortete er die vorbereiteten Fragen der Schüler. Im Anschluss daran bekamen die Kinder eine

Werbekonzepte | Prospekte | Kataloge | Flyer | Logos | Amtsblätter | Partner der Kommunen

HANSEN | WERBUNG.

AGENTUR MARKETING MEDIEN

Hauptstraße 8 | 63924 Kleinheubach | Telefon 09371 – 4407 | hansenwerbung.de

Frohe Weihnachten
aus Großheubach...
Wir wünschen allen Kunden,
Geschäftspartnern, Bekannten
und Freunden ein frohes
Weihnachtsfest und ein gesundes,
glückliches neues Jahr.
Winterpause vom 24.12.2017
bis 20.01.2018
ZÖLLER GmbH
Garten- & Landschaftsbau
Individuelle Gartengestaltung
Pflanzencenter
Industriestraße 19
63920 Großheubach
Telefon 09371-2526
www.pflanzencenter-zoeller.de
Christbaum-
Geschenkgutschein
im Wert von
5,- €
Ab einem Einkaufswert von
Einzulösen vom 9. – 23.12.2017
ZÖLLER GmbH
Garten- & Landschaftsbau
Individuelle Gartengestaltung
Pflanzencenter
Industriestr. 19 · 63920 Großheubach
Wo? Wie jedes Jahr auf dem Gelände
der Fa. Zöller, Industriestr. 19,
63920 Großheubach
Wann? 9. - 23.12.2017
Montag - Samstag 9.00 - 18.00 Uhr
Verkauf durch: Horst Schneider · Ortsstraße 11 · 63928 Eichenbühl

Führung durch das Kirchzeller Rathaus. Zum Schluss stärkten sich alle mit frischen Brezeln und Süßigkeiten. Wir bedanken uns bei Stefan Schwab für diesen interessanten Vormittag.

Buchausstellung und Aktionstag an der Grundschule Kirchzell und der Kindertagesstätte Abenteuerland

In der Woche vom 20. November bis 24. November fand wieder unsere traditionelle Buchwoche statt, die wir zusammen mit der Kindertages-stätte durchführten. Dabei wurde die Grundschule wieder von der Buchhandlung Rohmann aus Amorbach unterstützt, die für uns dankenswerterweise Bücher zum Thema „Weihnachten“ zusammengestellt hat.

Der Elternbeirat der Schule lud mit fleißigen Helferinnen in die Kaffeebar zu Kaffee und selbstgebackenen Kuchen ein und sorgten für das leibliche Wohl. Auch die Buchausstellung mit Bestellmöglichkeit wurde interessiert besucht. Zahlreiche Bücher werden wohl ihren Platz auf dem weihnachtlichen Gabentisch finden und dem einen oder anderen Kind Freude bereiten.

In verschiedenen Workshops konnten sich Kinder und Eltern mit vorweihnachtlichen Bastelarbeiten beschäftigen, sich etwas vorlesen lassen oder sich Bücher vorstellen lassen.

Die erste Klasse und die Vorschulkinder führten das Theaterstück „Der Rattenfänger von Hameln“ unter der Leitung von Frau Jung vor und die 3. Klasse zeigte einen Indianertanz.

Das Lehrerkollegium sowie die Erzieherinnen bedanken sich beim Elternbeirat und zahlreichen Eltern für die aktive Mitarbeit an dieser Veranstaltung, sei es durch Kuchenspenden oder Mithilfe beim Basteln.

Herzlichen Dank an alle Besucher unserer Ausstellung zum Abschluss unserer Buchwoche!

Blut-Spenden in Kirchzell

Der nächste Blutspendetermin in Kirchzell findet am Freitag den 15. Dezember ab 17:00 Uhr im BRK-Heim statt.

Kurz vor den Feiertagen und zum Jahreswechsel ist der Blutspendedienst besonders auf die Blutspenden angewiesen um den Ausfall von Spendeterminen auszugleichen. Es ist so einfach zu helfen – mit einer Blutspende kann bis zu drei Menschen das Leben gerettet werden.

In den letzten Jahren ist, aus den verschiedensten Gründen, das Spenderaufkommen in Kirchzell gesunken, so dass es Überlegungen des Blutspendedienstes gibt, grundsätzlich Termine mit unter 70 Spendern mit den Nachbarorten zusammen zu legen. Bis vor einigen Jahren hatten wir in Kirchzell noch regelmäßig Termine mit teilweise über 100 Spendern. Wir wissen und freuen uns auch darüber, dass viele Kirchzeller Bürger umliegende Blutspendetermine besuchen und daher Termine in Kirchzell aufgrund des notwendigen Abstandes zwischen einzelnen Terminen, nicht wahrnehmen können.

Wenn wir aber weiter Blutspendetermine in Kirchzell, also wohnortnah und für viele auch zu Fuß erreichbar anbieten sollen, muss sich die Spenderzahl in Kirchzell wieder auf einem höheren Niveau stabilisieren.

Im kommenden Jahr werden noch einmal 3 Termine in Kirchzell stattfinden. Es liegt an euch Kirchzeller Blutspender, und natürlich auch den umliegenden Gemeinden, ob in Kirchzell in Zukunft weiter Blut gespendet werden kann.

Wer Blut spendet, tut etwas Gutes für andere Mitmenschen. Täglich werden in Bayern ca. 2.000 Blutspenden benötigt. Gleichzeitig profitiert jeder Blutspender auch für seine eigene Gesundheit. Direkt beim Blutspenden werden Blutdruck, Puls, Körpertemperatur und der Hb-Wert unter die Lupe genommen. Nach der Spende wird das Spenderblut im Labor weiteren umfassenden Untersuchungen unterzogen, auf verschiedene Krankheitserreger und auf Auffälligkeiten getestet. Entspricht ein Blutwert nicht der Norm, wird der Spender darüber informiert und kann sich anschließend bei seinem Hausarzt vorstellen.

Wir appellieren daher auch an jene, die noch nicht Blut spenden, den ersten Aderlass zu wagen. Neben dem evtl. vorhandenen Blutspendeausweis muss aufgrund neuer Richtlinien auch immer ein amtlicher Lichtbildausweis (Personalausweis , Reisepass oder Führerschein) im Original vorgelegt werden.

Also, auf zum Blutspenden im RK-Heim Kirchzell, Wir warten auf Euch!

Freitag, 15. Dezember 2017
17:00 – 20:00 Uhr im RK-Heim Kirchzell

BESTE
Auswahl, Beratung, Preise, Service!

www.ebra.de

Jura Kaffeevollautomat

Abbildung ähnlich.

EURONICS XXL
best of electronics!

Wir haben die richtigen Geräte für jeden Anspruch und für jeden Geldbeutel!

In der Seehecke 3 | 63924 Kleinheubach | T 09371 4098-700 | M info@ebra.de
Mo-Fr 9.30 bis 18.30 h | Sa 9.30 bis 15.30 h

Beratung
Service
Reparatur
MainPC
von MainStark GmbH

Leasing-Rückläufer

Notebooks
ab 239 EURO
Lenovo
Toshiba
Dell

63906 Erlenbach · Elsenfelder Str. 1 · 09372-135693

DIETZ
MEISTERBETRIEB
STAHL- UND EDELSTAHLVERARBEITUNG
KUNSTSCHMIEDE
Schafgasse 3 · 63920 Großheubach · Tel. 01 71 / 1 71 98 89
Fax 0 93 71 / 66 95 56 · E-Mail: peter@dietz-metallbau.de
www.dietz-metallbau.de

HANSEN | WERBUNG.
GRAFIK MEDIEN KONZEPTE

Erscheinungstermine 2018

Amts- und Mitteilungsblatt Bayerischer Odenwald
(mit Stadt Amorbach, Markt Kirchzell, Markt Schneeberg und Markt Weilbach)

Format: DIN A 5
Auflage: 5.500 Stück

Ausgabe (Kalenderwoche)	Erscheinungstermin Dienstag	Redaktionsschluss Dienstag, jeweils 12.00 Uhr
KW 03 - Nr. 01	16. Januar	09. Januar
KW 05 - Nr. 02	30. Januar	23. Januar
KW 07 - Nr. 03	13. Februar	06. Februar
KW 09 - Nr. 04	27. Februar	20. Februar
KW 11 - Nr. 05	13. März	06. März
KW 13 - Nr. 06	27. März	20. März
KW 15 - Nr. 07	10. April	03. April
KW 17 - Nr. 08	24. April	17. April
KW 19 - Nr. 09	08. Mai	27. April (Freitag 11.00 Uhr)
KW 21 - Nr. 10	22. Mai	14. Mai (Montag 12.00 Uhr)
KW 23 - Nr. 11	05. Juni	28. Mai (Montag 12.00 Uhr)
KW 25 - Nr. 12	19. Juni	12. Juni
KW 27 - Nr. 13	03. Juli	26. Juni
KW 29 - Nr. 14	17. Juli	10. Juli
KW 31 - Nr. 15	31. Juli	24. Juli
KW 33 - Nr. 16	14. August	07. August
KW 35 - Nr. 17	28. August	21. August
KW 37 - Nr. 18	11. September	04. September
KW 39 - Nr. 19	25. September	18. September
KW 41 - Nr. 20	09. Oktober	01. Oktober (Montag 12.00 Uhr)
KW 43 - Nr. 21	23. Oktober	16. Oktober
KW 45 - Nr. 22	06. November	29. Oktober (Montag 12.00 Uhr)
KW 47 - Nr. 23	20. November	13. November
KW 49 - Nr. 24	04. Dezember	27. November
KW 51 - Nr. 25	18. Dezember	11. Dezember

Bitte halten Sie
die Abgabetermine ein,
damit wir eine gute Ausführung
Ihrer Anzeigen und Berichte
gewährleisten können.

Mehr über Werbekonzepte,
Flyer und Broschüren
unter **www.hansenwerbung.de**

HANSEN WERBUNG
Inhaber: Heiko Hansen

Hauptstraße 8
63924 Kleinheubach

Telefon: 0 93 71/44 07
Telefax: 0 93 71/6 96 59

mail@hansenwerbung.de
www.hansenwerbung.de

Jahrgang 1936/1937

Donnerstag, 14. Dezember 2017, 14.30 Uhr, Treffen am Feuerwehrhaus Schneeberg zur kleinen Wanderung. Für Nichtwanderer: 15.30 Uhr im Wirtshaus am Sportplatz.

Schützenverein Schneeberg

Schützenverein Waldeslust
Frauenpower bei den Schneeberger Schützen

Auf den Bildern sind alle Würdenträger mit 1. Schützenmeister Martin Breunig und Schießsportleiter Björn Kuhn zu sehen.

Die Mitglieder des Schützenvereins Waldeslust Schneeberg ermittelten ihre Besten. Am Samstag, den 18. November 2017, war es wieder soweit. Um 16.00 Uhr trafen sie sich zum diesjährigen Königsschießen im Schützenhaus in Schneeberg. Um die Königswürde bewarben sich 17 Erwachsene und acht jugendliche Schützen. Nach der Begrüßung durch den 1. Schützenmeister Martin Breunig erfolgte das Bogenschießen um den Jugend-Robin-Hood. Diesen Titel errang Kevin Beck. Jugendschützenkönig wurde Timo Breunig, 1. Ritter Linus Kuhn und 2. Ritter Taylan Yildirim. Das Ergebnis wurde auf einer Red-dot-Anlage mit dem Lasergewehr ermittelt. Bei den Erwachsenen sicherte sich Sabrina Breunig als Robin Hood den Titel vor Stefan Schwarz als Bruder Tuck und Christopher Beck als Little John. Danach erfolgte in der Schießhalle des Schützenhauses die Ermittlung der Besten im Luftgewehrschießen auf einen Holzadler. Mit Frauenpower wurde Marliese Beck Schützenkönigin vor Oswald Kuhn

als 1. Ritter und Volkmar Heller als 2. Ritter. Anschließend nahm man im herbstlich geschmückten Schützenhaus das opulente Königsmahl ein. Die Ehrenscheibe, welche im Anschluss ausgeschossen wurde, sicherte sich Stefan Schwarz.

Ein Dankeschön überbrachte Breunig an alle fleißigen Helfer, die als Aufsichts-, Wertungs- und Bewirtungsteam für den reibungslosen Ablauf des Schießens und der anschließenden Königsfeier sorgten. Der Dank ging auch an alle anwesenden Nichtschützen für ihre Teilnahme und die geleistete ehrenamtliche Tätigkeit im nun bald zu Ende gehenden Jahr. Hans Dieter Repp überreichte im Namen der Vorstandschaft eine kleine Aufmerksamkeit an Martin Breunig für seinen überdurchschnittlichen Einsatz im vergangenen Jahr und einen Blumenstrauß an seine Gattin.

Martin Breunig bedankte sich für die Geschenke und wies auf die **„Waldweihnacht“ am 17. Dezember 2017** hin. Er beschloss den offiziellen Teil mit einem dreifach „Gut Schuss“ und alles ins Gold.

JFG Bayerischer Odenwald

Die U19 der JFG Bay. Odenwald ist Kreispokalsieger! Am 31.10.2017 spielte man in Alzenau gegen die SG FSV Michelbach.

In einem spannenden Spiel konnten wir uns mit einem 1:0 vor über 100 Zuschauern am Ende durchsetzen.

In der Kreisliga Aschaffenburg steht die Mannschaft derzeit als Aufsteiger auf Platz 3!!!

Kindergarten Schneeberg

- Bei uns kommen die Kinder zu Wort:

Guten Tag, liebe Damen und Herren!
Bald ist es so weit und wir brauchen Geschenke für Weihnachten!!
Wir haben hier ein paar Ideen für euch:
Einem Mann kann man Marzipan schenken oder eine CD. Ein Buch wäre auch okay, falls der Mann lesen kann.
Einer Frau kann man ein Pferd schenken oder ein Aquarium und eine Uhr mit Glitzer.
Jungs kann man Spielsachen schenken und ein Kuscheltier. Jungs kuscheln gerne! Oder Kaugummis.
Mädchen kann man einen Tannenbaum schenken. Oder Stempel und Ohrringe.
Wir wünschen uns einen Wecker der nicht klingelt! Dann müssen wir morgens nicht aufstehen. Ich bin da immer soooo laaaangsaaam.
Viel Spaß beim Geschenke kaufen!
Anna-Lena und Zoé

Kolpingfamilie Schneeberg

Termine:

12.12.2017	20.00 Uhr	Bibelteilen, Kolpingraum
21.12.2017	06.00 Uhr	Frühschicht im Kolpingraum, anschließend gemeinsames Frühstück
30.12.2017		Winterwanderung nach Hornbach, Treffpunkt 10.00 Uhr am Kindergarten

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen!

Feier zum Kolpinggedenktag am 27.11.2017

Über die Fußstapfen Adolph Kolpings und die Fußspuren Gottes sprach Präses Pater Raja im Gottesdienst zum Kolpinggedenktag, den die Musikgruppe Young Musicians aus Rippberg musikalisch begleitete.

In einer Feier im Pfarrheim ehrten die Vorsitzende der Kolpingfamilie Elvira Kuhn und Präses Pater Raja fünf Mitglieder für 25 Jahre Treue zur Kolpingfamilie mit Urkunde, Anstecknadel und Kolpingschirm: Margot Götzinger, Annegret Probst, Frederic Speth sowie Jonathan und David Blatz. Jonathan und David Blatz umrahmten die Feier mit zwei Musikstücken.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen stellte Burkard Niesner die Pilgerreise nach Albanien im Oktober 2018 vor.

TV Schneeberg

Einladung zur Generalversammlung

Herzliche Einladung ergeht an alle Mitglieder des TV Schneeberg zur turnusmäßigen Generalversammlung am **Freitag, den 12.1.2018, um 20 Uhr** im Vereinszimmer in der Turnhalle.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Bericht der 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht aus dem Wirtschafts- und Geschäftsbetrieb
6. Berichte der Abteilungsleiter
7. Diskussion über die Zukunft des Turnvereins
8. Neuwahlen
9. Verschiedenes
10. Wünsche und Anträge

Wer Interesse an einem Amt in der Vorstandschaft oder im Vereinsausschuss hat, oder wer einen Antrag zur Tagesordnung stellen will, der wendet sich bitte bis zum **5.1.2018** an die 1. Vorsitzende, Marianne Link, Im Mühlfräulein 11, Tel. 3146.

Aktuell steht der TV Schneeberg vor einer ganzen Reihe von großen Herausforderungen, die grundsätzliche Fragen zur Zukunft unseres Vereins aufwerfen. Daher hat der Vorstand einstimmig beschlossen, die entsprechenden Themen vor dem Tagesordnungspunkt „Neuwahlen“ anzusprechen und mit den Mitgliedern zu diskutieren.

Die Vorstandschaft freut sich, wenn viele Mitglieder der Einladung zur Generalversammlung folgen und die Gelegenheit nutzen um sich zu informieren und Fragen oder Anregungen loszuwerden.

Leichtathletik-Nachwuchs trat beim Schüler-Hallensportfest in Kahl an

Die Zwillinge Florian und Maximilian Mai vertraten unsere Leichtathletikgruppe beim diesjährigen Schüler-Hallensportfest des TV Kahl.
Neben achtbaren vierten und fünften Plätzen in den Laufwettbewerben schafften beide den Sprung aufs Treppchen durch ihren gemeinsamen dritten Platz beim Hochsprung der Altersklasse M10. Wie es sich für Zwillinge gehört, hatten beide im Hochsprung exakt die gleiche Anzahl an Versuchen gebraucht und exakt die gleichen Leistungen erbracht.

Einladung zur Hollywood-Party in der Turnhalle

Im Anschluss an den Prinzenpaarempfang der FG Schneeberger Krabbe findet am Samstag, den 13.1.2018, ab 19.30 Uhr die Hollywood-Party des TV Schneeberg in der Turnhalle statt. Hierzu ergeht an alle herzliche Einladung, besonders an die Mitglieder des TV Schneeberg.

DJ Flachsi wird wieder für Stimmung und gute Laune sorgen, wenn sich die Stars und Sternchen der diesjährigen Faschingssaison ein erstes Stelldichein geben.

SOZIALVERBAND VdK BAYERN Ortsverband Schneeberg

VdK Ortsverband Schneeberg

Lädt am

Sonntag 17.12.2017, 15:00 Uhr

ins Wirtshaus am Sportplatz zur vorweihnachtlichen Feier.

Auf Ihr Kommen freut sich die
Vorstandschaft

Musikverein Schneeberg e.V.

Nikolausfeier:
Samstag, den 16.12.2017, um 17.00 Uhr im Dorfwiesenhaus

Der Musikverein lädt seine Mitglieder, Freunde und Interessenten zur Nikolausfeier in das vorweihnachtlich geschmückte Dorfwiesenhaus ein. Das Rahmenprogramm wird natürlich von Musik geprägt sein und durch ein gemeinsames Abendessen abgerundet werden, ehe der Nikolaus seinen Ausführungen freien Lauf lassen kann.

Die Einladungen sind bereits verteilt und werden bis zum **05.12.2017** zurückerwartet.
Freunde und Interessenten können sich über Vereinsmitglieder anmelden!

Mitwirkende:

Schneeberger Jungmusikanten	Ltg. Samuel Blatz, Daniel Schneider
Schneeberger Musikanten	Ltg. Berthold Blatz

einige **Solisten und der Nikolaus.**

Weihnachtskonzert

Am **1. Weihnachtsfeiertag 25.12.2017** um 17.00 Uhr beginnt das Weihnachtskonzert des „Musikverein Schneeberg“ mit den Schneeberger Musikanten und des „Gesangverein Harmonie Schneeberg“ in unserer **Schneeberger Wallfahrtskirche „Mariä Geburt“.** Beide Vereine mit ihren einzelnen Gruppierungen gestalten dieses Konzert seit über 30 Jahren. Erstmals fand es 1985 und dann im 2-Jahres-Rhythmus statt.
Das wievielte Konzert findet 2017 statt???
Der Eintritt ist frei!

Musikverein Schneeberg e.V.

Markt Weilbach
mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Mitteilungen
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

TSV Weckbach 1949 e.V.

TSV WECKBACH

Einladung

An alle aktive & passive Mitglieder, hiermit laden wir Euch recht herzlich zur diesjährigen **Weihnachtsfeier** ein.

Wann?	**Samstag, 09.12.2017**
Uhrzeit?	**ab 19.00 Uhr**
Wo?	**Sportheim Weckbach**
Wer?	**Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahre**

Beginnen werden wir an diesem Abend mit einem gemeinsamen Abendessen; die Kosten hierfür werden vom TSV Weckbach übernommen. Anschließend möchten wir noch ein paar schöne und besinnliche Stunden in weihnachtlicher Stimmung miteinander verbringen.

Traditionell findet auch wieder die „Weihnachtstombola“ statt, bei der es tolle Preise Zu gewinnen gibt! Selbstverständlich sind auch Eure Ehefrauen, Männer, Freundinnen, Freunde sowie Lebensgefährtinnen und -gefährten recht herzlich eingeladen!

Auf Euer Kommen freut sich
die Vorstandschaft des TSV Weckbach

Sportverein Weilbach e.V.

Am **Samstag den 9.12.17 um 19:30 Uhr** findet im Sportheim unsere jährliche **Weihnachtsfeier** statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Sportvereins zu ein paar gemütlichen Stunden ein.

Weitere Termine

29.12.17 Winterwanderung des SV Weilbach
31.12.17 Breze zwicken im Sportheim

Bambini-Training immer am Donnerstag um 16:30 Uhr in der Halle. Mehr Info unter 09373/4908. AH Training immer am Donnerstag ab 19 Uhr in der Halle. Mehr Info unter 09373/4608

FC Bayern Fanclub Weilbach / Ufr.

Am 15. Spieltag der Fußball-Bundesliga fährt der FC Bayern Fanclub am **09. Dezember 2017** zum Auswärtsspiel des FC Bayern München nach Frankfurt zur Eintracht. Spielbeginn: 15.30 Uhr.

Auch am 22. Spieltag, **Samstag, 10. Februar 2018** sind wir beim Heimspiel des FC Bayern München gegen Schalke 04 „LIVE“ dabei. Spielbeginn: 18.30 Uhr.
Anmeldungen unter Tel: 0172 / 272 13 91 ab 17.00 Uhr.

Termine des Fanclubs:

Samstag, 16. Dezember – Weihnachtsfeier
Mittwoch, 27. Dezember – Winterwanderung

Samstag, 16. Dezember 2017 - Weihnachtsfeier

Um 19.00 Uhr findet im Sportheim des SV Weilbach unsere diesjährige Weihnachtsfeier statt! Dazu laden wir Euch mit Eurem Partner recht herzlich ein!

Nach der Begrüßung folgt unser gemeinschaftliches Abendessen (das natürlich wieder für alle kostenfrei ist). Die schon zur Tradition gewordene große Tombola findet natürlich auch wieder statt.

Anschließend lassen wir den Abend zusammen ausklingen.
Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Es lädt ein, Euer FC Bayern Fanclub, die Vorstandschaft!

Ästhetische Medizin

Ärztliche Privatpraxis für
nicht-operative Ästhetik und Anti-Aging
WELLmed-STUDIO Breuberg

- Botox®, Hyaluron-Filler, Fadenlifting
- Lidstraffung ohne OP, HIFU-Lifting
- PRP-Eigenblut-, PRP-Haarwuchs-Ther.
- Fettwegspritze, HCG-Hollywood-Diät

Dr. med. Wolfgang Eldracher, Telefon 06165/912021
Besuchen Sie meine Homepage: www.wellmed-studio.de

25 Jahre Gymnastik am Bolzgraben

Bürgermeister Kern gratulierte dem Roten Kreuz, zum 25jährigen Jubiläum „25 Jahre Gymnastik am Bolzgraben“ und hob dabei die Wichtigkeit dieses Angebotes hervor.

Kern dankte insbesondere dem sportlichen Leiter, Kuno Grasmann für sein 25-jähriges Engagement und überreichte der Einrichtung eine Geldspende.

Freundeskreis des AWO Seniorenheims Weilbach

Adventskonzert im Weilbacher AWO-Seniorenheim

Die Veehharfengruppe aus Miltenberg und Umgebung, die schon seit Jahren in der Vorweihnachtszeit Bewohner und Besucher des Weilbacher Seniorenheimes mit einem bunten Reigen deutscher und europäischer weihnachtlicher Lieder erfreut, ist dieses Jahr am **Samstag, den 16.12. ab 15.30 Uhr** zu Gast.

Diese Veehharfengruppe, die seit über 10 Jahren besteht, hat sich in ganzjährigem wöchentlichem Üben und in vielen Aufführungen auf diesem mittlerweile weltweit bekannten Saiteninstrument als Seniorengruppe beachtliches Können angeeignet. Ihr Repertoire reicht von Klassik über Volks- und Unterhaltungsmusik und geistlichen Liedern bis hin zu Advents- und Weihnachtsliedern, die mehrstimmig gespielt auf diesem Musikinstrument besonders stimmungsvoll erklingen.

Die adventliche Stimmung wird durch kleine passende weihnachtliche Geschichten einfühlsam ergänzt.

Das Pflegeteam, die Bewohner und der AWO-Freundeskreis freuen sich auf zahlreichen Besuch.

Weilbach spielt…

am Donnerstag, den 7. Dezember 2017 um 15.30 Uhr
im Weilbacher Rathaus (Rathaussaal Bühne)

Zu diesen Spiele-Nachmittagen laden wir herzlich ein,
mit Gleichgesinnten zu spielen oder auch ein neues Spiel kennen zu lernen.
Sie können gerne Ihr Lieblingsspiel mitbringen.

Auf Ihr Kommen freuen sich
Christa Buchschmid
Dr. Franz Jerman

Carnevalsgesellschaft „Weilbacher Frösch“ e. V.

Neues CGW Shirt
Die Carnevalsgesellschaft „Weilbacher Frösch“ e.V. wird ein neues Vereinsshirt anfertigen lassen.

So können wir bei unseren Veranstaltungen, sowie auch als Gäste anderer Veranstaltungen einheitlich auftreten und den Verein in einem ordentlichen Bild vertreten. Wir haben uns dieses Mal für ein schwarzes Shirt entschieden mit einem neongrünen Aufdruck. Es wird neben einem Standardpoloschnitt (Unisex) noch einen Damenpoloschnitt und auch T-Shirts für Kinder geben.

Im CGW-Heim sind Muster zur Anprobe vorhanden. Dort liegt auch eine Liste aus in der die Bestellungen eingetragen werden können.
Bitte die Bestellung bis zum 30.12.2017 dort eintragen oder per Mail an sales@weilbacher-froesch.de.

Weitere Informationen unter www.weilbacher-froesch.de

Bücherei Weilbach

Treffpunkt Bücherei

90 Jahre
Kath.-öffentl. Bücherei Weilbach

Die Abenteuer der Olchis gelesen in der Bücherei Weilbach
Leserin und Bücherei beteiligen am bundesweiten Vorlesetag.

Am dem 17. November wurde für Kinder (3-7 Jahre) die Abenteuer der Olchis in der Bücherei vorgelesen. Aufmerksam hörten die Kinder der Vorleserin Frau Sabine Bick zu, zu welchen Streichen die kleinen, seltsamen Müllgnome wieder aufgelegt sind.

Für die kleinen Zuhörer war es spannend und lustig zugleich wie die Olchis ihre Abenteuer meisterten und welche Geräusche dabei auch eine Rolle spielten.

Nach der Geschichte gab es dann noch eine Überraschung, denn es kam ein kleiner Olchi auf dem Bildschirm eines Tablet PC´s zu den Kindern. So konnten die Kinder den kleinen Wichtel selbst animieren und hatten einen Riesenspaß dabei.

Es zeigte wieder wie wichtig Vorlesen für Kinder ist, damit diese mit dem Medium Buch vertraut werden. Sie wünschten sich weitere Vorlesestunden in der Bücherei.

Kindergarten „Königreich“ Weckbach

St. Martin in Weckbach

Am Freitag, 10.11. gestaltete der Kindergarten Königreich eine Martinsandacht in der Kirche. In die nur von Kerzen erleuchtete Kirche zogen die Kindergartenkinder mit dem Lied „Ein Licht erstrahlt im ganzen Land…“ ein um sich dann vor dem Altar zu sammeln. Eindrucksvoll zeigten die Kinder die Hilfsbereitschaft des Hl. Martins. Im Singspiel „Ein armer Mann, ein armer Mann….“ klopfte der Bettler an vielen Türen an….

In kindgerechter Weise führte Pfarrer Wöber durch die Andacht und konnte so die Kinder immer wieder begeistern ihr Wissen kund zu tun.

„Wie St. Martin will ich werden….“ sangen alle zum Schluss, bevor der Martinszug durch Weckbacher Straßen zog. Am Kindergarten gab es dann für alle Kinderpunsch, Glühwein, Zwiebelkuchen und Würstchen.

Trotz des schlechten Wetters war es ein gelungener und schöner Martinsabend. Vielen Dank unseren beiden Musikern Rudolf Hasler und Karl Schmitt.

Kindergarten „Räuberhöhle“ Weilbach

Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir…

Am Montag, den 13. November, feierten die Kinder aus Weilbach mit einer kleinen Andacht, gestaltet durch Herr Pfarrer Wöber und den Vorschulkindern der Räuberhöhle, das Martinsfest.

Mit leuchtenden Laternen folgten die Kinder dem Martinspferd. An verschiedenen Stationen sangen wir gemeinsam unsere Martinslieder. Das Teilen der Martinsbrötchen und warme Getränke, die vom Elternbeirat vorbereitet wurden, rundeten den Martinsabend ab. Vielen Dank auch der Feuerwehr, die wie jedes Jahr für sichere Straßen sorgte. Auch ein großes Dankeschön geht an unsere Martinsreiterin Yvonne Schneider.

Am nächsten Tag erfreuten die Vorschulkinder noch die Bewohner des AWO-Heimes in Weilbach. Dort spielten wir die Geschichte vom heiligen Martin und sangen gemeinsam Laternen-Lieder. Auch hier durften die Kinder zum Abschluss mit den Bewohnern Brötchen teilen.

Zentec Großwallstadt

Unternehmersprechtag in der ZENTEC GmbH, Großwallstadt
- Unterstützung für Existenzgründer und den Mittelstand

Jeden 3. Mittwoch im Monat bieten ehemalige Wirtschaftsexperten Existenzgründern und mittelständischen Unternehmen honorarfreie Beratung an. Zu den Beratungsschwerpunkten zählen u. a.: Planung- und Finanzierung, Rechnungswesen, Optimierung von Organisationsabläufen, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch die Existenzsicherung und die Unternehmensnachfolge sind Themen der Sprechtage

Die jeweils einstündigen Beratungsgespräche finden im Zeitraum von 09:00 bis 12:00 Uhr in den Räumen der ZENTEC GmbH statt. **Nächster Termin: 20. Dezember 2017**

Anmeldung: Bitte über die Homepage der ZENTEC GmbH www.zentec.de

Kontakt: ZENTEC GmbH
Jutta Wotschak, Telefon: 06022 26-1110, E-Mail: wotschak@zentec.de
Weitere Informationen über die ehemaligen Wirtschaftsexperten der AKTIVSENIOREN BAYERN e.V.: www.aktivsenioren.de

Ansprechpartner: Eugen Volbers, Tannigstraße 28, 97318 Kitzingen,
Telefon 09321 389834

Landratsamt Miltenberg

Seite www.familie-miltenberg.de gibt Überblick über Angebote der Familienbildung

Leider ist Erziehung nicht immer einfach. Familienleben ist inzwischen sehr vielseitig geworden. Kinder leben in verschiedenen Familienstrukturen, viele Entscheidungen müssen abgewogen und getroffen werden, parallel wachsen die Anforderungen an Familien im Bereich Flexibilität und Mobilität. Gleichzeitig wollen Eltern ihren Kindern bestmögliche Entwicklungsbedingungen schaffen.

Gut, dass es im Landkreis Miltenberg vielseitige Angebote der Familienbildung gibt, die Eltern hilfreich zur Seite stehen. In Kursen, gemeinsamen Freizeitangeboten, Vorträgen oder offenen Treffs können Eltern sich austauschen und erhalten Unterstützung, um den alltäglichen Familienalltag zu meistern.

Mit der Seite www.familie-miltenberg.de wurde eine Seite geschaffen, in der Familien einen Überblick über die vielfältigen Anbietern und deren Programm erhalten. So können sie ganz leicht, die für sie passenden Veranstaltungen finden.

Zu verschenken

in Schneeberg

Couch zu verschenken - Kontakt: Tel. 0157/86455506

Komplettes Schlafzimmer aus Kirchbaumholz u.a. bestehend aus Doppelbett/Ehebett, mit Einbauleiste sozusagen Zusatz integrierte Nachtischkästchen, 1 Sideboard, 1 großen Schlafzimmerschrank (3 türig) !!! Nur SELBSTABHOLUNG !!!
Momentan ist es noch aufgebaut, dass Schlafzimmer ist aufgrund eines Hausverkaufes zu verschenken. Interessenten können sich melden unter: 09373 / 5978977

Haben Sie Gegenstände übrig, die zu schade für den Sperrmüll sind?
Dann verschenken Sie es doch!

In dieser Rubrik haben Sie die Möglichkeit, Gegenstände zum Verschenken anzubieten. Sie können die zu verschenkenden Gegenstände mit Ihrer Telefon-Nummer an die Emailadresse egon.buechler@kirchzell.de senden. Sie können auch bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung anrufen und mitteilen, was sie abzugeben haben und unter welcher Telefon-Nummer Sie erreichbar sind. Die Angaben werden kostenlos für die Bürger im Gebiet des Amts- und Mitteilungsblattes Bayerischer Odenwald in der nächsten Ausgabe veröffentlicht.

Amorbach

Eisenbahnmuseum - im Erlebnisbahnhof Amor bach. Geöffnet nur nach Anmeldung unter Tel. 0160/97411459 o. E-Mail info@eisenbahnfreunde-westfrankenbahn.de

Führungen durch die Fürstliche Abteikirche
Individuelle Besichtigung der Abteikirche:
Mo-Fr. 10.00 bis 16.30 Uhr (Preis pro Person 2,50 Euro)

FIA FORUM, Johannisturmstr. 7
THILO GÖTZE REGENBOGEN - Fülle-Leere
Ausstellung v. 26.11. bis 10.12.2017, Eröffnung 26.11., 15 Uhr
Öffnungszeit Sa. U. So. von 14 - 18 Uhr

Mittwoch	06.12.2017	**Krabbelgruppe** 10 Uhr Untergeschoss KEG Turnhalle, Frau Berberich Tel. 0176/81750900
Freitag	08.12.2017	**Jahrgang 1944** 15 Uhr Adventlicher Kaffeenachmittag, Café Schloßmühle
Samstag	09.12.2017	**VdK OV Amorbach** 15 Uhr Vorweihnachtliche Feier, Pfarrheim St. Benedikt
Samstag	09.12.2017	**Kolpingsfamilie Amorbach** 19.30 Uhr Szenische Lesung in der Gaststätte Brauerei Etzel
Samstag	09.12.2017	**Stadtkapelle Amorbach,** Weihnachtsfeier
Samstag	09.12.2017	**Odenwaldklub,** Adventsnachmittag mit Jahres-rückblick, Café Schloßmühle
Sonntag	10.12.2017	**Advents- und Weihnachtsliedersingen** 17 Uhr in der Fürstlichen Abteikirche
Mittwoch	13.12.2017	**Katholischer Seniorenkreis** 14.30 Uhr Vorweihnachtliche Feier, Café Schloßmühle
Mittwoch	13.12.2017	**Krabbelgruppe**

		10 Uhr Untergeschoss KEG Turnhalle, Frau Berberich Tel. 0176/81750900
Freitag	15.12.2017	**Seniorenbürgerversammlung,** Café Schloßmühle
Samstag	16.12.2017	**CCA,** Weihnachtsfeier
Sonntag	17.12.2017	**Obst- und Gartenbauverein** Treffen in der Gaststätte Brauerei Etzel
Sonntag	17.12.2017	**Weihnachtskonzert,** Pfarrkirche St. Gangolf

Kirchzell

Dienstag bis Samstag	05.12.2017 - 23.12.2017	**Pfarrgemeinde** Muttergottestragen in Watterbach
Mittwoch	06.12.2017	**Pfarrgemeinde** Kirchenpatrozinium in Breitenbach
Freitag	08.12.2017	**Gemeinderatssitzung** um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses
Freitag	08.12.2017	**Schützenverein Kirchzell** Königsschießen
Freitag	08.12.2017	**VdK** Weihnachtsfeier
Samstag	09.12.2017	**Schützenverein Kirchzell** Weihnachtsfeier mit Königsfeier
Samstag bis Sonntag	09.12.2017 - 10.12.2017	**Maibaumstammtisch Breitenbuch** Weihnachtsmarkt
Sonntag	17.12.2017	**TV Kirchzell** Weihnachtsfeier
Sonntag	17.12.2017	**Freiwillige Feuerwehr Ottorfszell** Christbaumverkauf

Schneeberg

Mittwoch	06.12.2017	**„Offener Handarbeitskreis“** Zusammen Stricken - Häkeln - Plaudern, 19.00 Uhr im Jugendraum des Dorfwiesenhauses
Samstag	09.12.2017	**Obst- und Gartenbauverein Schneeberg** Vorweihnachtsfeier - 17.00 Uhr im Wirtshaus am Sportplatz
Samstag	09.12.2017	**Pfarrgemeinde -** 1. Rorate - 6.00 Uhr
Sonntag	10.12.2017	**SPD Ortsverein und Jungsozialisten** 41. Adventsglühweintrinken ab 13.30 Uhr am und im Dorfwiesenhaus
Sonntag	10.12.2017	**Sportfreunde Schneeberg** Waffel- und Bratwurstverkauf ab 13.30 Uhr auf dem Adventsmarkt am Dorfwiesenhaus

Sonntag	10.12.2017	**Pfarrgemeinde** Adventsfeier der Senioren- 14.00 Uhr im Pfarrheim
Freitag	15.12.2017	**Sportfreunde Schneeberg** Weihnachtsfeier der Jugend - 17.00 Uhr im Wirtshaus am Sportplatz
Samstag	16.12.2017	**Pfarrgemeinde -** 2. Rorate - 6.00 Uhr
Samstag	16.12.2017	**Musikverein Schneeberg** Nikolausfeier - 17.00 Uhr im Dorfwiesenhaus
Sonntag	17.12.2017	**VdK Ortsverband Schneeberg** Vorweihnachtsfeier - 15.00 Uhr im Wirtshaus am Sportplatz
Sonntag	17.12.2017	**Schützenverein Waldeslust** Waldweihnacht - 15.00 Uhr am Schützenhaus
Vorschau:		
Donnerstag	21.12.2017	**Kolpingfamilie Schneeberg** Frühschicht - 6.00 Uhr im Kolpingraum
Samstag	23.12.2017	**Pfarrgemeinde** - 3. Rorate - 6.00 Uhr
Samstag	23.12.2017	**Sportfreunde Schneeberg** Jahresabschlussfeier - 19.00 Uhr im Wirtshaus am Sportplatz
Montag	25.12.2017	**Musikverein Schneeberg und Gesangverein Harmonie Schneeberg** Weihnachtskonzert - 17.00 Uhr in der Pfarrkirche

Weilbach

Samstag	09.12.2017	**Weihnachtsfeier** - SV Weilbach
Samstag	09.12.2017	**Weihnachtsfeier** - TSV Weckbach
Samstag	16.12.2017	**Weihnachtsfeier** - FC Bayern Fanclub
Vorschau:		
Mittwoch	27.12.2017	**Winterwanderung** - FC Bayern Fanclub
Freitag	29.12.2017	**Winterwanderung** - SV Weilbach
Samstag	30.12.2017	**Glühweintreff auf dem Gotthard** - CGW
Sonntag	31.12.2017	**Brezezwicke** - SV Weilbach

Für die zahlreichen Glückwünsche,
Geschenke und persönlichen Besuche,
die ich an meinem

70. Geburtstag

erhalten habe, danke ich allen sehr herzlich.

Armin Schäfer

Ein herzliches Dankeschön

sagen wir allen Gratulanten,
die uns anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

mit Glückwünschen und Geschenken
so viel Freude bereitet haben!
Ein besonderer Dank geht außerdem
an den MV Watterbach-Breitenbuch
für das schöne Ständchen sowie an Pfarrer
Michael Prokschi & unsere Kinder für den so schön
gestalteten Dankgottesdienst!

Inge und Burkard Trunk

Breitenbuch im November 2017

Um den Gotthard im Odenwald – Pfarreiengemeinschaft

Kirchliche Nachrichten

aus den Pfarreien Amorbach, Schneeberg und Weilbach

GOTTESDIENSTORDNUNG
05.12. bis 24.12.2017

Dienstag 05.12.

Reichartshausen	6:00	**Rorate; anschl. Frühstück**	*(Pfr. Wöber)*
Schneeberg	18:30	**Messfeier zu Ehren d. hl. Franz Xaver** f. d. Gemeinde ***Kollekte für die Pfarrei***	*(Pater Raja)*
Weilbach	18:30	**Rosenkranz und Stille Anbetung**	

Mittwoch 06.12.

Weilbach	6:00	**Rorate** f. Fam. Dumbacher u. Nees; **anschl. Frühstück im Pfarrheim**	*(Pater Raja)*
Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier** f. Alfred u. Susanne Schäfer	*(Pfr. Wöber)*
Kloster Engelberg	15:00	**Messfeier nicht nur für Senioren: "Lasst uns froh und munter sein"**	*(Dekan Prokschi)*
Amorbach	15:15	**Tagesstätte Leben: Krankenkommunion**	*(Pater Raja)*

Donnerstag 07.12.

Amorbach	6:00	**Rorate** f. Aurelia Bundschuh u. Ang. / f. Karl u. Maria Kunert ;**anschl. Frühstück** (Frauenbund)	*(Pater Raja)*

Freitag 08.12.

Amorbach	8:30	**Messfeier zum Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria** f. Margarete Sartorius / f. d. Verst. d. Fam. Herkert u. Berberich; **anschl. Krankenkommunion**	*(Pfr. Wöber)*
Schneeberg	10:00	**Krankenkommunion**	*(Pater Raja)*

Samstag 09.12.

Schneeberg	6:00	**Rorate** f. alle; **anschl. Frühstück**	*(Pater Raja)*
Beuchen	7:00	**Rorate** f. Josef u. Hubert Schmitt u. Ang.; **anschl. Frühstück**	*(Pfr. Wöber)*
Amorbach	14:00	**Tauffeier:** Max Pfaff	*(Pfr. Wöber)*
Weilbach	16:00	**Beichtgelegenheit**	*(Pater Raja)*

Amorbach	18:30	**Vorabendmesse zu Ehren d. sel. Adolf Kolping** f. d. verst. Mitglieder u. Präsides d. Kolpingfamilie / f. Frank, Helga, Wolfgang u. Herbert / f. Karl Häfner (Jtg) u. f. d. Verst. d. Fam. Häfner u. Schwab / f. d. Verst. d. Fam. Müller u. Berberich / f. Marianne Lange, Anna Weisbach u. Martha u. Erwin Schäfer u. Ang. / f. Anna u. Alois Fertig u. Tochter Veronika Berberich / f. Alois Berberich u. verst. Ang. / f. Monika u. Emil Zeller u. Ang. / f. Maria u. Hans Hofmann / f. Ludwig Vornberger, Eltern u. verst. Geschwister / f. Tilly u. August Schork *(Pater Raja)*
Weckbach	18:30	**Vorabendmesse** f. Hilde u. Friedbert Breitenbach *(Pfr. Wöber)*

Sonntag 10.12. 2. ADVENT

Reichartshausen	8:30	**Messfeier** f. Alfred u. Maria Hennrich / f. Ottilie Haas / f. Theodor u. Paula Haas u. verst. Ang. *(Pfr. Wöber)*
Zittenfelden	8:30	**Messfeier** *(Pater Raja)*
Kreisaltenheim	10:00	**Wort-Gottes-Feier** *(F. Grimm)*
Schneeberg	10:00	**Messfeier** f. Maria Löhr / f. Rosa Kemmerer (Jtg.) / f. Ludwig Kuhn u. Ang. / f. Franz, Hedwig u. Ingrid Kemmerer; **anschl. Kuchenbar d. Ministranten** *(Pater Raja)*
Weilbach	10:00	**Messfeier f. d. Pfarrgemeinden** f. Wilhelm u. Elise Haas / f. Kätha u. Willi März / f. Rosa Quasniczka, Anton u. Apollonia Dörig, Julius u. Margarete Quasniczka, Ilse u. Siegfried Stoll / f. Ernst Erbacher (Jtg.) / f. Wilhelm Dörig u. Ang. / f. Herbert Strobel / f. Hermine Franke u. Peter Annabring *(Pfr. Wöber)*
Schneeberg	14:00	**Adventsfeier d. Senioren im Pfarrheim** *(Pater Raja)*
Weckbach	14:30	**Andacht zum Seniorennachmittag i. Dorfgemeinschaftshaus** *(Pfr. Wöber)*
Amorbach	17:00	**Adventssingen in der Abteikirche**

Montag 11.12.

Amorbach	15:30	**Rosenkranz**
Schneeberg	18:30	**Messfeier** zur Danksagung *(Pfr. Wöber)*
Weilbach	19:30	**Abendlob**

Dienstag 12.12.

Amorbach	18:30	**Messfeier** f. Fam. Etzel, Breunig und Lauth / f. Manfred Kolbe / f. Robert Hamm u. Ang. / f. Maria Emmerich / f. Bernhard Kuhn, Martha u. August Ripperger *(Pfr. Wöber)*
Schneeberg	20:00	**Bibelteilen** (im Kolpingraum)

Mittwoch 13.12.

Weilbach	6:00	**Rorate** f. Rosalinde May u. Ang.; **anschl. Frühstück im Pfarrheim** *(Pfr. Wöber)*
Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier** f. Hilde u. Karl Link u. Gerhard Weber *(Pater Raja)*
Amorbach	14:30	**Seniorenkreis: Vorweihnachtl. Feier mit den Oldie Singers 55plus** (Café Schlossmühle)
Schneeberg	18:30	**Andacht zum hl. Franz Xaver**

Donnerstag 14.12.

Amorbach	6:00	**Rorate, mitgest. v. G. Kugler an der Zither** f. Pfr. Karl Menth / f. Blanka u. Eugen Müller / f. Emil u. Anna Appel u. Sohn Emil; *(Pfr. Wöber)* **anschl. Frühstück** (Kolpingfamilie)
Boxbrunn	6:00	**Rorate** f. d. Gemeinde; **anschl. Beichtgelegenheit vor Weihnachten; anschl. Frühstück** *(Pater Raja)*

Freitag 15.12.

Kreisaltenheim	10:00	**Krankenkommunion** *(Pater Raja)*
Hambrunn	18:30	**Messfeier mit Kerzenlicht** f. Leb u. Verst d. Fam. Trunk u. Farrenkopf / f. Manfred u. Robert Kaufmann; **anschl. Beichtgelegenheit vor Weihnachten** *(Pater Raja)*

Samstag 16.12.

Schneeberg	6:00	**Rorate** f. alle; **anschl. Frühstück** *(Pater Raja)*
Weckbach	7:00	**Rorate** f. Rosa Walter u. Ang.; **anschl. Frühstück** *(Pfr. Wöber)*
Schneeberg	16:00	**Beichtgelegenheit vor Weihnachten** *(Pfr. Wöber)*
Weilbach	17:00	**Adventskonzert**
Schneeberg	18:30	**Vorabendmesse** f. Monika Zang / f. Maria Winkler (3. Seelengottesdienst) / f. Theresia Kuhn *(Pfr. Wöber)*
Beuchen	19:00	**Vorabendmesse** f.Ottmar Breunig / f. leb. u. verst. Ang. d. Fam. Repp u. Elbert u. Christa Elbert / f. verst. Eltern u. Ang. d. Fam. Streun / zur Muttergottes v. d. i. Hilfe; **anschl. Beichtgelegenheit vor Weihnachten** *(Pater Raja)*

Sonntag 17.12. 3. ADVENT (Gaudete)

Weckbach	8:30	**Messfeier** f. Erwin u. Manfred Hold / f. Helmut, Helma u. Erich Grimm, Lydia Steiniger *(Pater Raja)*
Amorbach	10:00	**Messfeier, mitgest. v. Jugendblasorchester Amorbach u. Kinderkirche im Pfarrheim f. d. Pfarrgemeinden** f. Wolfram Hubert / f. Hans Wallerer u. Enkel Hans-Jochen / f. d. Verst. d. Fam. Repp, Kuhn u. Erbacher / f. Rudolf u. Kamilla Kretschmer u. Johann Niesner / f. Max König u. Ang. / f. Leb. u. Verst. d. Fam. Herkert / f. Paula Greulich /

f. Emil Binz u. Ang. / f. Ingrid klein u. alle Ang.
(Pfr. Wöber)

Kreisaltenheim	10:00	**Wort-Gottes-Feier**	*(M. B. Reichert)*
Weilbach	10:00	**Messfeier** f. Hannelore u. Claus Weimer, Anna Holzapfel / f. Heinz Trabold, Eltern u. Schwiegereltern / f. Otmar Straub / f. Friedhilde Benk u. Sr. Eugenie / f. Hugo u. Monika Hennig / f. Barbara Hilse (Jtg) / f. Reinhold, Hilde u. Silke Roth / f. August u. Helene Breunig u. Rita Breunig	*(Pater Raja)*
		Kollekte für die Kirchenheizung	
Amorbach	16:00	**Weihnachtskonzert d. Konzertchors Darmstadt u. d. Darmstädter Hofkapelle - "Messias" von G. F. Händel**	

Montag 18.12.

Amorbach	15:30	**Rosenkranz**	
Schneeberg	18:30	**Messfeier** f. Hilda u. Carl Kuhn	*(Pfr. Wöber)*

Dienstag 19.12.

Amorbach	18:30	**Bußgottesdienst**	*(W. Ganz u. M. Herkert)*
Reichartshausen	18:30	**Bußgottesdienst; anschl. Beichtgelegenheit vor Weihnachten**	*(Pater Raja)*

Mittwoch 20.12.

Weilbach	6:00	**Rorate** f. Fam. Neuberger / f. Franz Munz u. Ang. / f. Cilly u. Friedrich Uhrig, Erna u. Josef Straub; **anschl. Frühstück im Pfarrheim**	*(Pater Raja)*
Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier**	*(Pfr. Wöber)*
Schneeberg	18:30	**Bußgottesdienst vor Weihnachten**	*(M.-B. Reichert)*

Donnerstag 21.12.

Amorbach	6:00	**Wort-Gottes-Feier; anschl. Frühstück** (PGR)	*(W. Ganz)*
Schneeberg	6:00	**Frühschicht** (im Kolpingraum); **anschl. Frühstück** (KF)	
Weckbach	18:30	**Bußgottesdienst; anschl. Beichtgelegenheit vor Weihnachten**	*(Pater Raja)*

Freitag 22.12.

Amorbach	8:30	**Vorweihnachtl. Gottesdienst d. Realschule**	*(Pfr. Wöber)*
Weilbach	10:00	**AWO-Seniorenheim: Krankenkommunion**	*(Pater Raja)*
Weilbach	18:30	**Bußgottesdienst**	*(W. Ganz u. V.Deuchert)*

Samstag 23.12.

Schneeberg	6:00	**Rorate** f. alle; **anschl. Frühstück**	*(Pfr. Wöber)*
Amorbach	14:00	**Tauffeier:** Jakub Emil Scholl	*(Pater Raja)*
Weilbach	15:00	**AWO-Seniorenheim: weihnachtl. Andacht**	*(Pater Raja)*
Amorbach	16:00	**Beichtgelegenheit vor Weihnachten**	*(Pfr. Wöber)*

Weilbach	16:00	**Beichtgelegenheit vor Weihnachten** *(Pater Raja)*
Amorbach	18:30	**Vorabendmesse** f. Ella Reisky u. Ang. / f. Gottfried Ewald, Lina u. Anton Barth *(Pater Raja)*

Sonntag 24.12. 4. ADVENT - HEILIGER ABEND

Kollekte: Adveniat und Krippenopfer der Kinder

Kreisaltenheim	16:00	**Wort-Gottes-Feier mitgest. durch Bläsergruppe** *(M. Herkert u. Claudia Wiesel)*
Schneeberg	10:00	**Messfeier** f. Erika Blaser (3. Seelengottesdienst) *(Pater Raja)*
Weilbach	10:00	**Messfeier f. d. Pfarrgemeinden** f. Edelbert Deuchert *(Pfr. Wöber)*
Amorbach	15:30	**Familiengottesdienst (Wort-Gottes-Feier) mit Krippenspiel** *(W. Ganz)*
Schneeberg	17:00	**Christmette** f. Adelinde u. Erwin Eck u. Tochter Hilde Weiss / f. Maria Münch / f. Leb. u. Verst. d. Fam. Beuchert / f. Maria Pittner / f. Bruno Trunk u. Fam. Melcher / f. Kathrin u. Willi Weis / f. Anna u. Valentin Hörst / f. Ewald u. Irmgard Reichert / f. Agnes u. Rudolf Kuhn / f. Heinrich Keller / f. Josef u. Irma Ort *(Pfr. Wöber)*
Weckbach	17:00	**Christmette** f. d. leb. u. verst. Ang. d. Fam. Edgar und Hedwig Förtig, Franziska Neuberger / f. Magnus Mayer, Anton u. Elisabeth Baumann, leb. u. verst. Ang. / f. Inge u. Lothar Förtig, Annemarie u. Nikolaus Ludwig / f. Günter Grimm / f. Irmgard u. Josef Breunig / f. Erika Schmitt / f. Josef u. Maria Trunk / f. Ernst u. Anna Berres / f. Rita Throm u. Ang., Oskar Throm / f. Martin Schmitt, Karl u. Anna Schmitt *(Pater Raja)*
Weilbach	17:00	**Krippenfeier (Wort-Gottes-Feier) mitgestaltet v. d. „Himmelsstürmer“** *(M. Schuck)*
Amorbach	22:00	**Christmette** f. alle verst. Stifter / f. Juliana u. Karl Blasinger / f. Eduard Herkert, Sohn Manfred u. Geschwister *(Pfr. Wöber)*
Weilbach	22:00	**Christmette** f. Willi Link / f. Emma u. Willi Glück u. Sohn Wolfgang / f. Heinz Harsch / f. Anna u. Käthe Schlegel / f. Philipp u. Johanna Grasmann *(Pater Raja)*

Annahmeschluss für das Amtsblatt
KW 51 (Erscheinungstermin 19.12.2017) Dienstag, 05.12.2017

Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass nach diesen Terminen keine Messbestellungen/Berichte mehr für diesen Zeitraum angenommen werden können!

Öffnungszeiten Pfarrbüro Schneeberg

Änderung: Am Freitag,15.Dezember ist das Pfarrbüro in **Schneeberg** von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr geöffnet.
Weihnachtsferien: Von Freitag, 22.12 bis einschl. Freitag, 05.01.2018.

Herzliche Einladung zur Mini-Kuchenbar in Schneeberg!

Hausgemachte Kuchen und süßes Gebäck zum Mitnehmen erwarten Sie wieder am **2. Adventssonntag, den 10. Dezember 2017** nach dem 10 Uhr-Gottesdienst. Die Ministranten Mariä Geburt freuen sich über Ihre Spende. Der Erlös kommt der Ministrantenarbeit zugute.

Kinderkirche zum Advent

am 17.12.2017
Kath. Pfarrheim in Amorbach, 10 Uhr

Wir freuen uns auf dich!

„Wir müssen ein Haus haben!“

KOLPING

„Wir müssen ein Haus haben!“, forderte Kolping schon 1850 innerhalb seines Gesellenvereins in Köln. Mit einer szenischen Lesung und in verschiedenen Rollen zeigt **Peter Langer, Bildungsreferent an der Kolping-Akademie Würzburg**, die Idee und den Aufbau der Gesellenhäuser Adolph Kolpings **mit O-Tönen**, zeitgenössischen Beiträgen der Vergangenheit und den Entwicklungen bis heute auf.
Die Kolpingsfamilie Amorbach lädt zu dieser Szenischen Lesung ein am 09.12.2017 um 19:30 Uhr im Nebenzimmer der Brauereigaststätte Etzel.

Der Eintritt ist frei. Es wird um eine Spende gebeten für ein Chor-Projekt „VocALLnations“ von Kolping-Mainfranken, in dem sich Menschen verschiedenster Nationen begegnen und gemeinsam deutsches und anderssprachiges Liedgut erlernen.
Helga Tögel (1. Vorsitzende)

Katholischer Frauenbund Amorbach

Am Dienstag, **12.Dezember findet um 19.30 Uhr** die Adventsfeier des Frauenbundes im Pfarrheim statt.
Thema: „ Auf, werde Licht!“
Lassen Sie sich in besinnlicher Atmosphäre aus der Hektik des Alltags entführen.

KDFB

Dazu lädt Ihr Frauenbund-Team herzlich ein!

Liebe Leser,
passend zur nun anstehenden Weihnachtszeit präsentiert sich auch die Bücherei Amorbach im weihnachtlichen Gewand. Zwischen allerlei
Backbüchern, Inspirationen für Geschenke und weihnachtlichen Kinderbüchern findet sich auch der eine oder andere unterhaltsame Roman für den gemütlichen Winterabend.
Zusätzlich möchten wir darüber informieren das am 20.12.2017 der letzte Ausleihtag ist, wir sind dann nach Weihnachten ab dem 07.01.2018 wieder wie gewohnt für Sie da.

BÜCHEREI AMORBACH

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht Ihnen

Ihr Büchereiteam

Bericht zum Kinderbibeltag am 22.11. 2017 im Pfarrheim Amorbach

Gott kennt meinen Namen... und ich darf Gott beim Namen nennen!

Um den Gotthard im Odenwald Pfarreiengemeinschaft

Zwölf Kinder im Alter zwischen 6 und 9 Jahren hatten sich am Buß- und Bettag, 22.11.2017 zum Kinderbibelnachmittag im Pfarrheim St. Benedikt in Amorbach angemeldet.
Unter dem Motto „Gott kennt meinen Namen" machten sie sich zunächst in einem Singspiel selbst mit ihren Namen einander bekannt. Mit Blick auf große Gestalten der Christenheit erfuhren sie, wer schon früher ihren Namen trug, was dieser bedeuten könnte und warum einige Menschen außer ihrem Geburtstag bis heute auch ihren Namenstag feiern.
In der Geschichte von Zachäus, dargestellt mit biblischen Erzählfiguren, erlebten die Kinder, was es bedeutet, dass Jesus nicht nur den Namen kennt, sondern einen Menschen mit seiner ganzen Lebensgeschichte als Freund so

annimmt, wie er ist: Freunde Jesu können andere beschenken, statt sie zu betrügen.
Die Kinder erinnerten sich an ihre Taufe, in der sie ihren Namen erhalten haben. Im Kreuzzeichen, das viele Christen regelmäßig mit Weihwasser in die Hand oder auf die Stirn machen, erkannten die Kinder das Zeichen der Freundschaft und der Geborgenheit in der Hand Gottes. Jedes Kind konnte ein kleines Kreuz für sich selbst als Erinnerung gestalten.
In einer abschließenden Andacht konnten die Kinder „Gott beim Namen nennen", ihm ihre Wünsche und Bitten sagen und vertrauen, dass sich in seiner Hand alles zum Guten wenden.
Dank der Aufgeschlossenheit der Kinder und der guten Zusammenarbeit der Ehrenamtlichen Angelika Klingenmeier, Anna Eilbacher und Claudia Türkon, der musikalischen Gestaltung durch Simone Grimm und der Hauptamtlichen PfrIn Marie Sunder-Plassmann und Walburga Ganz wurde es schöner Nachmittag, an dem Kinder und Erwachsene sich berühren ließen von Gottes Wort.
Walburga Ganz

Bericht zum Kolpinggedenktag am 26.11. 2017 in Schneeberg

Über die Fußstapfen Adolph Kolpings und die Fußspuren Gottes sprach Präses Pater Raja im Gottesdienst zum Kolpinggedenktag, den die Musikgruppe Young Musicians aus Rippberger musikalisch begleitete. In einer Feier im Pfarrheim ehrte die Kolpingsvorsitzende Elvira Kuhn und Präses Pater Raja fünf Mitglieder für 25 Jahre Treue zur Kolpingfamilie mit Urkunde, Anstecknadel und Kolpingschirm: Margot Götzinger, Annegret Probst, Frederic Speth sowie Jonathan und David Blatz. Jonathan und David Blatz umrahmten die Feier mit zwei Musikstücken. Nach dem gemeinsamen Mittagessen stelle Burkard Niesner die Pilgerreise nach Albanien im Oktober 2018 vor.

Eutonie und biblische Spiritualität
In Balance kommen

Seid freundlich zu eurem Leib, dass die Seele Lust hat, darin zu wohnen.
(Theresa von Avila)

Wie kann das gehen?

- in Stress und Hektik des Alltags
- zwischen Beruf, Haushalt und Familie
- mit einem überfüllten Terminkalender
- in Not- und Belastungszeiten

Eine spannende Möglichkeit bietet die Eutonie („Wohlspannung"). Einfache Kontakt - und Bewegungsübungen am Boden ermöglichen die Entdeckung neuer Ressourcen, schaffen Kraftmomente und Ruhe. Allein durch eine bewusstere Aufmerksamkeit können sich Spannungen lösen, der Atem wird freier, und es entsteht ein neues äußeres und inneres Gleichgewicht. Die Übungen können auch in den Alltag integriert werden und führen zu mehr Präsenz und Klarheit. Impulse aus der Bibel und aus der christlichen Spiritualität unterstützen uns dabei, wertschätzend mit uns selbst umzugehen. Elemente des Kurses sind: Übungen aus der Eutonie, Impulse, Zeit für Stille, Begegnung und persönlichen Austausch.

Einführungsabend: Dienstag, 23. Januar 2018, 19.30 Uhr
6 Kursabende dienstags 19.30 Uhr:
27. Februar, 20. März, 15. Mai, 12. Juni, 10. Juli, 31. Juli 2018
im Pfarrheim Schneeberg

Kosten:
Einführungsabend - € 12 / TeilnehmerIn
Kurs 6 mal 90 Minuten - € 70 / TeilnehmerIn

Bitte überweisen an:
Kirchenstiftung Schneeberg
DE 3650.8635.1300.0731.2970
Stichwort: Eutoniekurs A. Bernius

Bitte mitbringen:
Yoga- oder Isomatte,
warme Decke,
bequeme Kleidung,
warme Socken

Anmeldung :
Einführungsabend bis 15.01.2018
Kurs bis 02.02.2018

an

Walburga.Ganz@bistum-wuerzburg.de
Tel. 09373 2009991
oder
Pfarrbüro Amorbach, Am Kirchplatz 3
63916 Amorbach
Tel. 09373 1359

Zur Teilnahme laden herzlich ein
Astrid Bernius, Gesangs- und Eutonielehrerin (Ausbildung bei Eleonore Massa)
WALBURGA GANZ, DIPL.THEOLOGIN, TZIGRUPPENLEITUNG, BIOGRAFIEARBEIT, BIBLIODRAMA

Gottesdienst mit Padré Lauren aus Ecuador

Dass Kirche nicht nur lokal vor Ort besteht, sondern eine weltum-spannende Dimension hat, zeigte der Gottesdienst in der Kirchzeller Pfarrkirche am Vorabend zum Christkönigssonntag. Padré Lauren aus Quito/Ecuador war zu Gast und konnte in der auf Spanisch gehaltenen Predigt, übersetzt von Gemeindereferentin Karin Farrenkopf-Parragá, von seiner Arbeit in den Armenvierteln der Andenhauptstadt Quito berichten.

Pfarrer Michael Prokschi unterstützt schon viele Jahre die Arbeit der Steyler Missionare vor Ort und reist regelmäßig zu Besuchen nach Südamerika.

Ausgehend vom Zitat Jesu: “Was Ihr dem Geringsten getan habt, das habt Ihr mir getan“ machte Padré Lauren gelebten Glauben deutlich und dankte auch für alle Unterstützung der Kirchzeller Gemeinde.

Gottesdienstordnung
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Amorbach

Fr.	08.12.	18:00 Uhr Herr Huhn probt mit der Schola im Gemeindezentrum
So.	10.12.	10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst im Gemeindezentrum
So.	14.12.	15:00 Uhr Adventsfeier der „Herbstzeitlosen“ im Gemeindezentrum
Fr.	15.12.	15:00 Uhr Begegnungscafé Asyl im Gemeindezentrum
Fr.	15.12.	18:00 Uhr Herr Huhn probt mit der Schola im Gemeindezentrum
So.	17.12.	10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum

Anzeige

Weihnachtsbaumverkauf
in Amorbach,
Weilbacher Str., vor LIDL- und EDEKA-Markt
ab Fr., 8.12. bis Sa., 23.12.2017 von 10 - 18 Uhr

Große Auswahl an Edeltannen
aus eigenen Kulturen,
ohne Chemie aufgewachsen.

Mehl, Telefon 0 93 73 / 200 838 oder 1784

Gosbert Kirchgäßner

* 30.3.1941 † 26.10.2017

DANKE

sagen wir allen, die uns auf dem schweren Weg des Abschiedes begleitet haben

für die tröstenden Worte, die liebevollen Zeilen für einen Händedruck und eine Umarmung, wenn die Worte fehlten.

für die Anteilnahme, die uns in vielfältiger und sehr liebevoller Weise entgegengebracht wurde.

Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Wöber und Frau Iris Galm für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Gudrun und Julia
im Namen der Familie

Amorbach, im Dezember 2017

Gänse für Advent und Weihnachten

aus BIO-Freiland-Weide-Haltung

ERLEBNIS-BAUERNHOF
Schäfer · Kirchzell

Gerne nehmen wir Ihre Bestellung an:

Tel. 01 74-7 36 56 33

DE–öko-060-Kontrollstelle

Frank Schäfer, Amorbacher Straße 3, 63931 Kirchzell · www.erlebnisbauernhof-schaefer.de

Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft Kirchzell

GOTTESDIENSTORDNUNG

05.12. bis 22.12.2017

Dienstag 05.12.

Ottorfszell	18:30	**Messfeier**

Mittwoch 06.12.

Kirchzell	08:30	**Wort-Gottes-Feier zum Advent** für die Grundschule ***Angehörige sind herzlich eingeladen!***
Breitenbach	17:00	**Fackelwanderung** vom Parkplatz zur Kirche Breitenbach
	17:30	**Wort-Gottes-Feier zum Patrozinium St. Nikolaus** am Freialtar vor der Kirche (Bitte eine Laterne mitbringen!)
	anschl.	**Besuch vom Bischof Nikolaus** **Beisammensein** bei heißen Getränken und Lebkuchen

Donnerstag 07.12.

Breitenbuch	18:30	**Messfeier**

Freitag 08.12.

Kirchzell	06:00	**Rorate**
	18:00	**Weggottesdienst zur Kommunion-Vorbereitung**

Samstag 09.12.

Preunschen	18:30	**Vorabendmesse**

Sonntag 10.12. 2. ADVENTSSONNTAG

Buch	08:30	**Messfeier**
Kirchzell	10:00	**Messfeier**

Montag 11.12.

Preunschen	06:00	**Rorate**
	anschl.	gemeinsames Frühstück im Feuerwehrhaus ***Bitte in die in der Kirche ausgelegte Liste eintragen!***
Watterbach	18:30	**Bußgottesdienst**, anschl. Beichtgelegenheit

Dienstag 12.12.

Buch	06:00	**Rorate**
	anschl.	gemeinsames Frühstück bei Familie Kaufmann ***Bitte in die in der Kirche ausgelegte Liste eintragen!***

Donnerstag 14.12.

Watterbach	06:00	**Rorate**
	anschl.	gemeinsames Frühstück im Gasthaus "Meixner"
		Bitte in die in der Kirche ausgelegte Liste eintragen!

Freitag 15.12.

Kirchzell	06:00	**Rorate**

Sonntag 17.12. 3. ADVENTSSONNTAG (GAUDETE)

Breitenbuch	08:30	**Messfeier**
Kirchzell	10:00	**Messfeier mit Kinderkirche**

Montag 18.12.

Kirchzell	18:30	**Bußgottesdienst**, anschl. Beichtgelegenheit

Dienstag 19.12.

Kirchzell	**19:00(!)**	**Adventsmeditation für die ganze Pfarreiengemeinschaft** im Pfarrheim, anschl. **gemütliches Beisammensein**

Mittwoch 20.12.

Preunschen	18:30	**Bußgottesdienst**, anschl. Beichtgelegenheit

Donnerstag 21.12.

Breitenbuch	06:00	**Rorate**
	anschl.	gemeinsames Frühstück im Gemeinschaftshaus
		Bitte in die in der Kirche ausgelegte Liste eintragen!

Freitag 22.12.

Kirchzell	06:00	**Rorate**
	anschl.	gemeinsames Frühstück im Pfarrheim
		Bitte in die in der Kirche ausgelegte Liste eintragen!

Bitte vormerken

Muttergottestragen in Watterbach

von Dienstag, 05.12. bis Samstag, 23.12.2017

Treffen des Strickkreises mit Adventskaffee

am Dienstag, 05.12.2017 ab 15:00 Uhr im Pfarrheim

Patrozinium St. Nikolaus in Breitenbach

am Mittwoch, 06.12.2017
17:00 Uhr Fackelwanderung vom Parkplatz zur Kirche Breitenbach
17:30 Uhr Wort-Gottes-Feier am Freialtar vor der Kirche
(Bitte eine Laterne mitbringen!)
Anschließend Besuch des Bischofs Nikolaus und Beisammensein bei heißen Getränken und Lebkuchen.

Weggottesdienst zur Kommunion-Vorbereitung

am Freitag, 08.12.2017 um 18:00 Uhr in der Pfarrkirche.
Zu diesen Gottesdiensten sind nicht nur die Kommunionkinder mit ihren Familien, sondern alle Pfarreimitglieder herzlich eingeladen.

Adventsfeier des Seniorenkreises

am Dienstag, 12.12.2017 um 14:00 Uhr im Pfarrheim

Kinderkirche

am Sonntag, 17.12.2017 um 10:00 Uhr im Pfarrheim

Adventsmeditation für die ganze Pfarreiengemeinschaft

am Dienstag, 19.12.2017 um 19:00 Uhr mit anschl. gemütlichen Beisammensein im Pfarrheim

Nachbarschaftshilfe
✓ ehrenamtlich
✓ für alle
✓ im Ort
Amorbach ☎ 09373 200 98 35
Kichzell ☎ 09373 206 95 57
Schneeberg ☎ 09373 200 09 52
Weilbach ☎ 09373 203 12 76
www.1StundeZeit.de

1 Stunde ZEIT
KIRCHZELL WEILBACH AMORBACH SCHNEEBERG

BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

nächster Redaktionsschluss für die Weihnachtsausgabe:
Dienstag, 12. Dezember 2017, 12.00 Uhr

Bitte senden Sie die Textbeiträge für das Amtsblatt nur an Ihre Kommune.
Werbeanzeigen an mail@hansenwerbung.de • Tel. 0 93 71 / 44 07

Sternsinger 2018

Auch im Jahr 2018 werden wieder Sternsinger durch Gemeinden ziehen und den Segen der Weihnacht in die Häuser tragen.
Unter dem Leitwort:
„Gemeinsam gegen Kinderarbeit in Indien und Weltweit“
stehen in diesem Jahr die Kinder in Indien im Mittelpunkt und sollen unterstützt werden. An der weltweit größten Aktion von Kindern für Kinder beteiligen sich Jahr für Jahr viele Kinder und Jugendliche in Gemeinden und setzen sich für bessere Lebensbedingungen ihrer Altersgenossen ein.
Auch wir möchten unseren Teil dazu beitragen und sind in unseren Gemeinden unterwegs: am **Samstag 06.01.2018** und evtl. auch am **Sonntag 07.01.2018** je nach Eingang der Rückmeldungen.
Die **Aussendungsfeier aller Sternsinger** der Gemeinde Kirchzell mit den Ortsteilen ist am **Freitag den 05.01.2018 ab 18:30 Uhr.**
Um möglichst alle Häuser und Familien besuchen zu können, benötigen wir viele Kinder und Jugendliche, die an der Aktion teilnehmen und mitmachen. Eingeladen sind alle Kinder und Jugendlichen ab der 2. Klasse, auch Freunde und Freundinnen die nicht Ministranten sind. Gerne können auch wie teilweise in anderen Gemeinden bereits üblich, Erwachsene an der **Aktion Sternsinger 2018** mitmachen.
Um besser einzelne Gruppen planen zu können, gebt bitte Eure Anmeldungen bis **Mittwoch den 27.12.2017** im Pfarrbüro ab.
Auch suchen wir Mütter die für eine Gruppe Sternsinger kochen.
Es ist gut und schön sich einzusetzen und mitzuhelfen,
dass es auch anderen Kindern gut geht.
Wir freuen uns auf Dich und Deine Unterstützung!

gez.
Pfarrer Dekan Michael Prokschi

gez.
Stefan Mechler
Ansprechpartner Ministranten

Anmeldung 2018

Ich _____ nehme an der
(Vorname und Name)

Aktion Sternsinger 2018 in der Gemeinde Kirchzell teil.

„Gemeinsam gegen Kinderarbeit in Indien und Weltweit“

Bitte nachfolgend entsprechend ankreuzen.

Sternsinger		Begleiter
Ich nehme am Mittagessen teil.		Ich esse zuhause.
Mein Kind	kann	soll nicht

am Aktionstag der Sternsinger fotografiert werden.

Ich kann für eine Gruppe Sternsinger kochen.

_____
(Telefonnummer für Rückfragen)

_____
(Unterschrift eines Elternteils)

Bei rechtzeitigem Eingang aller Rückmeldungen können wir noch ein Vorbereitungstreffen am **Samstag den 30.12.2017** organisieren. Die Uhrzeit wird dann telefonisch mitgeteilt.

Hinweise auf Schäden und Mängel im Ortsgebiet

Es kommt immer wieder vor, dass an den öffentlichen Anlagen und Einrichtungen Schäden oder Mängel entstehen. Die Gemeinde- und Stadtverwaltung und deren Bauhof sind zwar bemüht, rasch Abhilfe zu schaffen, es dauert jedoch oft längere Zeit, bis sie Kenntnis davon erhalten. Um Schäden und Mängel schneller beheben zu können, wird die Bevölkerung um Mitarbeit gebeten.

Im Amtsblatt wird in regelmäßigen Abständen der nachstehende Hinweis veröffentlicht. Wer einen Schaden oder Mangel feststellt, wird gebeten, diese Seite auszuschneiden und ausgefüllt an die betreffende Gemeinde- oder Stadtverwaltung zu senden oder in den Briefkasten am Rathaus einzuwerfen.

Wir bedanken uns schon im Voraus für Ihre Mitarbeit.

Antwort

Hinweise an die Gemeinde- und Stadtverwaltung

Mir ist folgendes aufgefallen:

- ☐ Straßenbeleuchtung ausgefallen
- ☐ Verkehrszeichen / Straßenschild beschädigt / fehlt
- ☐ Fahrbahnmarkierung unkenntlich
- ☐ Fahrbahndecke / Rad- / Fußweg schadhaft
- ☐ starke Verschmutzung
- ☐ Container überfüllt
- ☐ Gully verstopft
- ☐ Kanaldeckel locker / klappert
- ☐ wilde Müllkippe / Autowracks etc.
- ☐ mangelhafte Baustellenabsicherung
- ☐ überhängende Äste
- ☐ Straßeneinsicht versperrt
- ☐ Anregungen für Ortsverschönerung
- ☐ Anregungen für Begrünung

☐ .....

☐ .....

☐ .....

(zutreffendes bitte ankreuzen)

Bitte genaue Ortsangabe: .....

.....

.....

Absender: .....

.....

Telefon: ..... Datum: .....

PRIVATANZEIGEN *in Ihrem Amtsblatt*

Trauerfall *Hochzeit* *Geburtstag* Geburt

Moderne Familien-Anzeigen zu diversen Anlässen finden Sie ganz einfach unter

www.hansenwerbung.de/privatanzeigen.html

Sie haben die Wahl:

¼ Seite	(126 x 44 mm)	für **30,- €**
⅓ Seite	(126 x 58 mm)	für **40,- €**
½ Seite	(126 x 88 mm)	für **50,- €**
¾ Seite	(126 x 132 mm)	für **70,- €**
1 Seite	(126 x 180 mm)	für **90,- €**

zuzüglich Farbzuschlag, wenn gewünscht

NEU Jetzt auch in FARBE

HANSEN | WERBUNG.

AGENTUR MARKETING MEDIEN

Hauptstraße 8 · 63924 Kleinheubach · Tel. 0 93 71 / 44 07 · mail@hansenwerbung.de

NOTDIENSTE

Notdienst der Apotheken

Notdienst-Hotline 0800 00 22 8 33
Ermitteln Sie per Telefon die Bereitschaftsapotheken unter der kostenlosen Rufnummer **0800 00 22 8 33** aus dem deutschen Festnetz oder per Kurzwahl **22 8 33** von jedem Handy (69 Cent/Min). Bitte geben Sie Ihren Standort an, der Dienst ermittelt die nächstgelegenen, geöffneten Notdienst-Apotheken.
Schneller geht es im Internet unter **www.aponet.de**

Ärztlicher Notdienst

Notfalldienst Fr ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr und Mi 13 Uhr bis Do 8 Uhr
Informationen zum ärztlichen Notdienst erfahren Sie auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes. Dort wird der diensthabende Notdienst bekannt gegeben.
Oder fragen Sie beim **ärztlichen Bereitschaftsdienst Tel. 116 117** nach.

Für **lebensbedrohliche Fälle** (Feuerwehr und Rettungsdienst) weiterhin die **112** wählen.
Die Rettungsleitstelle gibt auch Auskunft über den diensthabenden Augenarzt.
Gift-Notruf München Tel. 089-19240

Zahnärztlicher Notdienst

Ab sofort finden Sie den aktuellen Notdienst auf unserer Homepage **www.notdienst-zahn.de – Presse** – immer für die kommenden 6 Wochen im Voraus.
Notfalldienstzeiten: von 10 - 12 Uhr und 18 - 19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

Servicenummern

Stromversorgung Bayernwerk: **Störungsnummer Strom: Tel. 09 41 / 28 00 33 66**

Gasversorgung Unterfranken GmbH: **Störungsnummer: Tel. 0941 / 28 00 33 55**

Landratsamt Miltenberg: **Tel. 0 93 71 / 5 01-0, Fax 5 01-2 70,** buergerservice@lra-mil.de

Service-Center Bayerisches Rotes Kreuz: **Tel. 0 93 71 / 97 22 22**

Notruf Polizei: **110**

Örtliche Wasserversorgung
Amorbach: **Tel. 0 93 71 / 24 68 -** Weilbach: **Tel. 0800 / 101 27 07**

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige
Brückenstr. 19, Miltenberg, Tel. 09371/6694920, Sprechzeiten: DI 15-17 Uhr und DO 9 -11 Uhr. Bahnstr. 22, Erlenbach, Tel. 09372/9400075, Sprechzeit: MI 9-12 Uhr, E-Mail: info@seniorenberatung-mil.de; www.seniorenberatung-mil.de

Der **ökumenische Hospizverein** im Landkreis Miltenberg e.V. bietet schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen und Freunden Beratung, Unterstützung und Begleitung an. Kontakt: 0176 - 34 51 20 60 - www.hospizverein-miltenberg.de

Dorfhelferinnenstation
Einsatzleitung: Maschinen- und Betriebshilfsring Untermain e.V.,
Ansprechpartnerin: Frau Gerlinde Kampfmann, Tel. 06024/1083

Clever kaufen direkt beim Hersteller - ganz in Ihrer Nähe!

Große Auswahl und fachkundige Beratung - WEKUMAT Küchenwerk und LÖWE Fenster und Türen freuen sich auf Ihren Besuch.

Mehr über unsere Deckensysteme erfahren Sie auf:
www.owa.de

Odenwald Faserplattenwerk GmbH
Dr.-F.-A.-Freundt-Straße 3 | 63916 Amorbach
tel +49 93 73 , 201-0 | info@owa.de

OWA